



Gedenkfahrt nach Gurs S. 8



Fasnachtseröffnung S. 3



St. Martinsumzug S. 5

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 21
Büchenau	Seite 27
Heidelsheim.	Seite 30
Helmsheim	Seite 34
Obergrombach.	Seite 37
Untergrombach	Seite 39

Gemeinsam für den Frieden in Europa



Seit 100 Jahren arbeitet der Volksbund dafür, die Gräber der deutschen Kriegstoten im Ausland zu pflegen und zu erhalten.

Nach dem Ersten Weltkrieg gegründet, wurde auch im Volksbund schon bald der Gedanke der Versöhnung verdrängt von Nationalismus und Revanchismus. Ab 1933 unterwarf sich der Volksbund bereitwillig dem Nationalsozialismus.

Heute jedoch ist der Volksbund eine Bürgerinitiative für den Frieden mit vielen Partnern im In- und Ausland. Seit dem Fall des Eisernen Vorhangs fördert er besonders den Dialog mit Mittel- und Osteuropa.

17 Millionen Tote des Ersten Weltkrieges und 55 Millionen Tote des Zweiten Weltkrieges sind das furchtbare Ergebnis von Nationalismus, Diktatur und Völkermord.

Die Kriegsgräber und die Gedenkstätten für die Toten und Vermissten sind Orte der Trauer und der Erinnerung. Sie mahnen uns zu Verständigung, Versöhnung und Frieden.

Frieden in Europa ist nicht selbstverständlich. Die Überwindung von Nationalismus und Rassismus, von Hass und Intoleranz, von Unterdrückung und Verfolgung braucht Mut und Ausdauer.

Heute wächst der Nationalismus erneut. Gerade deshalb ist es wichtig, dass wir gemeinsam der Opfer der Kriege gedenken und uns über Grenzen hinweg über vergangenes Leid, dessen Ursachen und die Voraussetzungen für ein friedliches Miteinander austauschen.

Der Volksbund bringt junge Menschen aus ganz Europa zusammen. Der Austausch trägt dazu bei, die Perspektive der anderen besser zu verstehen, er stiftet Freundschaften und schärft das Bewusstsein dafür, dass Frieden ein Gut ist, das es gemeinsam zu bewahren gilt.

Kriegsgräberfürsorge ist Arbeit für den Frieden in Europa. Seit 100 Jahren lebt der Volksbund von der Unterstützung der Bevölkerung.

Auch wir unterstützen ihn.

Frank-Walter Steinmeier Bundespräsident	Dr. Wolfgang Schäuble Präsident des Deutschen Bundestages
Dr. Angela Merkel Bundeskanzlerin	Daniel Günther Präsident des Bundesrates
Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Voßkuhle Präsident des Bundesverfassungsgerichts	

Einladung zu den Gedenkveranstaltungen am 17. November 2019

Zeichen für Frieden und Versöhnung setzen

Am Sonntag werden wir in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof in Bruchsal und auf den Friedhöfen in den Stadtteilen (die Uhrzeiten sind unter dem jeweiligen Stadtteil zu finden) in unserer Gemeinde an die Folgen von Krieg und Gewalt erinnern. Wir schauen zurück auf die beiden Weltkriege und gedenken aller Opfer. Dabei wird auch auf die Folgen der gegenwärtigen kriegerischen Konflikte geschaut. Gerade in den heutigen Tagen halte ich es für besonders wichtig, an die Folgen von Krieg und Gewalt zu erinnern.

Dass wir in Frieden und Freiheit leben, ist keine Selbstverständlichkeit, sondern das Ergebnis harter Arbeit von Politikerinnen und Politikern, wie auch von Bürgerinnen und Bürgern, die sich in vielfältigster Art und Weise für Verständigung und Versöhnung zwischen den Nationen einsetzen. Ohne sie wären zum Beispiel unsere Städtepartnerschaften nicht denkbar und die Betreuung von Kriegsflüchtlingen nicht möglich. An diesem Sonntag wollen wir gemeinsam innehalten. Dieses geschieht im Rahmen der Gedenkfeiern anlässlich des Volkstrauertags.

Dessen Botschaft ist nach wie vor hochaktuell. Nur wenn wir zurückschauen, können wir die Ursachen für Krieg und Gewalt erkennen und diese wirksam bekämpfen, auch um ihnen vorzubeugen.

Da das Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewalt in Vergangenheit und Gegenwart für unsere Zukunft so wichtig ist, lade ich Sie, liebe Mitbürger/-innen, ganz herzlich ein, in diesem Jahr an unserern Gedenkfeiern zum Volkstrauertag teilzunehmen.

Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Termine für die Gedenkfeiern in Bruchsal und den Stadtteilen

Bruchsal

17. November, **11.30 Uhr**

Gedenkfeier auf dem Friedhof in der Aussegnungshalle und anschließende Kranzniederlegung bei den Kriegsgräbern unter Mitwirkung der Bundeswehr Bruchsal, Oberbürgermeisterin Petzold-Schick, Stadtkapelle Bruchsal, Lied- und Textbeiträge von Schülerinnen, Schülern und Lehrern des Gymnasiums St. Paulusheim, Pater Konrad Henrich SAC, Reservistenkameradschaft, Fallschirmjäger und VdK Ortsverband Bruchsal.

Büchenau

17. November, **9 Uhr**

Ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Bartholomäus und anschließende Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal unter Mitwirkung von Pfarrer Dr. Forneck und Pfarrer Dr. Müller, Ortsvorsteherin Marika Kramer und Harmonika Freunde Büchenau.

Heidelsheim

17. November, **11.30 Uhr**

Gedenkfeier auf dem Friedhof in der Aussegnungshalle und anschließende Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal unter Mitwirkung von Ortsvorsteher Uwe Freidinger, Ortschaftsrat, Wortgottesdienstleiter Bernhard Bannholzer, Evangelischer Kirchenchor, Posaunenchor und Stadtkapelle Heidelsheim.

Helmsheim

17. November **11.30 Uhr**

Gedenzug von der Verwaltungsstelle zum Kriegerdenkmal vor der Grundschule in der Karl-Friedrich-Straße 18 zur Kranzniederlegung unter Mitwirkung von Pfarrer Jörg Muhm, Ortsvorsteherin Tatjana Grath, Musikverein Helmsheim und Gesangverein Liederkranz sowie der Freiwilligen Feuerwehr Helmsheim und der Patenkompanie von der General-Dr.-Speidel-Kaserne. Anschließend zieht der Gedenzug über die Dossentalstraße zurück in die Kurpfalzstraße und löst sich auf Höhe der Alten Kelter auf.

Obergrombach

17. November, **10 Uhr**

Gedenkfeier auf dem Friedhof in der Aussegnungshalle und anschließende Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal unter Mitwirkung des Ortsvorstehers Jens Skibbe, Ortschaftsrat, Sängerbund und dem Musikverein Obergrombach.

Untergrombach

17. November, **11 Uhr**

Gedenkfeier in der katholischen Pfarrkirche mit anschließendem gemeinsamen Gang zum Kriegerdenkmal auf dem alten Friedhof und dort Kranzniederlegung. Die Gedenkfeier findet statt unter Mitwirkung von Ortsvorsteher Karl Mangei, Ortschaftsrat, Gesangverein 1864 Untergrombach, sowie Musikern des Musikvereins Harmonie.



Die Narren übernehmen das Zepter Fünfte Jahreszeit auf Otto-Oppenheimer-Platz eingeläutet



Ein dreifaches „Brusl Ahoi!“ – Die Fasnacht in Bruchsal ist eröffnet. Am „11.11“ pünktlich um 11.11 Uhr hieß es: „Kappen uff!“ Rund 70 Personen waren auf dem Otto-Oppenheimer-Platz dabei als Michael Vettermann, Präsident der GroKaGe Bruchsal, und Graf Kuno offiziell die Fünfte Jahreszeit einläuteten. Letzterer fand in gewohnt wortwitzreicher Manier mal wieder die passenden Reime zur aktuellen Kampagne unter dem Motto „In Brusl hebt er ab, der Volocopter unserer Stadt“. Der Volocopter zielt in dieser Saison auch den Orden der GroKaGe. Natürlich warf Graf Kuno auch die ein oder andere Spitze in Richtung der Stadtverwaltung und überlegte laut, sich auf die Stelle als Assistent des Bürgermeisters zu bewerben.

„Und auch wenn der Graf behauptet, dass sich nichts tut, bin ich der Meinung: in Brusl läuft es sehr gut!“, konterte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick im Anschluss und bewies ebenfalls Büttreden-Talent: „Brusl ist und bleibt eine Stadt, in der man gut lebt und Arbeitsplätze für viele hat. Immer mehr Menschen wollen bei uns wohnen und ich verspreche: es wird sich auch weiterhin lohnen! Und dass es so bleibt, dafür sorgen der Bürgermeister und ich. Du als sein Assis-

tent? Ich glaube eher nicht ...“ Mit einem dreifachen „Brusl Ahoi!“ grüßte sie schließlich die anwesenden Narren, unter ihnen einige kostümierte Fasnachtsgruppen der GroKaGe, des KBF, der Landmiliz und der Klosterberg Trolle, und wünschte eine fröhliche Fasnacht.

Neben Lokal- und Landespolitikern, die sich im Publikum befanden, gab sich auch das Kinderprinzenpaar zur Faschingeröffnung die Ehre: Prinzessin Franziska, die Erste und Prinz Emil, der Erste hielten ihre Antrittsrede auf dem Festwagen und freuen sich schon jetzt auf die Kinderprunksitzung an Rosenmontag, 24. Februar, im Pfarrzentrum St. Paul. Nach dem gemeinsamen Singen des „Brusler Dorscht“ lud die GroKaGe die Narrenschaft noch zum Umtrunk ein. Bis am 25. Februar die Narrenfahne am Rathaus wieder eingeholt wird, steht aber noch einiges auf dem Programm, zum Beispiel der Rathaussturm am 15. Februar um 11.11 Uhr, der Fasnachtsumzug am 16. Februar ab 13.33 Uhr und die Große Prunksitzung im Bürgerzentrum am 22. Februar, 18.11 Uhr.

Viele weitere Infos und alle Termine zur aktuellen Faschingskampagne 2019/20 gibt es im kostenlosen Narrenheft der GroKaGe Bruchsal. (ps)



Foto: iStockphoto/Thinkstock

Jetzt schon vormerken Last Minute Christmas Shopping

Weihnachten kommt schneller als man denkt und diesmal kann man noch am Samstag, 21. Dezember, bis 21 Uhr, bis zur allerletzten Minute einkaufen gehen.

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick findet am Dienstag, 19. Dezember 2019 ab 15 Uhr im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Raum B 020 statt.

Anmeldungen sollten aus organisatorischen Gründen bitte bis spätestens 10. Dezember 2019 über das Vorzimmer unter Telefon (07251) 79-264 erfolgen.

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Leben in einer Stadt wie Bruchsal ist vielfältig und oft gegensätzlich. Vieles passiert gleichzeitig oder in kurzen zeitlichen Abständen. Die Beteiligten werden dabei in ein Wechselbad der Gefühle getaucht.

Die Gesundheitsmesse „Aktiv & gesund“ hat uns am Wochenende gezeigt, was man für eine gesunde Lebensweise tun kann. Ein dramatischer Brand in der Silberhölle in der Nacht von Samstag auf Sonntag hat ein großes Aufgebot an Rettungskräften in Atem gehalten. Ich danke allen, die in überwiegender Zahl freiwillig und ehrenamtlich tätig sind, für ihr engagiertes und besonnenes Handeln. Dieser Einsatz forderte alle aufs Äußerste heraus.

Am Montag, 11.11., um 11.11 Uhr, haben wir mit gereimten launigen Worten die Fasnachtskampagne eröffnet mit Graf Kuno und seinem Gefolge. Am Nachmittag ritt St. Martin durch unsere Straßen als Symbol für die Nächstenliebe und gegenseitige Hilfe. Im Hintergrund wurden bereits die ersten Hütten für den Weihnachtsmarkt aufgebaut und die Pyramide als Wahrzeichen des Marktes folgt noch im Laufe dieser Woche. Die Stadtwerke haben die Kometen und Sterne aufgehängt, damit sie rechtzeitig zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes Ende November ihr stimmungsvolles Licht verbreiten können.

Zuvor aber haben wir noch zwei stille Sonntage mit dem Volkstrauertag und dem Ewigkeitssonntag. Am Volkstrauertag gedenken wir der Opfer der Weltkriege und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft und am Ewigkeitssonntag erinnern die christlichen Kirchen an die Hoffnung, die über den Tod hinausstrahlt. Es sind Tage des Innehaltens inmitten unserer sonstigen Betriebsamkeit. Das alles zeigt, das Leben hat viele Facetten.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Ansprechender, emotionaler, informativer, nutzerfreundlicher

Stadtwerke Bruchsal gehen mit neuem Webauftritt im weltweiten Netz an den Start und schaffen Begeisterung

Die Stadtwerke Bruchsal, die vor Ort und in der Region bekenndermaßen für „Energie. Lebensqualität. Mobilität.“ zuständig sind, freuen sich, ihren Kunden und allen, die es noch werden wollen, ihren neuen Webauftritt vorzustellen: Unter der bewährten Adresse www.stadtwerke-bruchsal.de zeigt sich seit Kurzem die neue Website nun grundlegend modernisiert und wesentlich nutzerfreundlicher. Neben einem ansprechenderen Design und technischer Optimierung stand vor allem die Anpassung der Inhalte an die Bedürfnisse der Zielgruppen im Fokus der Neugestaltung. So erhalten die Besucher, egal ob Privat- oder Geschäftskunde, Partner oder Interessierter, ohne großen Suchaufwand einen noch detaillierteren Überblick über die Kernkompetenzen und das Leistungsportfolio der Stadtwerke Bruchsal. Wie gewohnt werden die Kunden auch nach dem Relaunch regelmäßig über Neuigkeiten, das Unternehmen, Produkte und Veranstaltungen auf dem Laufenden gehalten, nur ist jetzt die Gewichtung eine andere.

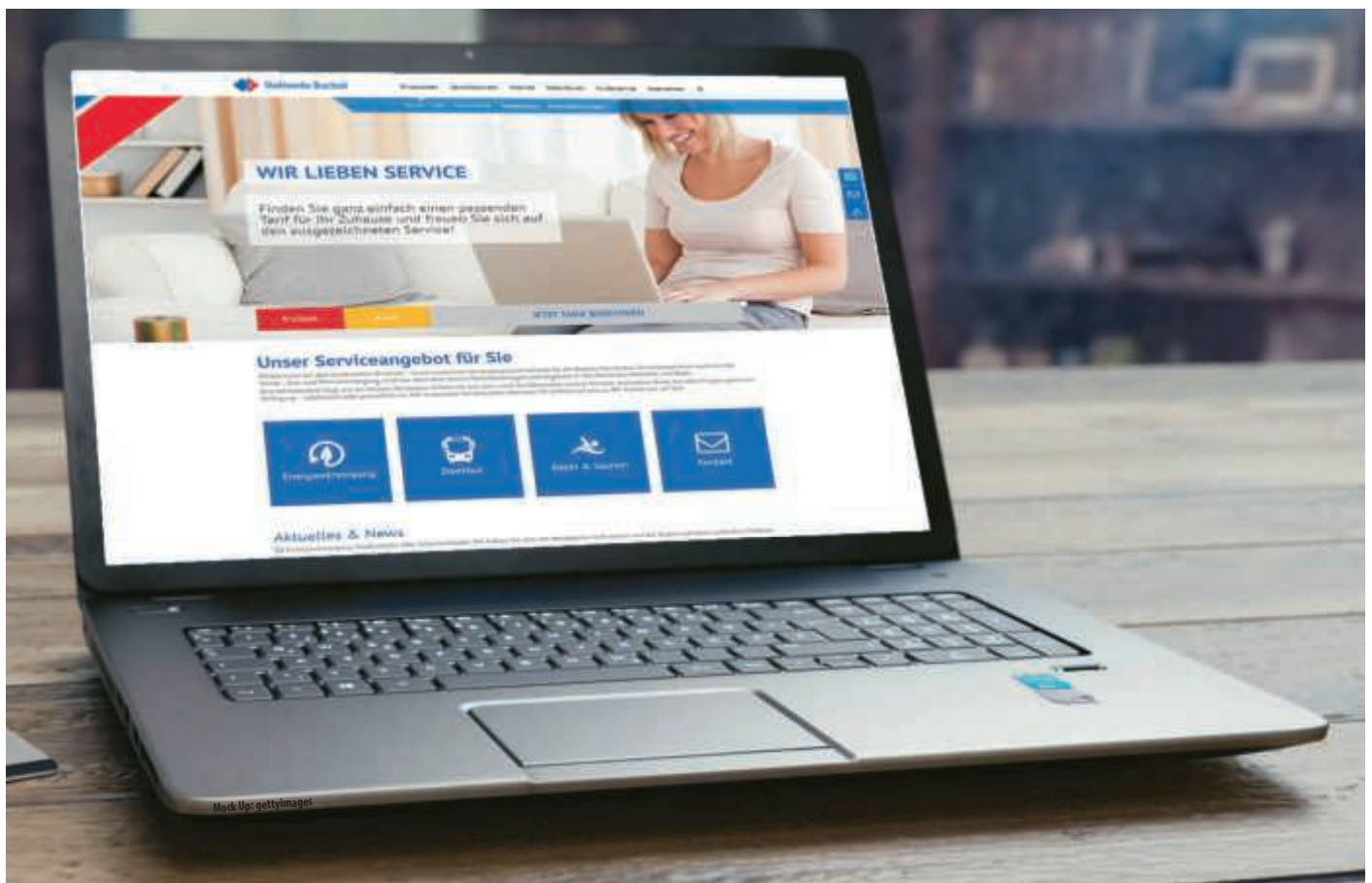
An vorderster Stelle steht der Servicegedanke, wie er bereits seit Öffnung des neuen Servicecenters in der Bahnhofstraße 1 plakativ im Raum steht: „Wir kümmern uns um Sie!“ Bereits die neue Website bietet durch

den sehr übersichtlichen Aufbau und die damit verbundene Serviceorientiertheit und Nutzerfreundlichkeit eine erheblich optimierte Servicequalität. Bereits auf der Startseite hat der Kunde die angenehme Qual der Wahl, sich unter dem Dach der Stadtwerke zwischen den Bereichen Energie, Bäder oder Stadtbus zu entscheiden. Je nach Interesse erschließt sich hier dem Nutzer ein reichhaltiges weiterführendes Info-Angebot beispielsweise zum zukunftsweisen Thema Elektromobilität. Auch die Entstördienste sowie eine zeitgemäße App für Lichtstörungsmeldungen gilt es zu entdecken.

Der Seitenaufbau mit den Menüs ist einfach und klar strukturiert. Er unterscheidet zunächst in Privat- und Geschäftskunden. Darüber hinaus kommen viele sogenannte „Akkordeons“ – aufklappbare Textbausteine – zum Einsatz, damit die Besucher besser durch die Seiten navigieren und ihnen trotzdem viele Inhalte angeboten werden können. Der Nutzer hat die Möglichkeit, sich gezielt zu informieren, indem er sich sukzessive durch die Seiten und Ebenen klickt. Der Aufbau der Website lädt ein zum Scrollen und tieferen Eintauchen, wozu auch der jeweilige Hinweis ermutigt: „Das könnte Sie auch interessieren“. Ein Tarifrechner an prominenter Stelle auf der Startseite und

interaktive Formulare bieten echten Service vor allem auch für die Kunden, die sich beispielsweise den Weg ins reale Servicecenter aus Zeitgründen sparen möchten. Emotionale Fotos, die jeweils mehr als 1.000 Worte sagen, sorgen für ein Plus an guter Laune.

Weiterführende interne Links bieten je nach Neugier, Lust und Laune eine Fülle an Informationen aus dem Stadtwerke-Produkt- und Angebotsportfolio sowie aktuelle Neuigkeiten. Hier seien Angebote wie der Umzugsservice, das PV-Pachtmodell, Wärme-Contracting oder die Legionellenuntersuchung erwähnt. Zusätzliche externe Links führen zu „moritz“, dem E-Roller für Bruchsal und die Umlandgemeinden, oder e-laden.info, dem Ladeverbund für E-Fahrzeuge. Äußerst hilfreich ist auch das Downloadcenter für alle wichtigen Formulare oder auch die Leistungsübersicht der Stadtwerke mit den wichtigsten Unternehmenszahlen. Die Neugestaltung der Websites mit anschließendem Live-Gang ist die Abbildung der internen Umstrukturierung der Stadtwerke-Verwaltung, ergo das virtuelle Pendant zum realen „Hotel Stadtwerke“. Dieses wird voraussichtlich Ende März 2020 seine Pforten eröffnen. Die Stadtwerke wünschen ihren Kunden viel Spaß beim Entdecken der neuen Homepage!



Erfolgreicher St. Martinsumzug „Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne“



▲ St. Martin hoch zu Ross.



▲ Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick begrüßte die kleinen und großen Laternenträger/-innen.



▲ Stimmungsvoll - Das wärmende Feuer und die historischen Gewänder der Akteure.



▲ St. Martin auf seinem Ross führte den Laternenzug an, dem die Kinder mit ihren Laternen folgten.



▲ Der Bruchsaler Kultur- und Heimatverein setzte auch in diesem Jahr wieder die Geschichte von St. Martin in Szene.



▲ Er teilte vor den großen Augen der kleinen Besucher/-innen seinen Mantel.

Amtliche Bekanntmachungen

Ortschaftsrat Büchenau

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 18.11.19, um 19:00 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

Tagesordnung:

1. Haushaltsplanung 2020, Informationen der Finanzverwaltung
2. Bekanntgaben
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
4. Bürgerfragestunden
5. Offenlage des Protokolls vom 23.09.2019

Bruchsal, 06.11.2019

Marika Kramer
Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Heildelshelm

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelshelm findet am Dienstag, 19.11.2019, um 19:00 Uhr im Rathaussaal Heildelshelm statt.

Tagesordnung

1. Ehrung der Blutspender
2. Jugendhaus Heildelshelm - Vorstellung der Arbeit und der Mitarbeiter
3. Markgrafenstraße 18 Heildelshelm
- Beratung der weiteren Vorgehensweise
4. Bekanntgaben
5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
6. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
7. Offenlage des Protokolls vom 24.09.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://session.bruchsal.de/bi>

Uwe Freidinger
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Helmsheim

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 20.11.2019, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim statt.

Tagesordnung:

1. Versetzung des Halteverbotschildes im Pfarrgässle
2. Bekanntgaben
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
4. Bürgeranliegen
5. Offenlage des Protokolls vom 25.09.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 11.11.2019
Tatjana Grath
Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Obergrombach

Einladung Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Mittwoch, 20. November 2019 um 19:00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

Tagesordnung

1. Pflege der gemeindeeigenen Flächen auf Gemarkung Obergrombach
 2. Teilkanalenerneuerung in der Richard-Strauss-Straße
- Vorstellung und Beschluss über die Durchführung der Baumaßnahme
Vorlage: 0258/2019
 3. Bekanntgaben
 4. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
 5. Bürgerfragestunde
 6. Offenlage des Protokolls vom 12.09.2019 und vom 25.09.2019
- Bruchsal, 11. November 2019
Jens Skibbe
Ortsvorsteher

Aus dem Jugendgemeinderat

YouthCongress am 22. November im Haus der Begegnung

Der Jugendgemeinderat lädt alle 13- bis 18-Jährigen zum Jugendforum ein

Du willst in Bruchsal was ändern? Dann mach mit und komm zum YouthCongress am Donnerstag, 22. November ab 17.30 Uhr ins Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27. Der Jugendgemeinderat lädt alle Jugendlichen herzlich ein, bei dieser offenen Diskussionsveranstaltung ihre Meinung zu den Freizeitaktivitäten, Veranstaltungen, Fortbewegung und Sicherheit zu sagen und sich bei Interesse auch an den geplanten Aktionen zu beteiligen

Der Jugendgemeinderat mit seiner Sprecherin Polina und seinem Sprecher Leonardos freut sich sehr, wenn viele Jugendliche zusammen mit ihren Freunden und Freundinnen kommen. Für Fragen und Rückmeldungen steht die Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats gerne unter Telefon (07251) 79-5851/79-5697 oder per Mail an jugendgemeinderat@bruchsal.de zur Verfügung.



Baustellen in Bruchsal

Brücke „Im Hammer“ gesperrt

Aufgrund des baulichen Zustandes musste die Brücke „Im Hammer“ sofort gesperrt werden. Die Sperrung geht voraussichtlich bis Ende des Jahres 2019.

Überquerungen sind an der Schwabenbrücke (Bergstraße/Württemberger Straße) – beziehungsweise Augartenbrücke möglich.

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 30. Oktober und 06. November im Bürgerbüro ein Fahrrad der Marke Fischer, ein Fahrrad der Marke Bulls, ein Fahrrad der Marke Zündapp, ein Schlüsselbund mit drei Schlüsseln, ein Trauring/Ehering und ein Handy der Marke Samsung abgegeben.

Im Tierheim wurde im genannten Zeitraum kein Tier abgegeben. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefon (07251) 79-500.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen

Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Für unser Amt für Familie und Soziales suchen wir für die Beratung und Betreuung von Asylbewerbern/innen in der Anschlussunterbringung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n **Dipl.-Sozialpädagogen/in, Dipl.-Sozialarbeiter/in oder Bachelor of Arts in Sozialer Arbeit (m/w/d)** (Entgeltgruppe S 11 b TVöD) - Stellenkennziffer 2019-0084 - Das Amt für Familie und Soziales ist Kompetenzzentrum für die vielfältigen, sozialen Angelegenheiten in unserer Stadt. Bürger- nah und familienfreundlich bieten wir den Bürgerinnen und Bürgern unsere Unterstützung an.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann. Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter des Amtes für Familie und Soziales, Herr Hauns, Tel. 07251/79-351.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Füg, Tel. 07251/79-229 vom Personal- und Organisationsamt gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **24. November 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Vielfalt

Die Große Kreisstadt Bruchsal (ca. 45.000 Einwohner) zeichnet sich durch eine sehr gute infrastrukturelle Ausstattung und verkehrsgünstige Lage aus. Mit einem vielfältigen Schul- und Freizeitangebot bietet die Stadt Bruchsal eine hohe Wohn- und Lebensqualität. Der Bundesfreiwilligendienst ist ein Angebot an Frauen und Männer aller Generationen, sich außerhalb von Schule und Beruf freiwillig zu engagieren. Wir bieten zum nächstmöglichen Zeitpunkt an folgenden Ganztags- schulen Stellen für den Bundesfreiwilligendienst (m/w/d) an:



- Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heildesheim
- Johann-Peter-Hebel-Schule Bruchsal
- Stirumschule Bruchsal
- Joß-Fritz-Schule Untergrombach

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/bundesfreiwilligendienst bis zum 17. November 2019.

Wir suchen für unser Hauptamt Abt. Bürgermitwirkung und Repräsentation zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n **Sachbearbeiter/in**

für den Bereich Städtepartnerschaften (m/w/d)

(Besoldungsgruppe A 9 bzw. TVöD) - Stellenkennziffer 2019-0085 - Dieser Organisationseinheit obliegt unter anderem die verantwortungsvolle Durchführung und Realisierung der Städtepartnerschaften. Sie pflegt Partnerschaften mit den europäischen Städten Sainte Ménehould (Frankreich), Cwmbrân (Wales), Sainte-Marie-aux-Mines (Frankreich), Gornja Radgona (Slowenien) und Volterra (Italien).

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann. Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne die Leiterin der Abteilung Bürgermitwirkung und Repräsentation, Frau Geider (Tel. 07251/79-373).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Carbone (Tel. 07251/79-5830) vom Personal- und Organisationsamt zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **01. Dezember 2019**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

19. Oktober

Leila Müller

Eltern: Janina Carolin Tusint-Müller geb. Tusint und Manuel Fritz Müller

25. Oktober

Moritz Ehrmann

Eltern: Sabrina Mechthilde Ehrmann und Sascha Norbert Dietz

30. Oktober

Safiya Rosa Sittner

Eltern: Julia Sittner geb. Gaibel und Timo Sittner

Trauungen

5. November

Azize Aslanca und Hasan Göce

Sterbefälle

31. Oktober

Kurt Michael Weber

01. November

Margarete Johanna Moser geb. Hammel

02. November

Rudi Hans Throm

05. November

Werner Otto Lanz

Siegfried Jung

Jubilare

Altersjubilare

14. November

Anton Alois Kramer, Klosterstr. 36

75 Jahre

15. November

Polyxeni Papavasiliou, Speyerer Str. 16

80 Jahre

Otto Jacobi, Winzerstr. 21 A

75 Jahre

Ümüs Sahin, Augartenstr. 1

70 Jahre

17. November

Bernhard Johann Powietzka, Neureuter Weg 21

70 Jahre

Aloisia Berta Herzog, Heidelberger Str. 69

70 Jahre

18. November

Stefan Reiter, Karl-Berberich-Str. 16

85 Jahre

Lucretia Schmidt, Rossmarkt 27

75 Jahre

Emma Fleig, Im Sand 25

70 Jahre

19. November

Olof Helmut Bollheimer, Eschenweg 10

70 Jahre

Lea Maria Czimmel, Mährische Str. 19

70 Jahre

Aus der Stadt Bruchsal

Infoabend „Südstadt-Forum“

Was passiert in den kommenden Monaten in der Südstadt? Welche Projekte sind geplant? Wie ist der Stand der aktuellen, schon laufenden Projekte? Zu diesen Fragen erhalten Besucher/-innen umfassende Informationen beim diesjährigen Infoabend „Südstadt-Forum“. Termin ist am kommenden Mittwoch, 20. November, um 18.30 Uhr, im Licht- hof (Plenum) der Konrad-Adenauer-Schule. Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Wie geht es weiter in der Südstadt?“. Dazu sind alle interessierten Bürger/-innen herzlich eingeladen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Beginnen wird der Infoabend mit einer kurzen Begrüßung durch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold- Schick. Es folgen Impulsvorträge der Verwaltung zu den für die Süd- stadt relevanten Projekten und Maßnahmen. Anschließend bietet sich Gelegenheit zum Austausch und zur Diskussion. Dazu werden zu den einzelnen Schwerpunktthemen Gesprächsinseln eingerichtet, in denen fachkompetente Ansprechpartner aus dem Bruchsaler Rathaus Rede und Antwort stehen. Die Veranstaltung endet gegen 21.30 Uhr.

Inspirationen zur Gesundheitsvorsorge

Messe „Aktiv und Gesund“ zum zehnten Mal im Bürgerzentrum „In jedem Lebensalter ist das Thema Gesundheit wichtig“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und eröffnete „Aktiv und Gesund – Die Messe in Bruchsal“. Zum zehnten Mal gab es die Veranstaltung im Bürgerzentrum, organisiert von der Bruchsaler Tourismus, Marketing & Veranstaltungs-GmbH (BTMV), dem Seniorenrat und NAIS (Neues Altern in der Stadt). Mit ihren rund 30 Ausstellern, Fachvorträgen und Seminaren sollte die Messe für die Besucher „ein Stupser sein: Du könntest dich mal wieder um deine Gesundheit kümmern“, sagte Petzold-Schick. Inspiration brauche es, wenn man Menschen zu etwas aktivieren wolle, sagte auch Henning Fritz. Der Handball-Welttorhüter sprach im Ehrenbergsaal über sich und seine Karriere. Bei der Weltmeisterschaft 2007 seien es die Zuschauer gewesen, die ihn als Torhüter inspiriert hätten: „Die Leute haben gebrannt.“ Solche Momente gebe es aber immer seltener, so Fritz. Es werde deshalb schwieriger, Menschen zu aktivieren. Ein wichtiges Thema für ihn, um Stress bewältigen zu können, sei frequenzmodulierte Musik. Und natürlich Fitnessübungen. Dazu ließen sich die Zuhörer im Saal gerne vom Profi aktivieren und machten mit – ebenso wie Jennifer Loosemore und Ulrich Konrad auf der Bühne.

Viele Möglichkeiten zum Mitmachen und Ausprobieren gab in der gesamten Ausstellung. „Rheuma-Handschuhe“ zum Beispiel. Wie schwer es ist, eine Kaffeetasse zu halten, wenn man Rheuma hat, erfuhr die Oberbürgermeisterin bei ihrem Rundgang. Gesundheitsorientiertes Training im therapeutischen Fitnessstudio konnte man an einem Rudergerät testen. Ambulante Hilfsdienste und Selbsthilfegruppen informierten über ihre Angebote, man konnte kostenlos sein Gehör testen und einen Venencheck vornehmen lassen. In Fachvorträgen ging es um Achtsamkeit, gesunde Ernährung, Fitness und Tipps für die Patientenverfügung.



Beim Messe-Rundgang begrüßte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zusammen mit Helga Janakos vom Seniorenrat die Aussteller und informierte sich über ihr Angebot – zum Beispiel bei Cornelius Händel (links) von „TheraFit am Schloss“ über das neue Therapeutische Fitnessstudio in Bruchsal. Foto: Schäufler

In Erinnerung an die Deportation

Schüler/-innen berichten von der Gedenkfahrt nach Gurs

Auch in diesem Jahr reisten, zwei Schüler/-innen aus der „Stolperstein“-Projektgruppe des Justus-Knecht-Gymnasiums gemeinsam mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und ihrem Stellvertreter Raimund Glastetter nach Gurs, um an der Gedenkfeier für die deportierten Juden aus Baden, der Pfalz und dem Saarland teilzunehmen.

Eine denkwürdige Reise für die beiden jungen Bruchsaler/-innen: Tag Eins. Die Reise begann für uns alle am Morgen um 7.30 Uhr am Flughafen Karlsruhe Baden-Baden. Die Reise ist etwas, was wir vermutlich nur einmal in unserem Leben erleben werden und dafür sind wir sehr dankbar.

Die zwei Tage in Südfrankreich waren reich an Eindrücken. Wir haben viel erlebt. Nach der Landung wurden wir mit zwei Reisebussen – gemeinsam mit anderen Jugendlichen aus den verschiedenen Städten – zu unseren Hotels gefahren. Auf der Busfahrt konnten wir die anderen Jugendlichen näher kennenlernen und uns austauschen. Der bedeutendste Teil der Reise war die Gedenkfeier auf dem Deportiertenfriedhof des Camp de Gurs. Im Bus wurden an alle männlichen Teilnehmer Kippas ausgeteilt.

Zu Beginn der Feier sind wir gemeinsam an einem Gleisbett entlanggelaufen. Dieses Gleis, mit einer Art Bahnsteig, wurde von einem Künstler angelegt. Es endet an dem Rohbau einer Baracke, wie sie zur Zeit des Krieges auf dem gesamten Gelände standen. Darin wurden die Deportierten gefangen gehalten. Es war für uns sehr bewegend zu sehen, wie sich ganz verschiedene Menschen aus Deutschland und Frankreich in Gurs zusammengefunden haben, um den Verstorbenen, die zum Teil auch unsere Mitbürger/-innen waren, die letzte Ehre zu erweisen.



Die Reden von Deutsche Franzosen und Jugendlichen gehalten, waren wirklich emotional, sie haben uns wieder einmal gezeigt, wie wichtig es ist, dass solch geschichtlichen Ereignisse nicht in Vergessenheit geraten. Wir fanden außerdem sehr bewegend, wie viel Mühe und Zeit alle Beteiligten für diese Gedenkveranstaltung investiert haben. Es ist nicht selbstverständlich, dass es die Arbeitsgemeinschaft zur Unterhaltung und Pflege des Deportiertenfriedhofs in Gurs gibt.

Nach der Gedenkveranstaltung auf dem Friedhof gingen wir zum Empfang im Gemeindezentrum in Gurs. Dort konnten wir noch einmal ins Gespräch kommen und den Dankesreden von Vertretern der Stadt Konstanz lauschen. Am Abend saßen wir Jugendlichen zusammen und konnten uns über den Tag und das Geschehen austauschen. Wir hatten aber auch viel zu lachen. Es war ein Abend, an dem wir auch einige neue Freunde gefunden haben.

Was an Tag zwei bewegendes stattfand, lesen Sie im nächsten Amtsblatt. (Lena-Sofie Notheisen und Max Haug)

Weihnachtungswunschaktion 2019

Wie jedes Jahr findet auch 2019 eine Weihnachtungswunsch-Aktion statt. In dieser Aktion geht es darum, den Bruchsaler Kindern bis 15 Jahren, deren Eltern es finanziell nicht so gut geht, eine kleine Freude mit einem Geschenk zu Weihnachten zu machen.

Was muss ich als Elternteil tun?

- Füllen Sie den Weihnachtungswunschzettel aus und geben ihn bis spätestens Freitag 15. November ab. Der Wunschzettel ist auf der Homepage der Stadt und kann dort direkt online ausgefüllt oder ausgedruckt werden. Bitte geben Sie unbedingt Ihre E-Mail-Adresse sowie eine Telefonnummer an, damit wir Sie bei Rückfragen erreichen können.
- Geben Sie die Nummer Ihres Bescheides zur Bewilligung von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II / Hartz IV) an. Sollte die Nummer des Bescheides falsch oder nicht angegeben sein, kann der Wunschzettel nicht berücksichtigt werden.
- Das gewünschte Geschenk sollte maximal 20 Euro kosten. Jeder Wunsch, der über 20 Euro hinaus geht wird nicht berücksichtigt.
- Gutscheine werden nicht als Wunsch akzeptiert, da der Schenkende wissen möchte, was das Geschenk ist. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ab Mittwoch, 20. November wird im Rathaus am Marktplatz neben dem Weihnachtsbaum eine Stellwand mit den Wunschzetteln stehen und für alle Bürger/-innen zugänglich sein. Genauere Informationen sind auf dem Wunschzettel vermerkt oder finden Sie online auf www.bruchsal.de.

Bei Rückfragen erreichen Sie unseren „Weihnachtungswichtel“ Frau Buttau beim Amt für Familie und Soziales (E-Mail: weihnachtungswunschaktion@bruchsal.de; Telefon (07251) 79-5851, Fax: (07251) 79-115851).

Weihnachtswunsch-Aktion für Bruchsaler Kinder 2019

Bitte bis zum 15.11.2019 zurückgeben im Rathaus am Campus 1, Amt für Familie und Soziales, Zimmer Nr. 1.3.08 bei Fr. Buttau



Name der/des Erziehungsberechtigten: _____
 Adresse: _____
 E-Mail & Telefon: _____

Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die Familie Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Sozialhilfe, einen Kinderzuschlag, Wohngeld oder Asylbewerberleistungen erhält. Dazu muss die entsprechende Nummer auf dem Wunschzettel angegeben werden. Sollte die Nummer des Bescheides falsch oder nicht angegeben sein, kann der Wunschzettel nicht berücksichtigt werden.

_____ B G 0 0 0 _____
 2015009/ _____

Mein Kind/meine Kinder im Alter bis zu 15 Jahren:

1. Kind: _____ Alter: _____

Wunsch: _____ gesehen bei _____

Alternativwunsch _____ gesehen bei _____

2. Kind: _____ Alter: _____

Wunsch: _____ gesehen bei _____

Alternativwunsch: _____ gesehen bei _____

3. Kind: _____ Alter: _____

Wunsch: _____ gesehen bei _____

Alternativwunsch: _____ gesehen bei _____

4. Kind: _____ Alter: _____

Wunsch: _____ gesehen bei _____

Alternativwunsch: _____ gesehen bei _____

(Unterschrift) → _____

Geschenke am 16./17./18./19./20.2019 im Haus der Begegnung unbedingt abholen

Antrittsbesuch von Thorsten Krenz



V.l. Thorsten Krenz, Birgit Welge und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.
 Foto: PM

Zum Antrittsbesuch war Thorsten Krenz, der Deutsche Bahn Konzernbevollmächtigter jetzt zu Gast bei der Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Bei seinem Gespräch mit der Oberbürgermeisterin erklärte er, dass er sich explizit um den Lärmschutz für lärmgeplagte Städte an den Bahntrassen kümmern werde. Außerdem möchte er bezüglich der Güterbahntrasse, die die Bundesländer Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz betrifft, einen Koordinierungsrat bilden, der bessere Abstimmungsprozesse zwischen den Akteuren steuert. Des Weiteren befasst er sich mit dem Bedarfsplanumsetzungsverfahren (BUV), das sich mit Bahnprojekten befasst und dabei auch die Kostennutzenrechnung im Blick hat. Thorsten Krenz und die Oberbürgermeisterin wünschen sich ein gutes Miteinander. Ab sofort steht er für Fragen rund um die DB AG in Baden-Württemberg als zentraler Ansprechpartner zur Verfügung.

Umweltstelle

(Fast) jedes Haus kann Photovoltaik

Jedes Haus benötigt ein Dach, gleichzeitig bieten fast alle Dächer die Basis für das eigene Stromkraftwerk! Die Anschaffungskosten von Photovoltaikanlagen sind in den vergangenen Jahren stark gesunken, ohne großen Wartungsaufwand kann auch bei Ihnen vor Ort Sonne in Strom umgewandelt werden. Sie sparen dadurch Stromkosten ein und leisten nebenbei Ihren Beitrag zum Klimaschutz.

Ermitteln Sie ganz einfach das Solarpotenzial Ihres Gebäudes auf www.solarpotenzial-kreis.de.

Hilfestellung auf dem Weg zur Umsetzung leistet der Solaratlas (ehemals „Solarkataster“) des Landkreises Karlsruhe. Mit benutzerfreundlichen Kartendarstellungen lässt sich auf einen Blick ermitteln, welches Potenzial für Solarstrom-Erzeugung das eigene Hausdach bietet – am PC oder auch mit Tablet oder Smartphone. Der integrierte Wirtschaftlichkeitsrechner ermittelt auf Grundlage des eingegebenen jährlichen Strombedarfs per Mausclick, wie viel Dachfläche im Idealfall genutzt werden sollte und welche Anlagengröße das optimale Verhältnis zwischen Investitionskosten und Geldeinsparung bietet.

Damit lässt sich auch dem Irrtum begegnen, Photovoltaik lohne sich für Privathaushalte wegen der drastisch gesunkenen Einspeisevergütung nicht mehr: Je nach Rahmenbedingungen rechnet sich die Investition bereits nach zehn Jahren – bei steigenden Strompreisen natürlich entsprechend schneller. Eine wesentliche Neuerung ist die Auslegung der eigenen Photovoltaik-Anlage mit Speicherlösung. Neben den wirtschaftlichen Aspekten fällt auf: Die bewusste Nutzung des eigenen Stroms erhöht den Autarkiegrad und somit die Unabhängigkeit gegenüber einem Energieversorger.

Im Jahr 2018 wurden durch die Photovoltaik bundesweit fast 28,4 Mio. Tonnen CO₂ vermieden!

Das entspricht dem durchschnittlichen CO₂-Ausstoß von über 3 Millionen in Deutschland lebenden Personen.

(Quellen: www.umweltbundesamt.de und www.statista.com)

Sie wollen mitwirken und den Ausbau der solaren Energiewende voranbringen?

Sie haben bereits Photovoltaik? Dann teilen Sie ihre positiven Erfahrungen mit Photovoltaik als Botschafter/in des Mittleren Oberrheins. Ob als Privatperson, Institution, Unternehmen oder Organisation – werden Sie Teil der Stromwende in Ihrer Region.

Michael Rausch wird neuer Vorstandsvorsitzender

Seit Anfang des Monats ist Michael Rausch Vorstandsvorsitzender

des Digital Hub Region Bruchsal e. V. Das bisherige Vorstandsmitglied Dr. Felix Hackbarth steht aber dem HubWerk01 weiterhin beratend zur Verfügung. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick erklärte zum Wechsel im Vorstand: „Mit Michael Rausch verstärkt uns eine erfolgreiche Führungskraft mit internationaler Erfahrung und einem großartigen regionalen Netzwerk.“ Im Namen des Aufsichtsrates dankte Sie Felix Hackbarth für sein großes persönliches Engagement für den Verein. Als geschäftsführender



Michael Rausch ist seit 1. November Vorsitzender des Vorstands des HubWerk01. Foto: HubWerk01

Vorstand habe Felix Hackbarth dazu beigetragen, das HubWerk01 in sehr kurzer Zeit zu einer echten Institution in der Region zu machen. „Der Digital Hub Region Bruchsal hat bereits heute eine große Bekanntheit weit über die Grenzen Bruchsals hinaus“, so Rausch. „Darauf möchte ich aufbauen. Insbesondere geht es mir darum, das Hubwerk01 zeitnah bei unseren Unternehmen und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – aber auch in der Gesellschaft – als der Ort für Digitalisierung und Digitale Transformation mit passenden Angeboten zu etablieren, sowie seinen Makerspace für das Prototyping attraktiv zu machen!“

Weitere Informationen zum Digitalisierungszentrum HubWerk01: www.hubwerk01.de

Die Photovoltaik-Netzwerke sind eine Maßnahme der Solaroffensive des Landes Baden-Württemberg.

www.photovoltaiik-bw.de

Nähere Informationen dazu, sowie eine individuelle und detaillierte Beratung zu Photovoltaik und weiteren umwelt- und energierelevanten Themen erhalten Sie bei der Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe (www.zeozweifrei.de)

Kontakt per E-Mail buergerberatung@uea-kreiska.de oder Telefon (0721) / 936 99690

NAIS – Neues Altern in der Stadt

NAIS CappuKino-Film im November:

„Edie – Für Träume ist es nie zu spät“

Am 18. November 2019 freuen sich Bruchsal-er/-innen sowie zahlreiche Filmfreunde von außerhalb auf den CappuKino-Film „Edie – Für Träume ist es nie zu spät“. Edie lebt in Schottland und ist in ihren Achtzigern, zählt sich aber noch lange nicht zum alten Eisen. In ihrer Jugend war sie eine tüchtige Wanderin, und nun will sie es einfach noch einmal wissen!

Der Film hat keine Altersbeschränkung und dauert 102 min. Man muss bekanntlich nicht Rentner sein, um die CappuKino-Filme im Bruchsaler Cineplex zu sehen. Der Film beginnt pünktlich um 16.30 Uhr, Kassenöffnung eine Stunde früher. Eintritt nur vier Euro. „Edie“ wird diesmal parallel in fünf(!) Kinosälen gezeigt. NAIS CappuKino zeigt im Cineplex seit 12 Jahren nicht nur gute neue Filme, sondern bringt Monat für Monat viele Menschen auf die Beine. Kleiner Tipp für den Film „Green Book“ im Dezember: Am 16. Dezember wird der Flyer mit dem neuen CappuKino-Programm im Cineplex vorgestellt. Motto: Zusammen ist man weniger allein. Internet: Neues-Altern.de und Cineplex.de.

NAIS AG 1 lädt am 15. November zu QI GONG ein

In China ist Qi GONG ein Teilgebiet der Medizin. Es ist für alle Altersstufen gedacht und machbar. Der Alltagsstress wird abgebaut, die Lebensenergien werden aktiviert mit positiver Wirkung auf Körper, Geist und Seele.

Der nächste Termin findet unter Anleitung von Helga Jannakos, Sprecherin der NAIS AG 1 am Freitag,

15. November von 15 bis 16 Uhr, im Raum B019 im Rathaus am Otto-Oppenheimer Platz 5 statt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Räumlichkeit liegt im Erdgeschoss und ist über eine Rampe barrierefrei erreichbar.

Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes:

07033 / 69 24-0
www.nussbaum-lesen.de

SERVICESEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

**Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 19 bis 24 Uhr**

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter www.kzvbw.de oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.aponet.de oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;

Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Bündnis für Familien

ElternZeit – ElternGeld

Am Montag, 18. November, findet ein Vortrag mit Gespräch des Arbeitskreises Familienbildung/Bündnis für Familie rund um die Themen Elternzeit und Elterngeld statt. Brigitte Hülsmann, Diplom-Sozialarbeiterin der Schwangerschafts- und Familienberatung des Caritasverbandes informiert Sie über die aktuellen Möglichkeiten und beantwortet weitere Fragen rund um das Thema Geburt und Elternsein für Schwangere, werdende Väter und Eltern. Die Veranstaltung ist von 19 bis 21 Uhr im Caritasverband Bruchsal, Friedhofstraße 11, im Schulungsraum 005/UG. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen können Sie unter (07231) 800 80, Caritasverband Bruchsal, bekommen.

18.11.2019	ElternZeit - ElternGeld	
19:00 - 21:00 Uhr	Caritasverband Bruchsal, Friedhofstr. 11, Tel: 07231 80080, Schulungsraum 005 / UG	
...und weitere Fragen und Antworten rund um das Thema Geburt und Elternsein für Schwangere, werdende Väter und Eltern.		
Referentin: Britta Hülsmann, Dipl. Sozialarbeiterin (FH), Schwangerschafts- und Familienberatung, Caritasverband Bruchsal e.V		
Anmeldung: Keine Anmeldung erforderlich.		
Weitere Veranstaltungen unter www.buendnis-familie-bruchsal.de		
		

Jugendarbeit

Jugendarbeit an der Schule

Gelungener Elternbildungsabend

„Lernen lernen – wie lernen gelingen kann“



Infoabend für Eltern

Foto: pr

Wie können Kinder das Lernen lernen? Mit dieser Frage beschäftigten sich rund 100 Eltern und Interessierte sowie die Referentin, Diplom-Psychologin und Lerntherapeutin Dr. Mechthild Oberle-Ermiler am 4. November in der Konrad-Adenauer-Schule. Frau Dr. Oberle-Ermiler gab Informationen zu günstigen Rahmenbedingungen, wie beispielsweise klare Tagesstrukturen, kurze Pausen bei den Hausaufgaben, einem festen Platz zum Hausaufgaben machen oder auch dem regelmäßigen Führen des Hausaufgabenhefts. Gleichzeitig zeigte sie verschiedene Arbeits- und Lerntechniken auf und verwies auf die Wichtigkeit der unterschiedlichen Sinne. So lernen alle Kinder anders: visuell, auditiv oder auch durch Erleben.

Wer nicht die Möglichkeit hatte an diesem Abend teilzunehmen, aber an Literaturempfehlungen der Referentin interessiert ist, findet diese auf der Internetseite der Stadt Bruchsal unter „Jugendsozialarbeit an Schulen“.

Der nächste Infoabend wird am Montag, 17. Februar, um 19.30 Uhr Konrad-Adenauer-Schule (Hardfeldplatz 8) zum Thema „Selbstdarstellung und Sicherheit im Internet“ in Zusammenarbeit mit dem Landesmedienzentrum Baden-Württemberg stattfinden.

Infos zu dem Abend erhalten sie bei der Stadt Bruchsal, Amt für Familie und Soziales, Sachgebiet Jugendsozialarbeit an Schulen, Vera Herberger, (07251) 79-56 27.

Seniorenrat



Wochenprogramm Seniorenbegegnungsstätte KW 46

Montag, 18. November

16.30 Uhr NAIS AG 3 CappuKino „Edie- Für Träume ist es nie zu spät“ im Cineplex Bruchsal

Dienstag, 19. November

14.30 Uhr „Skat“

Donnerstag, 21. November

14 bis 15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 1“ mit Renate Mohr
15.15 bis 16.15 Uhr „DRK-Seniorengymnastik Gruppe 2“ mit Renate Mohr

Freitag, 22. November

14 bis 15 Uhr NAIS AG 1 „Gymnastik“ mit Renate Mohr, Stirumschule Bruchsal

15.15 bis 16.45 Uhr „DRK-Geselliges Tanzen“ mit Renate Mohr, Stirumschule Bruchsal

15 bis 16 Uhr NAIS AG 1 „Fitness und Spaß an Bewegungsgeräten“ mit Helga Jannakos, Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Infotreff der Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould

Am Mittwoch, 20. November, 19 Uhr findet der nächste Infotreff der Gemeinschaft der Freunde von Ste. Ménehould in der Vereinsgaststätte des SV 1962 Bruchsal e.V. (Eschenweg 46b) statt.

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium



Jazzrhythmen am „Heisenberg“



Jazzig ging es am HBG zu

Foto: HBG

Startschuss für „Kultur macht Schule“ am Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG): Mit einem Jazzbrunch Mitte Oktober eröffneten die Organisatoren die neue Saison dieser kulturellen Veranstaltungsreihe, die im Schuljahr 2019/20 zudem einen Theaterabend (16. Januar), einen Thementag zur Seidenstraße (13. Februar) und einen Performanceabend (26. März) bieten wird.

Zum Auftakt gab sich die Bruchsaler Blues Combo (BBC) ein Stelldichein. „Wenn einem beim Blueshören das Herz etwas zu schwer wird und man diesem ‚Bluesfeeling‘ entkommen beziehungsweise man ein anderes erleben will, dann war man hier genau richtig!“, resümierte Mitorganisator Heinz Huber an. „Durch live performte, satte Klänge von Gitarren, Bluesharp und Bass sowie einer rockig-bluesigen Stimme“ habe man einen „positiv emotionalisierenden Blues“ erlebt, so der HBG-Musikpädagoge. hb

Justus-Knecht-Gymnasium

Musikkurs im Musée Unterlinden in Colmar



Musikkurs in Colmar

Foto: pr

Der Musikkurs der Kursstufe zwei von Herrn Wippel machte sich im Rahmen der Unterrichtseinheit „Neoklassizismus“ auf den Weg nach Colmar, um den Isenheimer Altar zu besichtigen. Paul Hindemith, einer der bekanntesten deutschen Komponisten der Epoche des Neoklassizismus, hat in seiner Sinfonie „Mathis, der Maler“ einzelne Bilder des Isenheimer Altars von Mathias Grünewald klanglich umgesetzt. So unter anderem das „Engelskonzert“, die Grablegung Jesu und die Versuchung des Heiligen Antonius. Für die Schüler und ihren Kurslehrer war es ein eindrucksvolles Erlebnis, die Bilder von Mathias Grünewald im riesigen Originalformat und in hellen, strahlenden Farben „live“ zu betrachten und in der zugehörigen Führung bis ins kleinste Detail zu verinnerlichen. Auch die anderen Werke, die im weit verzweigten Museum Unterlinden zu sehen sind, fanden Beachtung. Nachdem man sich in einem typischen kleinen Flammkuchenrestaurant in Colmars Altstadt gestärkt hatte, wurde der Rückweg mit dem Zug über Straßburg und Karlsruhe angetreten.

Demonstrationen auch Jugendliche umtreibt und unsere Gesellschaft vor immense Herausforderungen stellt. Da passte es gut, dass das Bruchsaler Schlossgespräch in diesem Jahr der Frage „Nach uns die Sintflut?“ gewidmet war und die Schriftstellerin Dr. Tanja Kinkel am 6. November einen nachdenkenswertem Vortrag zu diesem Thema hielt, zu dem erfreulicherweise auch der Ethikkurs der Kursstufe eins des Schönborn-Gymnasiums mit seiner Lehrerin Frau Dr. Thern eingeladen war. Nach einer Einführung von Dr. Klaus Gaßner von den BNN spannte der eigentliche Vortrag Tanja Kinkels dann im Anschluss einen großen Bogen von der Arche Noah bis in die Gegenwart. Die Sintflut hätte wohl kaum jemand überlebt, wenn Gott nicht einen Bund mit allem lebendigen Getier geschlossen hätte – wohlgerneht nicht nur mit dem Menschen, sondern mit allem Lebendigen: der Ganzheit der Schöpfung mithin, die es zu bewahren gilt, und dies nicht nur in anthropozentrischer Hinsicht. Dass wir den Garten Eden längst verlassen haben, das betonte auch Kinkel in ihrem Vortrag. Aber wir als Menschen haben eben auch den Verstand und den freien Willen, uns entsprechend zu verhalten und zu handeln: Weder bringe es etwas, die Hände über dem Kopf zusammenschlagen, noch sei es sinnvoll, einfach aufzugeben – eben ganz nach dem unschönen Motto „nach mir die Sintflut...“. Vielmehr sind unsere Mitbewohner in der Arche darauf angewiesen, dass wir uns unserer Verantwortung stellen, nicht nur für uns selbst, sondern auch für unsere Mitgeschöpfe. So kann die Geschichte von der Arche Noah auch über ihren von Kinkel betonten christlichen Gehalt hinaus als eine grundlegende symbolische Geschichte begriffen werden, die von der Verantwortung aller Menschen für die Schöpfung als ganzer erzählt. Welche Lösungen für die Bewahrung eben dieser Schöpfung sich allerdings in der schwierigen heutigen Situation finden lassen, das fragten sich die Schüler/-innen des Schönborn-Gymnasiums nicht nur am Ende dieses Abends zu Recht mit großer Sorge. Auch bei den anschließenden Diskussionen im Marmorsaal wurde deutlich, dass das Ringen um Lösungen so schnell nicht zu einem Ende führen würde. Aber allen war klar: Eine zweite Sintflut sollten wir nach Möglichkeit besser verhindern. Th



Ethikkurs mit der Referentin Dr. Tanja Kinkel

Foto: pr

Konrad-Adenauer-Schule



Lerngang zur „Stadtbücherei Bruchsal“



6a in der Bibliothek

Foto: pr

Am 17. Oktober gingen wir, die Klasse 6a der Konrad-Adenauer-Schule, zur Stadtbücherei in Bruchsal. Nach einer Einführung mit Informationen zum riesigen Angebot an Medien, den Ausleihmöglichkeiten und Ausbildungsangeboten gab es noch eine Führung durch die Bücherei. Danach durften wir uns Bücher schnappen und probelesen. Am gemütlichsten war das kleine Häuschen in der Kinderabteilung! Am Ende der Lesezeit hatte jeder von uns mindestens ein Buch ausgewählt, das wir uns ausgeliehen haben, um es beim Vorlesewettbewerb nach den Herbstferien vorzustellen. Leider war der Ausflug viel zu schnell vorbei, mit Büchern und Lesefreude gerüstet ging es mittags zurück zur Schule.

Stirumschule



Neue Farbe für den Schulhof der Stirumschule Unser Schulhof soll schöner und attraktiver werden!



„Ganz schön bunt unser Schulhof“

Foto: pr

Schönborn-Gymnasium

Zu Gast beim Bruchsaler Schlossgespräch

Es gibt wohl kaum ein wichtigeres aktuelles Thema als die Debatte um den Klimawandel und den Umgang mit unserem gefährdeten Planeten. Ein Thema, das spätestens seit den „Fridays-for-Future“-

Im Rahmen unseres Mottojahres „Theater, Musik und Kunst“ bemalten die Kinder der Stirumschule an drei Vormittagen ihren Pausenhof. Frau Martini, ihre Konrektorin, malte ausgestattet mit großen Messwerkzeugen, Schablonen und Kreide und viel Abklebeband neue Hüpfkästchen, eine Leiterschlange und das Spiel Twister auf den Asphalt. Die Kleinen

und großen Helfer aus allen Klassen schnappten sich anschließend Pinsel und Farbe, die dankenswerter Weise von der Firma „**Telatinski Markierungen**“ aus Bruchsal gesponsert wurde, und legten mit dem Bemalen der Vorlagen los. Mithilfe der leuchtenden Farben entstanden aus den Skizzen so bunte, kreative Spiele, die die Kinder nach der Trockenphase direkt mit großer Freude ausprobierten. Vielen Dank an **Thomas Telatinski**, der uns dieses Projekt ermöglicht hat! Die Bemalung ist jetzt schon ein toller Blickfang und wird unseren Schülern in Zukunft viel Freude und Bewegung bieten. BM

Gymnasium St. Paulusheim

Genie mit lasterhaftem Lebenswandel

(or). Der Renaissancekünstler Urs Graf der Ältere ist Thema eines Vortrags, den der Freundeskreis St. Paulusheim Bruchsal am Mittwoch, 20. November, um 19.30 Uhr veranstaltet: Im Oberen Musiksaal des Paulusheims (Raum 3.2) referiert Dr. Ute Obhof unter dem Titel „Genie mit lasterhaftem Lebenswandel“ über Urs Graf (um 1485 bis um 1527/28), der als Goldschmied, Zeichner, Entwerfer von Holz- und Metallschnitten, Kupferstecher, Radierer, Glasmaler, Maler, Münzeisen- und Stempelschneider tätig war. Sein derber Lebenswandel ist in Gerichtsakten bestens belegt und schlägt sich auch in seinen Werken nieder. Der Eintritt zum Vortrag ist frei.



„Tanzendes Bauernpaar“: Derbe Sinnlichkeit kennzeichnet viele Werke von Urs Graf Foto: pr

Pestalozzischule Bruchsal



Schulgarten wird grün

Neuer Rasen für Pestalozzischule und Albert-Schweitzer-Realschule

In den Herbstferien haben wieder viele fleißige Helfer/-innen unter der Leitung der Firma von Amerongen über 150 Quadratmeter Rollrasen im Schulgarten der Pestalozzischule und der Albert-Schweitzer-Realschule verlegt. In den Tagen davor wurde der Boden von Unkraut befreit, nivelliert und entsprechend vorbereitet. Donnerstags um halb acht am Morgen wurden dann die Rollrasenbahnen verlegt. Dank der Unterstützung der gesamten Familie von Amerongen, Freunden und des Hausmeisters Josef Müller war das Projekt schon am Mittag beendet und man konnte noch ein spätes Weißwurstfrühstück genießen. Wie immer geht ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Personen, die tatkräftig mitgeholfen haben, dass die beiden Schulen im nächsten Sommer wieder einen schönen und einladenden Ort für gemeinsame Feste, Projekte und Veranstaltungen haben. Nach dem Rollrasenverlegen wurde der Garten winterfest gemacht und es wurden einige Frühjahrsblüher eingepflanzt, dass die Schüler im nächsten Frühjahr von einer Blumenpracht im Schulgarten empfangen werden. Die Firma v. Amerongen war so freundlich und spendete den Rollrasen und ihren Arbeitseinsatz komplett den beiden Schulen.

Zwei Wochen vor dem Rollrasen waren auch die Zaunbauer im Garten tätig. Dank einer großzügigen Spende der Netze BW wurden Teile des Zaunes beim Umspannwerk versetzt. Nun haben die beiden Schulen Zugang zu der Rückwand einer großen Garage, die an den Schulgarten angrenzt. Im Frühjahr ist ein gemeinsames Projekt geplant, in dem die über 30 Quadratmeter große Garagenrückwand verschönert werden soll und hoffentlich zum Blickfang für den Schulgarten wird.

Lars Arnold (Pestalozzischule) und Pamela Ihle (Albert-Schweitzer-Realschule)

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Stadtverband

Seniorenunion Bruchsal

MdB Gutting bei der Senioren Union Halbzeitbilanz und die CDU-Positionen

Die Halbzeitbilanz der Regierungskoalition und die bisherige Arbeit der CDU ist Gegenstand einer Veranstaltung der CDU Senioren Union Bruchsal mit dem Bundestagsabgeordneten Olav Gutting. Auch über die zukünftigen Ziele und Programmpunkte wird Gutting informieren und steht für Fragen und Diskussion zur Verfügung. Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, 20. November, 17 Uhr im „Graf Kuno“. Die Veranstaltung steht allen Interessierten offen.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Frauen an die Macht!

Intendant Carsten Ramm die Komödie „Das Schmuckstück“ des französischen Autorenduos Barillet und Grédy, das zu den weltweit berühmtesten Dramatikern des Boulevardtheaters gehört. Premiere ist am 14. November um 19.30 Uhr im Großen Haus.

Das Stück erzählt mit viel Humor die Emanzipationsgeschichte einer Frau: Suzanne Pujol hat genug davon, lediglich ein „Schmuckstück“ ihres selbstherrlichen Mannes zu sein und mauert sich vom adretten Heimchen zu einer erfolgreichen Fabrikchefin und Politikerin. Die Konversationskomödie wurde 2010 von François Ozon mit Catherine Deneuve und Gérard Depardieu verfilmt und erlangte große Bekanntheit.

„Das Stück verhandelt Themen, die (leider) noch heute aktuell sind“, so Regisseur Ramm. „Frauen sind immer noch unterrepräsentiert in Führungspositionen in Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. Auch wenn sich in den letzten Jahrzehnten viel getan hat, ist die tatsächliche Gleichstellung von Frauen und Männern noch lange nicht erreicht.“ Ramm bringt die temporeiche Komödie über Emanzipation und Frauenpower mit einer kleinen Band und live gesungenen Chansons auf die Bühne. Das Publikum darf sich auf einen unterhaltsamen Theaterabend mit Tiefgang und französischem Esprit freuen.

Mit: Cornelia Heilmann, Stefan Holm, René Laier, Evelyn Nagel, Vivien Prah, Tim Tegtmeyer, Musiker: Mario Fadani, Lömsch Lehmann, Oliver Taupp

Premiere:

14. November, 19.30 Uhr, Bruchsal, Großes Haus

Weitere Vorstellungen :

17. November, 20./21./31. Dezember, 19.30 Uhr; 15. Dezember, 17 Uhr

Kartenvorverkauf:

Badische Landesbühne, Telefon (07251) 727 23, E-Mail: ticket@dieblb.de, www.dieblb.de, www.reservix.de



Das Schmuckstück

Foto: Sonja Ramm

Café Europa: Friedrich Schiller Taucher, Glocke, Eisenhammer

Als „Balladenjahr“ hat Schiller das Jahr 1797 bezeichnet, in dem der von ihm herausgegebene *Musen Almanach* erschien. In ihrer Mischung von lyrischen, epischen und dramatischen Elementen waren Balladen sehr populär. Diejenigen Schillers zielen auf die Vermittlung einer sittlichen Lehre und zeichnen sich durch ihre effektvolle, eingängige Sprache aus. Anlässlich seines 260. Geburtstages widmen wir Friedrich Schiller ein Programm mit modernen Interpretationen seiner Balladen.

Mit: Lukas Bendig, Alexander Chico-Bonet, Kim Vanessa Földing, Frederick Kienle, Yasmin Vanessa Mütter, Nadine Pape, Franziska Plüschke, Künstlerische Leitung: Joerg Bitterich

Termin: 17. November, 11 Uhr, Profa Bruchsal, Wilderichstraße 31
Karten: Badische Landesbühne, Telefon (07251) 727 23, ticket@dieblb.de

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg



Der italienische Dichter Torquato Tasso

Bekannt ist er vor allem durch Goethes Schauspiel „Torquato Tasso“. Und auch das Zitat: „Erlaubt ist, was gefällt“, frei nach „S'ei piace, ei lice“ ist bekannt. Wer aber war der Dichter Torquato Tasso (1544-1595)? „Das befreite Jerusalem“ gilt als sein Meisterwerk. Thema sind auch die sogenannten „Postillati“, die in der Vatikanischen Bibliothek aufbewahrt werden. Seine Tragödie „Re Torrismondo“ spielt zwischen Island, Norwegen und der mythischen Insel Thule. Kann er als „Dichter des Nordens“ gelten? Hugo Friedrich behauptete einst, dass Torquato Tasso – dessen Botschaft mehr denn je aktuell erscheint – „lyrisches Neuland geöffnet und die italienische Poesie zu einem Ton befähigt hat, den sie vorher nicht zu singen vermochte – oder nicht singen wollte.“ Tassos Dichtung kommt schließlich einem Lobpreis über die Schönheit der gesamten Schöpfung gleich.

Dr. Manuela Boccignone hat Literaturwissenschaft und Geschichte an der Universität Turin studiert und in Kiel im Fach Romanistik promoviert. Ihre Dissertation handelt von Bildern des Nordens in der italienischen Literatur von Petrarca bis Tasso. Sie arbeitet als freiberufliche Übersetzerin und Dolmetscherin und in der Erwachsenenbildung.

Mittwoch, 20. November, 9 Uhr

Ort: Martin-Luther-Haus Bruchsal, Luisenstraße 1, 76646 Bruchsal
Teilnahmegebühr: 6 Euro



Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



Aushilfen gesucht

Das Bürgerzentrum Bruchsal sucht ab sofort Aushilfen (geringfügige Beschäftigung) für Saaleinrichtungsarbeiten. Eine hohe Flexibilität sowie körperliche Fitness sind Voraussetzungen für diese Tätigkeit. Die Arbeitszeiten sind unregelmäßig, meist frühmorgens, abends oder am Wochenende. Bewerbungen mit Lebenslauf bitte bis zum 25. November an die Bruchsaler Tourismus, Marketing & Veranstaltungs GmbH, Etienne Marcel Grath, Telefon (07251) 50594-34 oder per E-Mail: Etienne.Grath@btmv.de.

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Auf die Spitze getriebene Anmut

Die diesjährige Jubiläumsgala der MuKs-Ballettklassen von Valentina Burghardt wurde von dem Fotografen Sajad Roma in künstlerischen Bildern dokumentiert und festgehalten. Roma war während seiner Arbeit besonders von der Anmut der Tänzer/-innen begeistert.

„Ich war fasziniert davon, wie jeder Einzelne, trotz kleinerer Wehwehchen, beim Betreten der Bühne ganz eins war mit sich und seinem Tanz. Mir kam es beinahe so vor, als würden die Tänzerinnen und Tänzer ganz beflügelt über die Bühne schweben“, so Roma.

Am Freitag, 22. November, haben Sie nun die Möglichkeit, die von ihm festgehaltenen Momente in den Räumlichkeiten der Musik- und Kunstschule Bruchsal zu betrachten. Die Ausstellung trägt den Namen „Tanz: Die verborgene Sprache der Seele“ (Martha Graham) und beginnt um 19.30 Uhr. Fühlen Sie sich nun herzlichst dazu eingeladen, die Ausstellung gemeinsam mit uns und dem Künstler anzusehen und lassen Sie sich von der Sprache des Tanzes verzaubern. Alle Fotografien stehen auch zum Verkauf. (III. Etage der Musik- und Kunstschule, Durlacher Straße 3-7, 76646 Bruchsal)

Word blicken

Word für Einsteiger

Warum sollte man es sich schwer machen, wenn es auch ganz leicht geht? Für eine GFS oder ein Referat in der Schule ist das Arbeiten mit Word unumgänglich. In der Medienwerkstatt der MuKs, Moltkestraße 17a in Bruchsal, werden Jugendlichen von 10 bis 13 Jahren Tipps und Tricks im Umgang mit Word gezeigt.

Neben Grundlagen wie dem Einfügen von Bildern, Seitenzahlen oder einem Inhaltsverzeichnis, zeigt euch MuKs-Dozenten Andreas Schnepf am Samstag, 23. November, von 14 bis 17 Uhr, die passenden Kniffe, die das Arbeiten mit Word erleichtern. Und so wird auch das nächste Referat ein Erfolg. Und vor allem geht es dann viel schneller!

Eigene Texte zum Gestalten können mitgebracht werden. Die Kursgebühr beträgt einmalig 15 Euro. Informationen unter (07251) 91 34-0. Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Musikschule

Die Musikschule informiert!

Singen ist die ursprünglichste Art zu musizieren, und im Kinderchor bietet sich die Möglichkeit, die Stimme mit tollen Liedern und passenden Stimm- und Atemübungen zu trainieren, unter fachkundiger Anleitung der qualifizierten Gesangspädagogin Astrid Siebe-Wagner.

Neugierige Mädchen und Jungs zwischen fünf und zehn Jahren, die gerne singen und dies gemeinsam mit anderen tun möchten, sollten einfach ihre Stimme einpacken und montags um 16.15 bis 17 Uhr in den Rimolini-Saal in der MuKs vorbeikommen, ins „Chörchen“ reinschauen und ausprobieren, was passiert.

Gute Laune und lustige Auftritte sind nicht ausgeschlossen...

Das Beste: Das „Chörchen“ kann als öffentlich gefördertes Bildungsangebot gebührenfrei angeboten werden.

Schloss Bruchsal



Ein geheimnisvoller Fall

Mitmachkrimi im Schloss am Sonntag

Immer wieder ein Garant für spannende Unterhaltung: Die Mitmachführungen zum Knobeln und Raten in Schloss Bruchsal eröffnen einen ganz anderen Blick auf die Residenz der Fürstbischöfe. Am Sonntag, 10. November, 15 Uhr laden die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zur Aufklärung eines mysteriösen Kriminalfalls ein. Für die Sonderführung ist eine telefonische Anmeldung unter Telefon (06221) 6 58 88 15 erforderlich.

Das Verhältnis der Bürger von Speyer zu ihrem Fürstbischof war über die Jahrhunderte bisweilen angespannt. Als eine Delegation ihre Aufwartung in der Residenz in Bruchsal macht, bricht bei der abendlichen Festtafel der Tuchhändler Meinrad tot zusammen: vergiftet. Die „Story“ holt alle, die bei der Führung mitgehen, mitten in die Ereignisse: Denn bei der Auflösung sind die Gäste beteiligt und nicht nur das: Alle, die die

mitgegangen sind, könnten natürlich auch mit dem mysteriösen Tod zu schaffen haben – und sind somit verdächtig!

Die Sonderführung mit Yvonne Schwegler oder July Sjöberg (M. A.) dauert rund zwei Stunden. Der Eintritt kostet 12 Euro, ermäßigt 6 Euro und für Familien 30 Euro.

Welttag der Studierenden

Freier Eintritt für Student/-innen



Das Barockschloss in Bruchsal

Foto: Bayer/SSG

Die Residenz der Fürstbischöfe erobert die digitale Welt: Das ist für die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg Anlass, am „Welttag der Studierenden“ alle, die im Studium sind, zum kostenlosen Besuch in Schloss Bruchsal einzuladen. Wer am 17. November zwischen 10 und 17 Uhr mit einem gültigen Studierendenausweis an die Schlosskasse kommt, kann kostenlos das grandiose Treppenhaus, die Prunksäle, die Beletage und die Museen im Schloss erleben. Viele weitere Monumente im Land machen an diesem Tag mit: Alle beteiligten Schlösser und Klöster findet man unter www.schloesser-und-gaerten.de.

Bruchsal und sein Schloss liegen inmitten von Hochschulen und Bildungseinrichtungen: Die Region Karlsruhe ist geprägt von hochkarätigen Forschungseinrichtungen und einer renommierten Universität. Schon für die Bauherren des Bruchsaler Schlosses war eine gute Ausbildung wichtig: Die Fürstbischöfe waren vorausschauende Landesherren und hatten im 18. Jahrhundert längst die Bedeutung der Bildungsförderung erkannt. „Wegen dieser vielen historischen und aktuellen Verbindungen war es für uns klar, dass wir beim Welttag der Studierenden mitmachen“, erklärt Christina Ebel, die Leiterin der Schlossverwaltung Bruchsal.

Deutsches Musikautomaten-Museum

„Licht aus! Musik an!“ Nachts im Museum!

Eine besondere Führung durch das Deutsche Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal findet am Donnerstag, 28. November, 18 Uhr statt.

Wenn am Abend die Lichter ausgeschaltet werden, führt Silvia Hofeinz die Besucher/-innen mit Taschenlampen ausgerüstet exklusiv durch das Museum und gibt einen Einblick in vergangene Zeiten. Dabei „beleuchtet“ sie ausgewählte Musikautomaten, erweckt Figuren-Automaten zum Leben und lässt in das Innenleben mancher „Musikmaschinen“ blicken. Im Dunkeln hört man die Automaten viel intensiver und das besondere Hörerlebnis ist gleichzeitig abenteuerlich. Der Eintritt beträgt 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Einen Platz in dieser Führung können sich Erwachsene, Kinder, Musikinteressierte und Nachteulen unter (07251) 742-652 oder dmm@landesmuseum.de bis zum 21. November reservieren. Taschenlampen werden gestellt.



Drehorgel mit Affen, Frankreich um 1880. Foto: Sonja Ramm/DMM

Immer wieder ein Garant für spannende Unterhaltung: Die Mitmachführungen zum Knobeln und Raten in Schloss Bruchsal eröffnen einen ganz anderen Blick auf die Residenz der Fürstbischöfe. Am Sonntag, 10. November, 15 Uhr laden die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zur Aufklärung eines mysteriösen Kriminalfalls ein. Für die Sonderführung ist eine telefonische Anmeldung unter Telefon (06221) 6 58 88 15 erforderlich.

Höfisches Amusement und bürgerliche Spielerei

Automaten aus Frankreich – Führung für sehbehinderte Menschen
Zuhören, Anfassen, Erfühlen – das steht im Mittelpunkt dieser für blinde und sehbehinderte Menschen geeigneten Führung im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal. Am Beispiel französischer Automaten schlägt Kira Kokoska in ihrer Führung einen Bogen zwischen zwei gesellschaftlichen Aspekten: Höfische Repräsentation und bürgerliche Lebenswelten.

Kunstuhren oder Flötenuhren sollten im 18. und 19. Jahrhundert vor allem adliges Publikum begeistern. Die Vorliebe für Exotisches und Themen aus der Götterwelt schlugen sich in ihren Fassaden nieder. Die Künstler schufen mit ihnen ästhetisch anspruchsvolle Apparate, so auch

Kunstmaschinen, die versuchten, das menschliche Verhalten zu imitieren. Zunächst als Einzelstücke für adelige Kreise konstruiert, wurden sie mit dem zunehmenden technischen Fortschritt in Serie produziert. Sie spiegelten die bürgerliche Lebenswelt wieder und konservierten deren Vorstellungen. Neben den musikalischen Kostproben erhalten die Teilnehmer/-innen dieser Führung die Möglichkeit das Charakteristische ausgewählter Instrumente zu erfühlen.

Die Führung findet am 23. November um 15.30 Uhr statt. Der Eintritt entspricht dem Museumseintritt von 8 Euro, ermäßigt 4 Euro. Eine Begleitperson hat freien Eintritt.

Stadtbibliothek



Bundesweiter Vorlesestag

Auch in der Stadtbibliothek Bruchsal

Deutschlands größtes Vorlesefest, initiiert von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und der Deutsche Bahn Stiftung, will ein öffentlichkeitswirksames Zeichen für das Lesen setzen und Freude am Lesen wecken.

So sollen langfristig Lesekompetenz gefördert und Bildungschancen eröffnet werden. Mittlerweile sind es über 680.000 Teilnehmende, die in ganz Deutschland vorlesen und zuhören!

So finden Sie am Freitag, 15. November, zu unserer gewohnten Vorlesezeit um 16 Uhr, wie immer mehrere Stationen. Dieses Mal zum beliebten „Grüffelo“ aus dem Bilderbuch von Axel Scheffler und Julia Donaldson, der 2019 sein 20-jähriges Jubiläum feiert:

- Vorlesen (ab vier Jahren) im Kinderbereich
- Bilderbuchkino im Keller
- Malen im Zeitungsbereich OG
- Basteln im Lesesaal OG (ab sechs Jahren)
- Theaterspiel mit Handpuppen im EG
- Ab 17 Uhr Vorlesen im Dunkeln mit Taschenlampen im Keller (ab sechs Jahren)

Weitere Infos finden Sie unter www.vorlesetag.de. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle Grüffelo-Fans, und solche die es werden wollen, sind herzlich willkommen! Els



Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

10614 Es gibt ein Leben nach der Erwerbstätigkeit – Vortrag, Mittwoch, 20. November, 19 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 1. Ihre Erwerbstätigkeit ist bald zu Ende? Sie befinden sich gerade in der Übergangsphase? Sie sind bereits in Rente/Pension? Wie vorbereitet sind Sie auf diesen neuen Lebensabschnitt? Die Zeit „nicht mehr dazu zugehören“ oder „noch nicht wissen, wohin es geht“ macht Angst. Wie geht Ihre Partnerin/Ihr Partner damit um? Wie sieht es mit Ihren sozialen Beziehungen aus? Haben Sie ein Hobby? Haben Sie den Mut Ihre neue Lebensphase zu gestalten. Bringen Sie eine neue Balance in Ihre Lebensbereiche. Übergänge können Lebenschancen werden, wenn der Wendepunkt des Lebens aktiv gestaltet wird.

20003 D Frisurenworkshop für Mädchen ab zehn Jahren am Samstag, 30. November, 13 bis 16 Uhr, Bürgerzentrum.

20902 Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene am Samstag, 30. November und Sonntag, 1. Dezember, 9 bis 14 Uhr, Bürgerzentrum.

30503 Veganes Kochen, Dienstag, 19. November, 17.30 bis 22 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule. Wie kann man sich mit veganer Ernährung gesund und abwechslungsreich ernähren? Wir kochen verschiedene einfache Gerichte, die sowohl gesund, preiswert als auch lecker sind.

42202 Spanisch Intensivkurs Anfänger ohne und mit wenigen Vorkenntnissen am Samstag, 23. November und Sonntag, 24. November, 10 bis 14 Uhr, Bürgerzentrum.

50123 Excel Aufbaukurs, viermal dienstags ab 19. November, 18 bis 21 Uhr, EDV-Raum, Amalienstraße 2, Eingang Luisenstraße, folgende Lehrinhalte werden vermittelt: Listen / „echte Tabellen“, Gliederungen, Teilergebnisse und Pivot-Tabellen, Tabellen konsolidieren, Datenbankfunktionen, WENN- / VERWEIS- / UND- / ODER-Funktionen, sortieren / filtern (Spezialfilter), Vorkenntnisse: Excel Grundkenntnisse

50001 Rhetorik – Redekompetenz, Seminar für Frauen, am 26. November, 18.15 bis 21.15 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5, Vorgesene Themen: Kommunikative Präsenz mit Stimme und Körperbewusstsein, Vorträge sachkundig gestalten und souverän umsetzen, schwierige Gespräche erfolgreich führen, Grenzen setzen, Höflichkeitsfallen erkennen und „Nein sagen“, typisch weibliche und typisch männliche Kommunikation, Lernen zu sagen: „Ich will das!“ und „Das ist mir wichtig!“

50118 Word 2013 – Aufbauwissen kompakt, am Samstag, 7. Dezember, 8.30 bis 16.30 Uhr, EDV-Raum, Amalienstraße 2, Eingang Luisenstraße, Voraussetzungen: EDV-Grundkenntnisse, Word-Grundkenntnisse. Inhalt: Serienbriefe, Formulare, Bilder, Objekte, Tabellen und Textbausteine. Auskünfte und Anmeldungen unter (07251) 793 04.

Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



„Singen ist ‘ne coole Sache“

Kinderliedermacher Reinhard Horn probte mit Kindern und Lehrern

„Lachen, singen, tanzen“ war das Motto zweier Mitmachkonzerte kürzlich in der Johann-Peter-Hebel-Schule. Mit Hilfe der Bürgerstiftung Bruchsal war es Manfred Mientus, Musikpädagoge der Schule, gelungen, Reinhard Horn, einen der bekanntesten und erfolgreichsten Kinderliedermacher Deutschlands für zwei Konzerte zu gewinnen.

Zum vorherigen Üben hatte der Schulchor von dem Kinderliedermacher eine CD bekommen. So konnten die Kinder bereits drei Lieder vorbereiten. Zunächst versammelten sich die Dritt- und Viertklässler im Lichthof der Schule und danach die Erst- und Zweitklässler. Die Spannung bei den Kindern war jeweils spürbar groß – bei den jüngeren Schülern noch mehr als zuvor bei den älteren.

Bei „Singen ist ‘ne coole Sache“

lockerten sie zunächst alle Körperteile und machten sich singebereit. Dann schwammen Nashorn, Elefant und Krokodil durch den Nil und Tomaten, Eier, Kartoffeln stürzten auf die Autobahn.

Passende Bewegungen erleichterten das Lernen der jeweiligen Lieder, was den Singspaß noch mehr steigerte. Reinhard Horn verstand es, immer wieder auch nachdenkliche Lieder einzubauen, mit Inhalten wie Inklusion oder auch das Recht der Kinder auf Emotionen wie Wut und Fröhlichkeit, glücklich oder traurig sein. Eine intensive Stunde verging wie im Fluge. Die Kinder waren restlos begeistert. „Für unsere Schülerinnen und Schüler war dies sicherlich ein wunderschönes und lang nachklingendes Erlebnis – im wahren Sinn des Wortes“, sagte Manfred Mientus, der die beiden Konzerte sowie einen vorherigen Seminartag mit Reinhard Horn organisiert hatte. „Für uns von der Bürgerstiftung war es eine erneute Bestätigung wie wertvoll und gewinnbringend das gemeinsame Singen in der Schule ist“, sagten Dorothee Eckes und Gilbert Bürk vom Vorstand der Stiftung. „Ganz gleich ob es das wöchentliche Singen mit Sonja Oellermann ist oder die verschiedenen Singprojekte von Manfred Mientus an der Johann-Peter-Hebelschule. Singen ist wirklich ‚ne coole Sache‘ und wird von uns auch künftig unterstützt.“ (art)



Kinderliedermacher Reinhard Horn begeisterte die Kinder in der Johann-Peter-Hebel-Schule

Foto: Hebel-Schule

Landratsamt Karlsruhe



Landrat bringt Haushalt 2020 ein Nachhaltig ohne finanziellen Konsolidierungskurs zu verlassen

Aufwendungen von rund 497 Millionen Euro denen ordentliche Erträge von knapp 507 Millionen Euro gegenüberstehen und eine stabile Kreisumlage von 30 Prozentpunkten sind die Eckdaten des Entwurfes des Kreishaushaltes für 2020, den Landrat Dr. Christoph Schnaudigel dem Kreistag in seiner jüngsten Sitzung vorlegte, die am 7. November in der Altenbürg Halle in Karlsruhe-Neuhard stattfand.

Größter Ausgabeposten ist erneut der Sozietat, der mit 245,2 Millionen Euro gegenüber der Planung des Vorjahrs (240,9 Millionen Euro) weiter gestiegen ist, was im Wesentlichen auf Fallzahlen- und Tarifsteigerungen sowie die schrittweise Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes zurückzuführen ist. Auf 102 Millionen Euro steigen die Personalkosten, was in erster Linie Besoldungs- und Tarifsteigerungen geschuldet ist. Investitionen sind in Höhe von 26,5 Millionen Euro und damit 0,6 Millionen Euro mehr als im Vorjahr vorgesehen. Den Löwen-



In der Altenbürg Halle in Karlsruhe-Neuhard brachte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel den Kreishaushalt 2020 ein

Foto: Landratsamt

anteil davon machen mit 16,2 Millionen Euro Modernisierungs- und Sanierungsarbeiten an kreiseigenen Schulen aus. 2,8 Millionen Euro sollen in den Bau von Kreisstraßen und Radwegen und weitere 3,4 Millionen Euro für Beschaffungen für die Berufs- und Sonderschulen sowie die Verwaltung fließen. 1,1 Millionen Euro sind für ÖPNV-Maßnahmen im Bereich von S-Bahn-Strecken vorgesehen. In die Straßenmeisterei Bruchsal und Ettlingen sollen 2,4 Millionen Euro fließen, 400.000 Euro sind für Planungen für das Verwaltungsgebäude Beierheimer Allee eingestellt. Eine Kreditaufnahme ist nicht geplant, bestehende Kredite werden mit 7,5 Millionen Euro getilgt, womit der Schuldenstand Ende 2020 bei voraussichtlich 77,9 Millionen Euro liegt.

Daneben brachte der Landrat den Wirtschaftsplan mit mittelfristiger Finanzplanung des Eigenbetriebes „Abfallwirtschaftsbetrieb“ sowie die Haushaltspläne der Kreisstiftungen „Fürst-Stirum-Hospitalfonds“ und „Großherzoglicher Unterstützungsfonds“ ein. Der Kreistag verwies die Verwaltungsentwürfe ohne Aussprache an die zuständigen Ausschüsse.

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Dienstag: 13.30 bis 16 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal, Telefon (0721) 93 67 04 90, Mobil (0151) 125 888 34, E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de.

Sonstige

ELSTER-Informationsveranstaltung am 21.11.2019

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich deshalb telefonisch an: Tel.07251-742279 oder 07251-742118

ELSTERN Sie schon oder schreiben Sie noch ?

Das Finanzamt Bruchsal lädt ein.

Wann? 21.11.2019 um 16:30 Uhr (Einlass ab 16:15 Uhr)
Dauer ca. 200 Minuten

Wo? Im Finanzamt Bruchsal, Schönbornstr. 2-10

Was? Wir zeigen Ihnen wie Sie Ihre **elektronische Steuererklärung** erstellen können.

1. Wie erhalte ich ein ELSTER-Zertifikat?
2. elektronischer Belegabruf?
3. Wie erstelle ich eine elektronische Einkommensteuererklärung?
4. Wie erstelle ich elektronisch eine Einnahme-Überschuss-Rechnung (EÜR)?
5. Wie erstelle ich elektronisch eine gesonderte und einheitliche Erklärung zur Feststellung der Einkünfte?

Ziel? 

Das kann ich auch!

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
2. Korinther 5, 10a

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 21. November,
19.30 Uhr: Chorprobe des Singkreises im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christuskirche Untergrömbach

Gottesdienst:

Sonntag, 17. November, 10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach, Prädikantin in Ausbildung Daniela Kluge.

Sonntag, 17. November, 15 Uhr: Gang auf den Berg – Im Rahmen der Ökumenischen Friedens Dekade laden die katholische Seelsorgeeinheit Michaelsberg aus Unter- und Obergrombach zusammen mit der Christuskirche zu einem Schweigemarsch auf den Michaelsberg ein, dem sogenannten „Gang auf den Berg“. Wir beginnen unseren Weg gemeinsam um 15 Uhr am Wegekreuz etwa auf halber Höhe zum Michaelsberg (Parkplatz), der auf dem Michaelsberg endet. Die Obergrombacher starten um 14.30 Uhr vom Spielplatz „Untere Au“ zu diesem Treffpunkt. Herzliche Einladung zum anschließenden Miteinander im Restaurant auf dem Michaelsberg!

Mittwoch, 20. November „Buß- und Betttag“, 19.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, gemeinsamer Gottesdienst in der Gesamtkirchengemeinde Bruchsal, in der Lutherkirche, Pfr. Christian Mono und Kollegen.

Freitag, 22. November, 16 Uhr: Krabbelgottesdienst, Thema: „Darf ich vorstellen: meine Familie“ – der Kurzgottesdienst für die Kleinsten von null bis sechs Jahren in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach mit Geschwistern, Eltern, Paten, Großeltern... mit anschließendem Beisammensein, Pfrin A. Knauber und Team.

Veranstaltungen unter der Woche:

Freitag, 15. November,

10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrömbach, Leitung: K. Brendelberger Kontakt: Telefon (07251) 63 79.

Samstag, 23. November,

„Benefizkonzert in der evangelischen Gustav-Adolf-Kirche in Untergrömbach“ Herzliche Einladung zum Benefizkonzert zugunsten der Kinder und Jugendarbeit!

Die Jugendabteilung des F.C. Untergrömbach wird in Kooperation mit der Kirche die Bewirtung übernehmen. Die Band „MANGOLD“ wird dazu passend bei diesem Konzert bekannte Balladen spielen, bei denen es sich um die Liebe, die Beziehungen zwischen Menschen und die daraus resultierenden Geschichten und Gedanken handelt. Lesungen: Pfrin. Andrea Knauber.

Lassen Sie sich verzaubern und erleben Sie einen wunderschönen Abend in der illuminierten Gustav-Adolf-Kirche in Untergrömbach.

Einlass ist um **18 Uhr**, die Veranstaltung beginnt um **19 Uhr**. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Evangelische Kirchengemeinde Heildesheim



Briefwahlunterlagen zur Kirchengemeinderatswahl

Die Wahl der Kirchenältesten findet als **allgemeine Briefwahl** statt. Die Briefwahlunterlagen wurden zwischenzeitlich verschickt und sollten spätestens bis zum 16. November an alle Wahlberechtigten zugegangen sein.

Den roten Wahlbriefumschlag mit dem verschlossenen Stimmzettelumschlag und dem unterschriebenen Briefwahlschein können die Wähler ab dem 17. November einwerfen:

1. In den Breifkasten des Pfarramtes, Marktplatz 9 bis Sonntag, 1. Dezember, 18 Uhr
2. In die aufgestellten Wahlbriefurnen im Kindergarten „Der gute Hirte“ – während den Öffnungszeiten oder
3. in der Stadtkirche zu den Gottesdiensten.

Gottesdienste

Sonntag, 17. November, 8.50 Uhr: Gottesdienst in der Martinskapelle mit Pfarrer Jörg Muhm.

KiGo 9.50 Uhr bis 11.30 Uhr mit Krippenspielprobe

Mittwoch, 20. November, 19.30 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Melanchthonkirche Helmsheim mit Pfarrer Jörg Muhm.

Vorschau: Dienstag, 26. November, 19.30 Uhr **Lobpreisabend** in der Martinskapelle Heildelshheim.

Termine im Gemeindezentrum

Donnerstag, 14. November, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchor

Freitag, 15. November, 19 Uhr: Jugendbistro für alle, auch für Jugendliche, die nicht in der Kirche sind oder eine andere Religion haben. Leckeres Essen und Trinken, Gemeinschaft bei Tischkicker und Darts und jedes mal eine kleine Sonderaktion. Kommt gerne auch mit Freunden.

Sonntag, 17. November, 10 Uhr: Offener Männertreff zum Thema „Glauben und Wissen“

Mittwoch, 20. November, 20 Uhr: Posaunenchor

Miniköche/Minigärtner

Mitmachen und für's Leben lernen!

Was lange dauert – startet jetzt!

Am kommenden Samstag beginnen die Miniköche Team zwei mit der Ausbildung in der Konrad-Adenauer-Schule. Nicht nur die Kinder freuen sich, bis es endlich losgeht, auch Stephanie und Armin Radtke sind erwartungsvoll und nach dem ersten Kennenlernen auf der Offerta sehr angetan von der Gruppe.

Nach der langen Vorlaufzeit gab es einige Absagen. Wenn jetzt noch Kinder an der Ausbildung interessiert sind, können sie jetzt noch mitstarten. Bitte weitersagen und so schnell als möglich melden. Die Ausbildung geht über zwei Jahre mit 20 Einheiten und einigen Zusatzterminen und Auftritten.

So sind zum Beispiel die Miniköche der Gruppen eins und zwei in diesem Jahr am ersten Advent beim ökumenischen Gemeindeadvent im Gemeindehaus in Heildelshheim zur Eröffnung mit dabei.

Die Miniköche der Gruppe zwei treffen sich am Samstag ebenfalls und haben die Aufgabe in Gruppen eigenständig eine Mahlzeit zu planen, vorzubereiten und zu kochen. Die Spannung steigt...

Regionalgruppen – Minigärtner und Miniköche sind eine Initiative der Evangelischen Kirchengemeinde Heildelshheim für Kinder ab neun Jahren – www.minigaertner.de www.minikoeche.eu.



Mika ist mit großem Ernst bei der Sache
Foto: pr

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Sonntag, 17. November, 10 Uhr: Gottesdienst in der Melanchthonkirche mit Pfarrer Jörg Muhm.

KiGo 10.15 bis 11.30 Uhr

Mittwoch, 20. November, 19.30 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Melanchthonkirche mit Pfarrer Jörg Muhm.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 14. November, 16.30 Uhr: gemischte Jungschar für erste bis vierte Klasse. **Freitag, 15. November, 19 Uhr:** Jugendbistro im Gemeindezentrum in Heildelshheim. **Dienstag, 19. November, 9.30 Uhr:** Krabbelgruppe, **18 Uhr:** gemischte Jungschar für fünfte bis siebte Klasse, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Evangelische Luthergemeinde



Termine der Luthergemeinde Bruchsal

Gottesdienst:

Sonntag, 17. November,

10 Uhr: Gottesdienst gestaltet von den Jugendlichen der Gemeinde und Band in Lutherkirche, Pfarrerin i. P. Susanne Knoch.

Mittwoch, 20. November, „Buß- und Bettag“

19.30 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Bettag für die Gesamtkirchengemeinde mit Abendmahl und dem CVJM-Posaunenchor in der Lutherkirche Bruchsal, Pfarrer Christian Mono.

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 14. November,

9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe im Lutherhaus, aktuelles Thema: „Der Herbst wird bunt! – Wir basteln Obst!“. Leitung: Mareike Ritter & Lilian Rüssel, Kontakt über das Pfarramt Telefon: (07251) 20 04.

16 bis 17 Uhr: Maxi-Lu's-Spielgruppe für Kinder ab drei Jahren im Lutherhaus, Leitung: Samantha Nase und Team, Kontakt über das Pfarramt Telefon: (07251) 20 04.

19 bis 20.30 Uhr: Christliche Tanzmeditation – meditatives Tanzen und besinnliche Texte im Lutherhaus. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Eine Anmeldung erbeten bei Conny Prenzlou unter Telefon: (07251) 853 13.

Freitag, 15. November,

18 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Ensemblespiel Trompeten II, Lutherhaus, Saal.

Montag, 18. November,

16 bis 17 Uhr: Ensemblespiel-Horn im Lutherhaus, montags (außer in den Ferien), Leitung: Georg Will.

Dienstag, 19. November,

19.30 Uhr: Lutherchor, Probe im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 20. November, „Buß- und Bettag“ 14.30 Uhr: Seniorennachmittag mit Feier des Heiligen Abendmahls im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Dieter Bürstner.

Donnerstag, 21. November,

9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe im Lutherhaus, aktuelles Thema: „Der Herbst wird bunt! – Wir malen bunte Bilder“. Leitung: Mareike Ritter und Lilian Rüssel, Kontakt über das Pfarramt Telefon: (07251) 20 04.

16 Uhr: Maxi-Lu's-Spielgruppe für Kinder ab drei Jahren im Lutherhaus, Leitung: Samantha Nase und Team, Kontakt über das Pfarramt Telefon: (07251) 20 04.

Freitag, 22. November,

18 bis 19 Uhr: CVJM-Posaunenchor, Ensemblespiel Trompeten II, Lutherhaus, Saal.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, 17. November

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Achim Schowalter
10 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, 20. November

19.30 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche mit Pfarrer Achim Schowalter; Abendmahl mit Gemeinschaftskelch mit Saft und Wein; musikalische Gestaltung vom Posaunenchor

Termine

Freitag, 15. November

16.15 Uhr Mädchenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Samstag, 16. November

19 Uhr Musik & Mehr

Ein Höhepunkt des Gemeindelebens in Paul-Gerhardt findet an diesem Samstagabend in der Paul-Gerhardt-Kirche statt: Bei „Musik & Mehr“ tragen Künstler/innen aus der Paul-Gerhardt-Gemeinde ihre musikalischen Lieblingsstücke vor. Der Eintritt ist frei. Spenden zugunsten des Fördervereins werden gerne entgegengenommen. Hierzu eine herzliche Einladung

Förderverein
der Evangelischen
Paul-Gerhardt-Gemeinde Bruchsal

Samstag, 16. November 2019 um 19.00 Uhr
in der Paul-Gerhardt-Kirche

Musik & Mehr

Motto:
„Was ich schon immer mal
vortragen wollte!“

Künstlerinnen und Künstler aus unserer
Gemeinde stellen ihre Lieblingsstücke
aus
Musik und Literatur vor.

Eintritt frei
Spenden zugunsten des Fördervereins
werden gerne entgegengenommen

Montag, 18. November

18.30 Uhr Jugendtreff „Frönyad“

Mittwoch, 20. November

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19 Uhr Jugendtreff „Unicorn“

20 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, 21. November

17 Uhr Bubenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Achim Schowalter

Brockensammlung

Auch in diesem Jahr findet wieder eine Altkleidersammlung für die Bodelschwingsche Stiftung in Bethel statt. Gesammelt werden gut erhaltene Kleider und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten. Am **Mittwoch, 19. November**, können diese Dinge von 8 bis 20 Uhr in der Garage neben dem Pfarrbüro der Paul-Gerhardt-Gemeinde abgegeben werden.

Ältestenwahlen in der Paul-Gerhardt-Gemeinde

Wohnen Sie im Einzugsgebiet der Paul-Gerhardt-Gemeinde, gehen Ihnen die Wahlunterlagen in den nächsten Tagen zu. Sie haben dann bis 1. Dezember (Erster Advent) die Möglichkeit, per Briefwahl Ihre Stimmen zur Ältestenwahl abzugeben. Dies kann durch Einwurf in den Briefkasten des Pfarramtes oder in einen der Wahlbriefkästen geschehen. Genauere Infos finden Sie im Anschreiben der Wahlunterlagen.

Die Wahlbriefkästen stehen:

- In der Punkl-Apotheke
- Im Shop der Eberhardt-Tankstelle
- Im Foyer der Paul-Gerhardt-Kirche
- Im Pfarramt.

Die Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgt am 1. Dezember ab etwa 17 Uhr im Gemeindesaal der Paul-Gerhardt-Gemeinde und im Gottesdienst am Sonntag, 8. Dezember.

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau

**Termine**

Wir laden herzlich ein zu unseren **Gottesdiensten**. Die **Wochenveranstaltungen** finden, wenn nicht anders vermerkt, im Evangelischen Gemeindehaus, Gartenstraße 29 statt.

Donnerstag, 14. November

17.30 Uhr Bubenjungschar von zweiter bis vierter Klasse im Evangelischen Gemeindehaus

17.30 Uhr Mädchenjungschar von zweiter bis vierter Klasse im Evangelischen Gemeindehaus

17.30 Uhr Mädchen- und Jungs-Jungschar von fünfter bis achter Klasse im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestraße 3

Freitag, 15. November

14.45 bis 15.45 Uhr Mini-Jungschar im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Seestraße 3

16.30 Uhr bis 18 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der zweiten bis zur siebten Klasse im Katholischen Pfarrzentrum, Gustav-Laforsch-Straße 78, Büchenau.

Samstag, 16. November

10 bis 12 Uhr Annahme der Kleidersäcke für die Bethel-Altkleidersammlung in der Dreschhalle. Wer nicht in der Lage ist, sie dort abzugeben, kann sich noch bis Donnerstag im Pfarramt melden; wir holen die Säcke dann gerne ab.

Sonntag, 17. November, Volkstrauertag

9 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Büchenau mit Pfr. Dr. Forneck und Pfr. Dr. Müller. Es wirken mit: Die Harmonikafreunde Büchenau und M. Rempel, Orgel.

10 Uhr Gottesdienst in Staffort mit Pfr. Dr. Müller. Es wirken mit: Der Gesangsverein Germania Staffort, der Evangelischen Posaunenchor und M. Rempel, Orgel.

Die Kollekte an diesem Tag ist zu gleichen Teilen für „Zeichen des Friedens“ und den „Volksbund für Kriegsgräberfürsorge e.V.“ bestimmt. **Im Anschluss: Kommunale Gedenkfeier** in der Evangelischen Kirche und am Mahnmal für die militärischen Kriegsoffer vor der Kirche. Es wirken mit: Der Schulchor der Drais-Grundschule Staffort, der Gesangsverein Germania Staffort und der Evangelische Posaunenchor

Dienstag, 19. November

20 Uhr Kirchenchor (nach Absprache)

Mittwoch, 20. November, Buß- und Bet-Tag

10 bis 11.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

16 Uhr Konfi-Gottesdienst in der Michaeliskirche Blankenloch für die Regio Stutensee-Weingarten, mit Bezirksjugendreferent Joachim Zeitler und Team

19 Uhr Abendmahls-Gottesdienst in Staffort, mit Prädikantin in Ausbildung Erika Volz aus Friedrichstal.

20 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 21. November

15 Uhr Seniorennachmittag im Evangelischen Gemeindehaus Staffort
Die Anfangszeiten der Jungscharen folgen unter der gemeinsamen Rubrik „EKuJA“ (Evangelische Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz) im Anschluss an die anderen kirchengemeindlichen Informationen.

Sonntag, 24. November, Ewigkeits-Sonntag

10 Uhr Abendmahls-Gottesdienst in Staffort, mit Gedenken an die im zu Ende gehenden Kirchenjahr Verstorbenen, mit Pfr. Dr. Müller.

18 Uhr Nacht-Kirchenführung in der Evangelischen Kirche Staffort mit Pfr. Dr. Müller

„Weihnachten im Schuhkarton“

Nähere Infos und Päckchenannahme bis 15. November über: **Birgit Heidt**, Lutherstraße 5, Telefon (07249) 74 49 und über das **evangelische Pfarramt**.

Weitere Infos unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org. Über www.jetzt-mitpacken.de können Sie auch vorgefertigte Schuhkartons bestellen.

Evangelisch-methodistische Kirche

**Gottesdienste**

Sonntag, 17. November: 10.30 Uhr in Bruchsal: Gottesdienst mit New-Gospel – mehr Details siehe unten. Für Kinder ab drei Jahren gibt es ein eigenes Programm in zwei Gruppen, für Eltern mit kleinen Kindern gibt es einen Raum mit Tonübertragung der Predigt. Es wird eine englische Übersetzung des Gottesdienstes angeboten. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein!

Mittwoch, 20. November, 19.30 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Evangelischen Kirche

Unteröwisheim mit CVJM-Sekretär Kai Günther.

Weitere Termine

Donnerstag, 14. November, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrocke“; 20 Uhr: Sporttreff in der Schulsportthalle in Münzesheim

Sonntag, 17. November, 10 Uhr: Gebetstreff

Montag, 18. November, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim

Dienstag, 19. November, 15 Uhr: Seniorenkreis mit Ruth Vaßen zum Thema: Pflanzen in der Bibel und ihre Bedeutung

Mittwoch, 20. November, 9 Uhr: Gebetstreff

Donnerstag, 21. November, 16 Uhr: Krabbelgruppe „Windelrocke“; 20 Uhr: Sporttreff in der Schulsportthalle in Münzesheim

Wie immer, herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen. Ganz besonders zum Kennenlernen unserer Gemeinde eignet sich der Gospelgottesdienst mit newgospel am 17. November:

newgospel ist zurück! Nach längerer Pause lädt die moderne Vocal-Band, die sich im letzten Jahr mit großem Erfolg auf der Landesgartenschau auch überregional einen Namen gemacht hat, zu einem Gospelgottesdienst ein. Dieser findet am 17. November um 10.30 Uhr in der EmK Bruchsal, Moltkestraße 3, statt.

Wie Insider wissen, ist Stilvielfalt, ein Programm, das sich von den üblichen Gospeldarbietungen wesentlich unterscheidet sowie ein bemerkenswerter Groove ihr Markenzeichen. Neugierige und offene Zuhörer jeden Alters sind willkommen. Bei Bluesharp, Saxophon, Satzgesang und einer tollen Band kommen alle Besucher ganz sicher auf ihre Kosten. Einfach mal reinschauen.



Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

**Unsere Gottesdienste vom 15. bis 21. November****Freitag, 15. November****Hl. Albert der Große**

18.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier – Seelenamt der Seelsorgeeinheit

Samstag, 16. November**Hl. Margareta von Schottland**

9 Uhr **Ka** Eucharistiefeier

17.15 Uhr **Ne** Beichtgelegenheit

18 Uhr **Ne** Eucharistiefeier am Vorabend mitgestaltet vom Musikverein im Gedenken an seine verstorbenen Mitglieder

Sonntag, 17. November**33. Sonntag im Jahreskreis**

Diaspora-Kollekte

9 Uhr **Bü** Ökumenischer Gottesdienst zum **Volkstrauertag** mitgestaltet von den Harmonika-Freunden Büchenau
Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit anlässlich des Volkstrauertages mitgestaltet von der Liederhalle und dem Musikverein Karlsdorf
Anschl. Gedenkstunde auf dem Alten Friedhof

Dienstag, 19. November**Hl. Elisabeth von Thüringen**

10.30 Uhr **Ka** **Haus Elisabeth** Wort-Gottes-Feier am Elisabethfest (*Baumstark*)

18 Uhr **Ka** Frauen beten in den Anliegen der Zeit (*Schönstattgruppe*)

18.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier mit Segnung und Austeilung der Elisabethrosen

Mittwoch, 20. November

10.30 Uhr **Ka** **Haus Elisabeth** Eucharistiefeier

Donnerstag, 21. November Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

18.30 Uhr **Ka** Eucharistiefeier (*Bopp*)

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 15. November,

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Samstag, 16. November,

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 16 Uhr: Taufe von Nele Zink (Pfr. Fritz); 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Sonntag, 17. November,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet von der Stadtkapelle (Pfr. Fritz)

Helmshaus St. Sebastian: 9 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet vom Musikverein (Pfr. Brucker)

Obergrombach St. Martin: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Montag, 18. November,

Untergrombach Pfarrhaus: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 19. November,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 19.30 Uhr: Lobpreisgottesdienst (Team/ Pfr. Fritz)

Mittwoch, 20. November,

Helmshaus St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Untergrombach Pfarrzentrum: 16 Uhr: Eucharistiefeier des Altenwerks Untergrombach (Pater Vetter)

Donnerstag, 21. November,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Ist jedes auffällige Kind hochbegabt?

Vortrag für Eltern und Pädagogen mit Daniela Heiser

Kinder fordern uns jeden Tag aufs Neue heraus. Sie überschreiten Grenzen, ecken an, diskutieren wie Erwachsene, raufen, haben Probleme mit Autoritäten, schrauben elektrische Geräte auseinander, kaspert herum, sind unkonzentriert und ständig auf der Suche nach neuen Herausforderungen. Diese Kinder sind aber auch versunken in ihrer eigenen Welt, sind mit sich und der Umwelt überfordert, wollen immer perfekt sein, haben ein „dünnere Fell“ und sind in ihrer Einzigartigkeit äußerst liebenswert.

Eltern und Pädagogen brauchen Wissen, um Begabungspotentiale und Hochbegabung richtig einzuschätzen und wahrzunehmen. In ihrem Vortrag zeigt die Begabungspädagogin Daniela Heiser wie mit gezielten kleinen Schritten begabte Kinder mit ihrem ganzen Wesen, ihren Potentialen und Problemen angenommen, gefördert und gefordert werden.

Die **Katholischen Bildungswerke Untergrombach und Obergrombach** laden ganz herzlich ein zu diesem Vortrag am Mittwoch, 20. November, 20 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus Untergrombach. Der Eintritt kostet 5 Euro.



St. Maria Heidelsheim

SEBB-Gruppenstunde

Die nächste SEBB-Gruppenstunde ist am Donnerstag, 21. November, um 17.30 Uhr im Pfarrzentrum.

St. Martin Obergrombach

Gottesdienst in den Weinbergen

Zu einem Gottesdienst in den Weinbergen Obergrombachs konnte Christine Speck vom Leben-mit-Vision-Team Obergrombach viele Menschen begrüßen. Gemeinsam mit Pastoralreferent Mathias Fuchs feierten sie einen beeindruckenden Gottesdienst, der von der Schönheit der Natur und dem Farbenspiel des Himmels geprägt wurde. Zentrale Botschaft der Feier war die Verbindung jedes Menschen zu Gott und Jesus Christus, die sich eben auch in der wunderbaren Schöpfung entdecken lässt. Nach Ende des Gottesdienstes wurde dann noch bei einem Gläschen Wein auf diesen herrlichen Flecken Erde angestoßen und über die Schönheit der Natur gestaunt.



Gottesdienst in den Weinbergen
Foto: pr

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Altenwerk Untergrombach

Einladung zum Altennachmittag mit Gottesdienst

Am Mittwoch, 20. November, 14 Uhr findet im Pfarrzentrum St. Wendelinus der Altennachmittag statt. Auf dem Programm steht ein Gedächtnistraining zum Thema „Heimat“. Nach der Kaffeepause beginnt der Gottesdienst mit Pater Vetter um 16 Uhr. Zu diesem Nachmittag laden wir alle interessierten Personen herzlich ein.

Einladung zum Adventsbasar

Am Sonntag, 24. November, findet von 13 bis 17 Uhr im Rahmen der Buchausstellung unserer Pfarrbücherei im Pfarrzentrum St. Wendelinus unser Adventsbasar statt. Den Erlös erhalten unser Perukreis und die Pfarrbücherei. Hierzu laden wir sie bei Kaffee und Kuchen herzlich ein. Wer Kuchen mit nach Hause nehmen möchte, soll ein Behältnis mitbringen.

Katholische Seelsorgeeinheit
St. Vinzenz Bruchsal

Gottesdienste

Donnerstag, 14. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit Krankensalbung

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Freitag, 15. November,

St. Paul: 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) der VINZI-Mitarbeiter zum Auftakt der neuen Staffel

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Samstag, 16. November,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Hofkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler) mitgestaltet vom Perukreis

Stadtkirche: 16.30 Uhr: (Diakon Wilhelm) Marktplatz: **Aktion „Eine Million Sterne“**

Krankenhauskapelle: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Neidinger)

Sonntag, 17. November,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mitgestaltet vom Perukreis, musikalisch gestaltet vom NGL, anschl. Einladung zum Perusonnntag im PZT; 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mitgestaltet vom Perukreis

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Montag, 18. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Stadtkirche: 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)

Dienstag, 19. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 20. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Donnerstag, 21. November,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit NGL-Liedern, anschließend bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung

Perusonnntag

Der Perukreis unserer SE lädt herzlich am **Sonntag, 17. November**, zum Gottesdienst **um 10.30 Uhr** in die Pauluskirche ein, der vom NGL musikalisch gestaltet wird. Anschließend gibt es im Pfarrzentrum St. Paul Mittagessen, Kaffee & Kuchen sowie Bilder & Infos aus unserer Partnergemeinde. Für Kuchenspenden sind wir immer sehr dankbar, diese können vor oder nach dem Gottesdienst im PZT abgegeben werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Ihr Perukreis St. Vinzenz

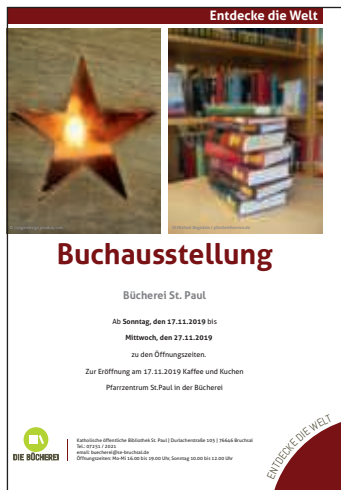
Winterfest der Flüchtlingshilfe Café Paul

Kommt, lasst uns singen und den Frieden spüren beim Winterfest von Flüchtlingshilfe Café Paul am Sonntag, 24. November um 16.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Paul, Bruchsal, (gegenüber der Kirche von St. Paul). Der syrisch/arabische Chor von Klaus Heinrich wird die Gäste erneut mit Liedern einstimmen, welche zu Frieden, Freude und zur Liebe Gottes einladen.

Hallo Kids, versprochen: Nenas Basteltisch.
Das Team freut sich bei Kaffee, Kuchen und Pizza auf rege Unterhaltung zwischen den Kulturen. Senioren, welche noch gut zu Fuß sind, sind herzlich eingeladen. (es).

Katholische öffentliche Bücherei St. Paul

Einladung zur Buchausstellung



Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 17. November, 10 Uhr: Gottesdienst mit Leonid Dolganowski von „Beit Sar Shalom“. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder von drei bis sechs, sieben bis zwölf und Teenager von 13 bis 15 Jahren gehen in ihre eigene Gruppen.

Donnerstag, 14. November, 10 Uhr: Krabbelgruppe für Eltern mit Kindern von null bis drei Jahren – Infos unter „krabbelgruppe@feg-bruchsal.de“

Freitag, 15. November, 16.30 Uhr und 18.30 Uhr: „Biblischer Unterricht“ für Teenager

Freitag, 15. November, 19.30 Uhr: Teenkreis **Lifetrack** für Teens ab 13 Jahren

Samstag, 16. November, 20 Uhr: Jugendkreis „Marmelade“ – Infos unter „jugend@feg-bruchsal.de“

Mittwoch, 20. November, 17 bis 18.30 Uhr: **Scouts-Pfadfinder** für Mädchen und Jungs von sechs bis zwölf Jahren auf dem CVJM-Gelände, Nähe SaSch! und Skaterbahn.

Hauskreise treffen sich wochentags – Kontakt unter „Hauskreise@feg-bruchsal.de“
Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38,

Kontakt: Gemeindebüro Telefon (07251) 127 37,

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de, **Homepage:** www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



Termine

Freitag, 15. November

14.30 bis 19.30 Uhr: Plätzchen backen für den Weihnachtsmarkt

18 bis 19.30 Uhr: Israelische Tänze, keine Vorkenntnisse notwendig.

20 bis 22 Uhr: Israelische Tänze für Fortgeschrittene. Bequeme Kleidung und Schuhe sind hilfreich. Anmeldung bei Petra Winter unter Telefon (07251) 562 53.

20 bis 22 Uhr: Gospel on Ice in Wiesloch

Samstag, 16. November

14.30 bis 19.30 Uhr: Plätzchen backen für den Weihnachtsmarkt

19.30 Uhr: SAK für Teens ab 13 Jahre

Sonntag, 17. November

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Anette Mandel. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 18. November

8.15 Uhr: Gebetskreis

19 bis 22 Uhr: Plätzchen backen für den Weihnachtsmarkt

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 19. November

17.30 Uhr: Jungschar für Jungs (zweite Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetskreis

Mittwoch, 20. November

10 Uhr: Frauenevent, Zeit zum Abschalten, Austauschen, Auftanken.

17.15 Uhr: Mädchenjungschar (zweite Klasse bis 13 Jahre)

Donnerstag, 21. November

19.30 Uhr: Jugendbund (Jugendliche ab 16 Jahre)

Freitag, 22. November

15 Uhr: Generation plus: „Hospizarbeit mit Rebekka Hoek“

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a, www.cg-heidelberg.de.



Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 17. November

10 Uhr: Gottesdienst mit Michael Bauer – Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder ihren eigenen Kindergottesdienst sowie die Teens ein eigenes Programm an der BibelBar. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Stehkafee und Kuchen ein wenig zu bleiben.

Veranstaltungen unter der Woche

Donnerstag, 14. November

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab zwölf Jahren

Freitag, 15. November

17 bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

20 Uhr: Hauskreis I

Dienstag, 19. November

10 bis 11.30 Uhr: Frauen im Gespräch – Wir genießen es sehr, hier am Morgen miteinander Gemeinschaft zu haben. Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und lesen in der Bibel. Uns ist es wichtig, einen offenen Kreis zu haben und würden uns deshalb freuen, wenn noch weitere Frauen zu uns stoßen – egal ob jung oder alt, mit oder ohne Kind. Wir sind eine bunt gemischte Truppe, die jede Frau gern willkommen heißt!

20.30 Uhr: Hauskreis II

Mittwoch, 20. November

19.30 Uhr: Hauskreis III

Donnerstag, 21. November

17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International

18.30 bis 20.30 Uhr: TeenTreff für Teens ab zwölf Jahren

Weitere Informationen

Die Hauskreise finden wöchentlich für unterschiedliche Altersgruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachdenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und Fröhlichsein, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente. Alle übrigen Veranstaltungen finden in unseren Räumen in der Talstraße 6 statt – herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.stadtmission.de.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Samstag, 16. November, 18 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Einladend sein!“

Bibelwort: So spricht der Herr Zebaoth: Es werden noch Völker kommen und Bürger vieler Städte, und die Bürger der einen Stadt werden zur andern gehen und sagen: Lasst uns gehen, den Herrn anzuflehen und zu suchen den Herrn Zebaoth; wir wollen mit euch gehen. (Sacharja 8,20.21)

Parallel zum Gottesdienst finden Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

Montag, 18. November, 18 Uhr

Trauergesprächskreis in der Kirche Pfnztal-Söllingen

Dienstag, 19. November, 20 Uhr

Chorprobe

Buß- und Bettag – Mittwoch, 20. November, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Den Herrn aufnehmen“
Bibelwort: Wie viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Macht, Gottes Kinder zu werden: denen, die an seinen Namen glauben.
(Johannes 1,12)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen. Adresse: Friedhofstraße 68, Bruchsal, www.nak-bruchsal-gemeinde.de.

Andere Glaubensgemeinschaften**Kirche für Bruchsal****Die Bibel**

In unsere Serie über das Johannes- Evangelium sind wir in Kapitel 8 angekommen. Wir laden dich herzlich ein, dazu zu kommen, das Evangelium mit uns zu studieren und dazu zu kommen am **Sonntag, 17. November**. Um 10 Uhr ist das Bistro geöffnet. Um 10.30 Uhr beginnt der Gottesdienst.

Prediger: Daniel Krug, **Thema:** „Wer integriert, hat immer Recht.“

KinderKirche: Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle Vier- bis Zwölfjährigen statt.

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche,
Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal; www.kf-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Heildelheim**Gottesdienste und weitere Veranstaltungen****Samstag, 16. November, 18 Uhr**

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Einladend sein!“
Bibelwort: So spricht der Herr Zebaoth: Es werden noch Völker kommen und Bürger vieler Städte, und die Bürger der einen Stadt werden zur andern gehen und sagen: Lasst uns gehen, den Herrn anzuflehen und zu suchen den Herrn Zebaoth; wir wollen mit euch gehen.
(Sacharja 8,20.21)

Montag, 18. November, 18 Uhr

Trauergesprächskreis in der Kirche Pfnztal-Söllingen

Buß- und Bettag – Mittwoch, 20. November, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Den Herrn aufnehmen“
Bibelwort: Wie viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Macht, Gottes Kinder zu werden: denen, die an seinen Namen glauben.
(Johannes 1,12)

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal, www.nak-bruchsal-heildelheim.de.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal**Vereinsnachrichten****Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung****Rauer Rock in glanzvollem Ambiente****Benefizevent der Ambulanten Hospizgruppe vereint Kunst und Musik**

Dass es richtig rockig werden würde sah man schon an der Anzahl der Gitarren auf der Bühne, die im Licht der ehrwürdigen Jugendstilhalle in Philippsburg glänzten. Gegensätze zu vereinen, scheint das Motto der Benefizreihe der „Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung“ zu sein, wenn sie Hospizarbeit mit dem Event-Titel „Einfach Leben“ in Zusammenhang bringt und beeindruckende Kunstwerke in einer prunkvollen



Die „Seán Treacy Band“ und „Mangold“ rockten die Bühne für den guten Zweck

Foto: Klaus Matthias Hasert

Halle mit rauer Rock- und Popmusik präsentiert. So konnten die Besucher unter dem Motto „Einfach Leben! Kunst trifft Pop“ zu den Werken Karl Peter Müllers (KPM) diesmal die „Seán Treacy Band“ und „Mangold“ erleben. Bands, bei denen die fleißigen Helfer in der Halle wohlweislich die ersten Sitzreihen nach hinten verlegten, denn es würde wild werden vor der Bühne. Nach einer Begrüßung der Gäste durch Beatrix Hasert vom Vorstand der Ambulanten Hospizgruppe brachte „Mangold“ das Publikum mit Liedern wie „Sound Of Silence“ oder „I Would Walk 500 Miles“ zum Mitklatschen und begeisterten Mitsingen. Die Faschingsgesellschaft Narhalla sorgte dafür, dass die Stimme geölt und der Hunger gestillt werden konnte. Josefine Müller berichtete nach der Pause über das kreative Schaffen ihres Vaters KPM. Die von ihm gegründeten Akademischen Werkstätten erfreuten die Ambulante Hospizgruppe mit der Hälfte der Einnahmen aus dem Verkauf der ausgestellten Werke und eine überglückliche Gewinnerin mit der Verlosung eines Gemäldes. Danach stellte die fachliche Leiterin der Hospizgruppe, Ulrike Fank-Klett, die Arbeit der Ehrenamtlichen in den Mittelpunkt. Sie beleuchtete nicht nur die unterschiedlichen Einsatzgebiete, sondern auch die Beweggründe, die diesem besonderen Engagement zugrunde liegen. Mit dem Satz „Ich würde sagen, wir legen jetzt los“ läutete Seán Treacy die zweite Partyrunde ein. Bei „Whiskey In The Jar“ oder „Hotel California“ hielt es niemanden auf den Plätzen. Wenn ein Lied zu

Ende war wurde einfach solange weiter gesungen, bis die Band wieder mit einsetzte. Es zeigte sich, dass Kunst und Musik, altherwürdig und rockig, Freude, Party und schwere Themen ganz gut zueinander passen – keine Gegensätze, sondern alle Teil unseres Lebens sind. Und so spielte Mangold in Gedenken an den verstorbenen Edo Zanki das Lied „Nobody Knows How To Say Goodbye“ mal ruhig und melancholisch, mal laut und überschwänglich, wie das Leben.

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899**Endrundeneinzug perfekt gemacht**

Mit 39:6 gelang uns ein souveräner Sieg bei der jungen Mannschaft des KSV Kirrlach. Da diese in allen Gewichtsklassen einen Gegner aufboten, wurde es ein schöner Schülerkampf. Unsere Staffel spielte ihre Alters- und Erfahrungsvorteile gekonnt aus und kam zu neun vorzeitigen Schultersiegen durch **Greta Rötten, Rio Malz, Henrik Hörner, Johannes Reichert, Jana Streib, Josefine Widmann, Tim Geiß, Max Rommel und Arwed Gödiker**. **Justin Oks** konnte einen 10:2 Punktsieg erringen und weitere drei Mannschaftspunkte beisteuern. Unser Jüngster **Friedrich Rötten** hatte seinen ersten offiziellen Einsatz im Schülerteam und gewann ebenfalls auf Schulter. Da er für diese Gewichtsklasse etwas zu schwer war, gingen die Punkte nach Kirrlach, dennoch super Leistung!



Johannes Reichert kurz vor seinem Schultersieg

Foto: pr

Kristian Pipper machte seine Sache ebenfalls ausgezeichnet und verlangte dem zweimaligen DM-Teilnehmer Moritz Stork alles ab bei seiner 2:6 Punktniederlage. Mit nunmehr 12:0 Punkten haben wir uns bereits zwei Kampftage vor Rundenende für die Schülerendrunde in Reilingen am 15. Dezember qualifiziert.

Waagenierlage gegen KSV Kirrlach

Freitagabendkämpfe haben ihre eigenen Gesetze. So hatten wir im Vorfeld schon den Ausfall zweier Stammringer zu verkraften und als kurzfristig ein Dritter ausfiel war das Unglück perfekt. Anstatt eines spannenden Kampfabends stand durch Übergewicht dreier Ringer die Niederlage schon vor Kampfbeginn fest. Dennoch zeigte die Truppe anschließend Moral und einige schöne Kämpfe. Neben **Maxim Fricatels** Überlegenheitssieg, konnte auch **Max Rommel** seinen dritten Einsatz siegreich beenden. **Puria Ghadiri** ging gegen den früheren Bruchsaler Sebastian Stadler bei seiner 8:0 Niederlage über die Zeit. Alle anderen mussten die Stärke der KSV Staffel anerkennen. Am kommenden Freitag gastieren wir beim Tabellenführer KSV Östringen. Kampfbeginn ist um 20.30 Uhr und vielleicht ist diesmal das Glück uns hold, denn Freitagskämpfe haben ihre eigenen Gesetze.

1. Bruchsaler Automobil-Club e.V.

Praxistest im Clubraum Schützenhaus Heildelshaus

Am Mittwoch, 6. November, trafen sich rund 30 Mitglieder zu ihrem monatlichen Clubabend. Thema dieses Abends war ein Praxistest an verschiedenen Geräten, die der ADAC Nordbaden zur Verfügung gestellt hatte. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Vorsitzenden Jürgen Steinbrink informierte Erich Eisert die Anwesenden über die Gefahren im Alltagsverkehr, ob zu Fuß, per Fahrrad oder mit dem Auto mit dem Fokus auf den Einfluss



von links: Margita Eisert, Erich Eisert, Franz Brückmann (am Testgerät), Herbert Reinacher Foto: pr

von berausenden Mitteln. Ein großes Problem im Straßenverkehr spielt dabei der Alkoholkonsum, aber auch verstärkt die Einnahme von Tabletten und Drogen. Unsicheres und unkontrolliertes Handeln sind beim Autofahren die Folgen und führen oft zu Unfällen und Schädigungen an Personen. Die eigene Hemmschwelle wird schnell überwunden und man überschätzt die eigenen Möglichkeiten. Die rechtlichen Konsequenzen sind dann fatal, die zu tragenden Kosten hoch und es sammeln sich schnell Punkte in Flensburg an und der Führerschein ist weg. Dies alles kann man vermeiden, indem man im Verkehr auf berauschende Mittel verzichtet. Zur Simulation eines Rauschzustandes konnten die Teilnehmer Rauschbrillen mit verschiedenen Promilleangaben aufsetzen. In Verbindung mit einem Sehtest, das Geradeauslaufen oder auch das Aufnehmen von Gegenständen war dies für die Mitglieder eine gute zum Teil auch lehrreiche Erfahrung. Von großem Interesse war der Reaktionstest beim Fahren. Bei Tempo 100 und nasser Fahrbahn wunderten sich einige Teilnehmer über die eigene schwache Reaktionszeit beim Bremsen und dem langen Anhalteweg. Bei mehrmaligem Üben wurden die Ergebnisse zusehends besser und Anregungen zu einem Fahrsicherheitstraining beim ADAC im nächsten Jahr wurden laut. Für die Vorbereitung und Durchführung dieses Praxistests erhielten Erich Eisert und Erwin Höpfinger einen verdienten Applaus. Im Anschluss konnte Jürgen Steinbrink den anwesenden Geburtstagskindern Doris Lahres und Anna-Maria Blaser mit einer kleinen Aufmerksamkeit gratulieren und der Vorsitzende des MSC Bruchsal, Dieter Suffer, lud die Anwesenden zur Adventsfeier am 8. November in den Ritter nach Büchenau ein und warb für die Sechs-Tagesreise ins Salzkammergut in 2020. Mit dem Hinweis sich bis zum 27. November für den vorweihnachtlichen Clubabend anzumelden und dem gelungenen „Ausstieg“ durch Dieter Weigand endete eine schöne Veranstaltung. (St.)

sche Ausbildung reagiert auf die veränderten Anforderungen an die Pflege und die pflegerischen Versorgungsstrukturen“, weiß Tanja Brucker, Bereichsleiterin „Alter und Gesundheit“ der Caritas Bruchsal. Zum einen müssen in stationären Pflegeeinrichtungen und durch ambulante Pflegedienste immer mehr chronisch oder mehrfach erkrankte Menschen medizinisch versorgt werden. Zum anderen benötigen die Pflegefachkräfte in Krankenhäusern Kenntnisse im Umgang mit pflegebedürftigen Menschen, die zum Teil auch an Demenz leiden. Die generalistische Pflegeausbildung verbindet die bisherigen Ausbildungen der Alten-, Kranken- und Kinderpflege, und soll ein umfassendes pflegerisches Verständnis der Auszubildenden fördern.

Um zukünftigen Auszubildenden und Studierenden die neue generalistische Ausbildung näher zu bringen, veranstaltet die Caritas Bruchsal am 20. November von 14.30 bis 16 Uhr und von 16.30 bis 18.30 Uhr einen Infotag im Caritasverband, Friedhofstraße 11 in Bruchsal. „Wir stellen die wichtigsten Veränderungen in der Pflegeausbildung vor“, erklärt Carolin Hardock, Ausbildungs-Koordinatorin der Caritas Bruchsal. „Egal ob Hauptschul- oder Realschulabschluss, Abitur oder Migranten – Es sind alle interessierte Frauen und Männer eingeladen, die gerne mit Menschen arbeiten und sich in einem anspruchsvollen Berufsfeld behaupten möchten.“ In einem anschließenden offenen Wettbewerb, am 27. November von 8 bis 17.30 Uhr, können sich die zukünftigen Auszubildenden und Studierenden bewerben. Zum Wettbewerb sollten unter anderem Anschreiben, Lebenslauf und das letzte Arbeitszeugnis mitgebracht werden. „Wir freuen uns auf viele Bewerber und Bewerberinnen“, fasst Carolin Hardock zusammen. Haben wir dein Interesse geweckt? Oder möchtest du noch mehr Informationen zur Ausbildung oder dem Info- und Wettbewerbstag? Dann melde dich bei Carolin Hardock unter Telefon: (07251) 80 08 59 oder per E-Mail: carolin.hardock@caritas-bruchsal.de.



1. Bruchsaler Budo Club



1. Halloween-Party beim BBC

Anfang November war es soweit. Unsere erste Halloween-Party für Kinder ab sechs Jahren fand statt. Der Jugendrat hatte sich intensiv mit dem Thema befasst, denn natürlich sollten nicht nur die Räumlichkeiten, sondern auch die Spiele zum Gruseln sein. So wurde unter anderem Augapfel- und Spinnenrennen, Monsteressen und Geisterabwerfen gespielt. Und natürlich durfte Zombie-Ball nicht fehlen. Zu „Süßes oder Saures“ gab es Popcorn und Zuckerwatte. Die Eltern und Kinder hatten sich zu den Kostümen einiges einfallen lassen und so waren bei uns an diesem Nachmittag im Dojo Hexen, Zauberer, Zombies, Dämonenkönigin und Skelette unterwegs. Bei so tollen Kostümen gab es selbstverständlich zum Abschluss eine Kostümpremierung.



Teilnehmende bei unserer Halloween-Party

Foto: pr

Caritasverband Bruchsal



Caritas informiert über die neue Pflegeausbildung Info- und Wettbewerbstag finden im November statt

(cvk). Neue Karriere- und Aufstiegsmöglichkeiten, ein attraktiveres Gehalt und mehr praktische Einsätze – Das verspricht die neue Pflegeausbildung, die ab 1. Januar 2020 in Kraft tritt. „Die neue generalisti-

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



Danke für die Spenden!

(cvk). Ende Oktober präsentierte sich der Evangelische Kirchenchor, zusammen mit dem Kerwechor und dem Spielkreis La Volta, auf der Kerwe in Forst mit dem jährlich stattfindenden Abendlob „Evensong“. Die Veranstaltung fand in der Kirche St. Barbara in Forst statt und wurde von Dorothea Wachter geleitet. Darüber hinaus durfte Claudia Kraus, Koordinatorin im Ökumenischen Hospiz-Dienst (ÖHD), Einblicke in die Hospizarbeit und die Tätigkeit eines ambulanten Hospiz-Dienstes geben. Denn in diesem Jahr wurden die Spenden für den Ökumenischen Hospiz-Dienst aus Bruchsal erbeten. „Es war eine wirklich schöne und gut besuchte Veranstaltung“, berichtet Claudia Kraus. „Ein herzliches Dankeschön geht an die Veranstalter, die hier an uns gedacht haben und ein noch größeres Dankeschön geht an alle Besucher und Besucherinnen, die für unsere Arbeit großzügige Spenden tätigten.“



Claudia Kraus, Koordinatorin des ÖHD, beim Evensong Foto: pr

Informationen über den Ökumenischen Hospiz-Dienst erhalten Sie bei Claudia Kraus, Koordinatorin des ÖHD, über das **Hospiz-Telefon**: (07251) 80 08 58 oder über www.hospiz-bruchsal.de.

CVJM



Apfelsaft pressen der CVJM Scout Pfadfinder

Aufgeregt drängten sich die Scout Pfadfinder der Sechs- bis Achtjährigen des CVJM Bruchsal um die Obstpresse auf dem CVJM Platz im Gießgrabenweg beim Schwimmbad. Gemeinsam wollten wir als Abschluss zum Erntedankfest unseren eigenen Apfelsaft pressen. Nach einer Unterweisung in die richtige Benutzung eines Messers, wuschen

wir zunächst die Äpfel, schnitten faule Stellen heraus und maischten die gespendeten Äpfel, sodass wir sie im Anschluss von Hand pressen konnten. „Das hat richtig Spaß gemacht unseren eigenen Apfelsaft herzustellen. Und der war so lecker.“ Die Begeisterung und das Funkeln in den Augen der Kinder bestätigte dies. Nachdem der letzten Tropfen Apfelsaft schließlich getrunken war, konnten wir überglücklich unsere Gruppenstunde beenden. Was für eine Freude und Dankbarkeit, dass Gott uns dies alles ermöglicht.



Der leckerste Apfelsaft der Welt

Foto: pr

Diakonieverein Bruchsal e.V.



Lebenswelt Demenz im beschützenden Wohnbereich Im Fokus von Advent und Weihnachten – Impulsvorträge und moderiertes Gespräch

Aktive und mobile Menschen mit fortgeschrittener Demenz haben besondere Bedürfnisse an ihre Wohn- und Lebenswelt. Gerontopsychiatrische Fachkräfte der beschützenden Wohnbereiche informieren über verschiedene Verläufe der Demenzerkrankung und ihren besonderen Bedürfnissen und Herausforderungen. Methoden in der professionellen Begleitung und Pflege von Menschen mit Demenz werden vorgestellt und Beispiele aus der Praxis beschreiben, wie insbesondere die Advents- und Weihnachtszeit mit Demenz sinnlich erlebbar gestaltet werden kann.

Die Angehörige eines Bewohners mit Demenz beschreibt Höhen und Tiefen im gemeinsamen Alltag.

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Veranstaltung im Rahmen des Demenz Kompetenz Zentrums im Evangelischen Altenzentrum Bruchsal eingeladen am Donnerstag, 21. November, um 18 Uhr im Franziskus Haus, Huttenstraße 43.

Einladung
LebensWEIT Demenz
im beschützenden Wohnbereich
Impulsvorträge & Moderiertes Gespräch

- **Aljona Bosch**
Gerontopsych. Fachkraft
Leitung WB 22
- **Heike Klinger**
Gerontopsych. Fachkraft
BTA, Demenzberatung
- **Erika Schaeffgen**
Angehörige

Moderation: Dr. Astrid Söthe-Röck
Donnerstag, 21. November
18 Uhr, Andachtsraum Franziskus Haus
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Diakonisches Werk Bruchsal



Infos zu Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Informationen zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung gibt es am Donnerstag, 14. November, 17 Uhr im Diakonischen Werk in Bruchsal, Wörthstraße 7, Referentin: Sonja Gutmann, Diplom-Sozialpädagogin FH, Diakonieverein für Rechtliche Betreuungen.

Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung ermöglichen es, die Selbstbestimmung und Handlungsfähigkeit auch bei Alter und Krankheit zu sichern. In dieser Veranstaltung erfahren Sie die wesentlichen Grundlagen zu diesem Bereich. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldung bitte bis zum Mittwoch, 13. November, beim Diakonischen Werk in Bruchsal. Weitere Informationen erhalten Sie beim Diakonischen Werk in Bruchsal, Sonja Gutmann (07251) 9150-0, E-Mail: bruchsa@diakonie-laka.de.

Einführungskurs in das Betreuungsrecht

Veranstaltung des Diakonievereins für rechtliche Betreuungen

Die Betreuung von Menschen, die wegen Krankheit oder Behinderung ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die persönlichen Einsatz und soziale Kompetenz erfordert. Daher bietet das Diakonische Werk im Landkreis

Karlsruhe einen Einführungskurs „Rechtliche Betreuung für interessierte Bürgerinnen und Bürger“ an.

Die Veranstaltung ist gedacht für diejenigen, die in Erwägung ziehen, eine Betreuung zu übernehmen, die bereits eine Betreuung ausüben und die als Familienangehörige davon betroffen sind. Schwerpunkt dieser Veranstaltung ist das Thema „Aufgaben und Pflichten“ des ehrenamtlichen Betreuers.

Der Einführungskurs findet am Samstag, 16. November, von 10 bis 15.30 Uhr in den Räumlichkeiten des Diakonischen Werkes in Bruchsal, Wörthstraße 7, statt. Teilnehmerkosten entstehen keine!

Weitere Informationen und Anmeldebestätigung erhalten Sie beim Diakonischen Werk in Bruchsal, Sonja Gutmann Telefon (07251) 9150-0, bruchsal@diakonie-laka.de oder beim Diakonischen Werk in Ettlingen, Claudia Zipf Telefon (07243) 5495-0, ettlingen@diakonie-laka.de.

Förderverein Bruchsaler Tafelladen

Lions Club Karlsruhe Fidelitas spendet an Bruchsaler Tafel Bruchsaler Tafel schafft sich neue Kühlmöbel an



Die Bruchsaler Tafel in der Württembergerstraße 119, Bruchsal Foto: pr

(cvk). Der Caritasverband Bruchsal setzt sich für Menschen in Not ein und engagiert sich mit seinen sozialen Projekten für bedürftige Menschen im nördlichen Landkreis Karlsruhe. „Damit wir auch weiterhin bedürftigen Menschen eine direkte Hilfe leisten können, sind wir auf Spenden angewiesen“, berichtet Caritas-Vorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs. „Umso mehr freuen wir uns über die große Spende des Lions Club Karlsruhe Fidelitas.“ Der Lions Club Karlsruhe Fidelitas spendete aus den Ergebnissen seiner jährlich stattfindenden Charity-Oldtimer-Rallye „Lions Fidelitas Classic“ rund 4.000 Euro an die Caritas Bruchsal. An der Rallye können Besitzer von Oldtimern und Youngtimern für den guten Zweck teilnehmen und dabei mit ihren Raritäten die Zuschauer entlang der Strecke in Staunen versetzen. „Die Spende kommt der Bruchsaler Tafel zu Gute, hier werden dringend neue Kühlmöbel benötigt“, fährt Sabina Stemann-Fuchs fort. Gesagt, getan: Die in die Jahre gekommenen Kühlmöbel, die nicht mehr den Hygiene- und Umweltstandards entsprechen, wurden bereits durch umweltfreundliche und energiesparende Kühlmöbel ersetzt. „Wir bedanken uns ganz herzlich beim Lions Club Karlsruhe Fidelitas für die großartige Spende. Nur durch Spenden können wir unsere Waren zu einem sehr günstigen Preis verkaufen“, freut sich Ulrich Ellinghaus, ehrenamtlicher Leiter der Bruchsaler Tafel. Werner Habersaat, Präsident des Lions Club Karlsruhe Fidelitas, ergänzt: „Wir sind stolz, dass unsere Lions Fidelitas Classic sich über die Jahre zu einer Marke bei Oldtimer-Begeisterten entwickelt hat und wir mit den Ergebnissen soziale Projekte, wie etwa die Tafel hier in der Region, unterstützen können.“ Die Bruchsaler Tafel versorgt mittlerweile über 5.000 Personen im nördlichen Landkreis Karlsruhe. Hier werden überschüssige Nahrungsmittel, gebrauchte Kleidung sowie nicht mehr benötigte Haushaltswaren zu einem symbolischen Betrag an Menschen mit geringem Einkommen verkauft.

Förderverein des Krankenhauses Bruchsal e.V.

Bericht über das Konzert des Klinikchores

Zum sechsten Mal führte der Klinikchor der Fürst-Stirum-Klinik sein diesjähriges Herbstkonzert durch. Die Dirigentin des Chores, Rebekka Kammerer, begrüßte die zahlreich erschienenen Zuhörer, darunter viele Patienten der Klinik. Das Motto des Konzertes lautete: ‚Von Rosen, Tulpen, Nelken‘. Samuel Kammerer begleitete auf dem Flügel in gewohnter Präzision die begeistert singenden zwölf Chormitglieder. Neben Gospelsongs, ‚Für mich soll’s rote Rosen regnen, dem ‚Kleinen grünen Kaktus‘ und anderen Liedern durfte das bekannte Lied von Udo Jürgens ‚Vielen Dank für die Blumen‘ nicht fehlen. Eine Zeile dieses Liedes lautet: ‚Andern etwas helfen, wenn es auch keiner sieht. Seinen Freunden beisteh’n, was auch immer geschieht! Im weiteren Verlauf des Konzertes wurde auch das Publikum aufgefordert, mitzusingen, was die zahlreichen Besucher auch gerne machten.

Zum Schluss des Konzertes überreichte der Vorsitzende des Fördervereins einen bunten Blumenstrauß an die Dirigentin, Rebekka Kammerer, verbunden mit der Zeile aus Udo Jürgens Lied: ‚Vielen Dank für die Blumen, vielen Dank, wie lieb von Dir/Euch!‘

Kneipp Verein Bruchsal



Bewegungsprogramm

Die Apothekenrundschaue vom November warnt: „Neue Hochrechnungen gehen davon aus, dass bis zum Jahr 2040 weitere 3,6 Millionen Menschen in Deutschland an Typ-2-Diabetes erkrankt sein werden.“ Willst Du einer davon sein? Es muss nicht sein. „Mit regelmäßiger Bewegung und gesunder Ernährung lasse sich Diabetes Typ 2 meist verhindern“ (BNN, 5. November, Auffällig viele Diabetiker).



©Kneipp-Bund e.V.

Der Kneipp-Verein Bruchsal bietet Dir ein interessantes Bewegungsprogramm in regelmäßig stattfindenden Kursen:

Montag – Wirbelsäulengymnastik

Dienstag – SmoveyFitness, Gesund und fit

Mittwoch – Gymnastik zur Erhaltung der Beweglichkeit,
Hatha – Yoga (auch Donnerstag)

Donnerstag – Wassergymnastik, Aquajogging

Jeden ersten Mittwoch im Monat und an einigen Sonntagen kannst Du mit uns wandern. Ganzjährig besteht die Möglichkeit, sich am Lauffreitag sowie Jogging und Walkingtreff und über Sommer am Rad-Treff zu beteiligen. Größere Radtouren und Mehrtagesradtouren werden im Sommer auch angeboten.

Du hast es in der Hand. Mach mit!

Info: www.kneipp-verein-bruchsal.de und beim Kursbetreuer Telefon (07251) 358 250.

R-U-O

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Bürgermeister der Provinzhauptstadt Boussé war Gast bei Info-Abend



Manfred Rölleke überreicht dem Herrn Bürgermeister ein kleines Willkommensgeschenk Foto: pr

Beim diesjährigen, öffentlichen Info-Abend konnten die zahlreichen Besucher die Situation in seiner Stadt und im Land Burkina Faso/Afrika aus erster Hand erfahren. Bürgermeister Sawadogo bereist zur Zeit mehrere Europäische Länder und machte dabei auch einen Abstecher zum Konvoi der Hoffnung, besonders auch, um für die umfangreichen Entwicklungsprojekte in den armen Dörfern seiner Provinz zu danken.

Vorsitzender Manfred Rölleke eröffnete die Veranstaltung mit vielen Dankesworten an die Spender und seine Konvoi-Mannschaft für die zahlreichen

Arbeitseinsätze. Danach gab er Rechenschaft über die Verwendung der öffentlichen Gelder und Spenden im Jahr 2019 bis heute.

Während die Transporte von Hilfsgütern mit 21,5 LKW's und sechs See-Containern unter den Ergebnissen der beiden Vorjahre bleibt, hat der Konvoi mit 172.000 Euro noch nie so viele öffentliche Mittel für Schulbau- und andere Entwicklungsprojekte in einem Jahr in Afrika einsetzen können. Etwa die gleiche Summe konnte aus Geldspenden für diese aber auch mildtätige Zwecke verwendet werden.

Anschließend berichtete der stellvertretende Vorsitzende Charly Bechle über seine Entwicklungsprojekte im bitterarmen, aber sehr fruchtbaren Kyamulibwa/Uganda sowie die nahende Fertigstellung der neuen Schule.

Dann brachte Hermann Bauer seinen großartigen Einsatz im Kampf gegen den alljährlichen Hunger in der Savanne von Burkina Faso zu Gehör. Mit vielen Bildern zeigte er die erheblichen Fortschritte einer professionellen Landbewirtschaftung mit der sparsamen Tropfbewässerung.

Spendenkonten:

Sparkasse IBAN: DE86 66050101 0203155809,

Volksbank BKH IBAN: DE08 66391600 0010626200.

Herzlichen Dank für Ihre weitere Unterstützung unserer Hilfsprojekte!

Nächste Sachspendensammlung:

Samstag, 30. November, 8 bis 12 Uhr, Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß,
Manfred Rölleke und Team,
Telefon (07254) 779 770,
roelleke@konvoi-der-hoffnung.de,
www.konvoi-der-hoffnung.de

Motorsportclub Bruchsal e.V.

MSC Bruchsal kürt Clubmeister und Teilnehmer der Internation



Die Sieger mit beiden Trainern sowie Herrn Suffel und Herrn Hassis vom MSC Bruchsal. Foto: pr

Der erste Vorsitzende, Dieter Suffel, hatte hier im Rahmen der alljährlichen Matinee am 3. November ins Clublokal „Ritter“ in Büchenau eingeladen. Er begrüßte über 70 Clubmitglieder und Freunde des Clubs sowie den ersten Vorsitzenden unseres Partnerclubs dem 1. BAC, Jürgen Steinbrink sowie seinen Stellvertreter Erich Eisert mit Gattinnen und deren Ehrenvorsitzenden und Geschäftsführer Dieter Weigand ebenfalls mit Gattin. Ebenso herzlich Willkommen hieß er die Ehrenmitglieder des MSC Bruchsal, Werner Händel, Günter Wagner und Wolfgang Schuffenhauer. Im Mittelpunkt der Siegerehrungen stand die Clubmeisterschaft der vor zwei Jahren neu gegründeten Kart-Slalom-Abteilung. Die jungen Kartfahrer/-innen (sieben bis 15 Jahre) konnten es kaum erwarten. Die Pokale auf dem Ehrentisch wurden wieder und wieder besichtigt. Mit folgender Ehrung hatte Dieter Suffel die Überraschung auf seiner Seite. Für 50 Jahre Mitgliedschaft im ADAC überreichte er die Urkunde mit Nadel an sein Vorstandsmitglied Horst Kretschmer. In seiner langjährigen Mitgliedschaft übernahm Horst Kretschmer Aufgaben als Verkehrsreferent im Vorstand des ADAC Nordbaden und in der Verkehrskommission beim ADAC in München. Zur Zeit ist er noch weiterhin als Verkehrsreferent des MSC Bruchsal tätig. Nach dem Mittagessen war es dann so weit. Dieter Suffel nahm die Ehrungen vor.

Den ersten Platz und damit Clubmeister wurde Anna Szöllösi, gefolgt von Fabian Lenk, der den zweiten Platz erreichte. Der dritte Platz wurde von Andrés Szöllösi belegt. Die weiteren Platzierungen gingen an Annika Klophaus, Niclas Hambrecht und Lisa-Marie Hambrecht.

Danach folgten die Siegerehrungen des 33. Internationalen Heimatwettbewerb, dem achten Stadtgang und der 51. Internationalen ADAC-Zielfahrt, bei der Jürgen Gruß, Ostfildern, den ersten Platz erreichte. Der zweite Platz ging an Richard Fugger, Weil am Rhein und den dritten Platz belegte Martin Nagel, Stutensee. Die Auslandswertung gewann Hildegard vor Veronika Fugger.

Ein Lob für die musikalische Begleitung der Veranstaltung ging abermals an unseren Kapellmeister Werner Stephan. Dank und Lob erhielt auch das Team „Ritter“ für das Ambiente und das köstliche Buffet. Ein herzliches Dankeschön mit einem Blumenstrauß erhielten zu guter Letzt die Frauen der Vorstandsmitglieder.

Mühlwerk Sinneswandel e.V.



Café Achteck rockt für das Mühlwerk Sinneswandel

Benefizkonzert
zugunsten des
Mühlwerk Sinneswandel




Wann	Samstag, 16. November
Wo	Schloss Flehingen, im Lichthof KVJS Bildungszentrum Gochsheimer Str. 19, 75038 Flehingen
Beginn	20 Uhr, Einlass 19:00 Uhr
Eintritt	8 Euro

muehlwerk-sinneswandel.de kvjs.de cafe-achteck.jimdosite.com

Mühlwerk Sinneswandel schafft Räume und Aktivitäten, die Begegnungen zwischen Menschen mit und ohne Behinderung ermöglicht. Im historischen Ambiente einer alten Sägemühle in Oberderdingen-Flehingen entsteht in den kommenden Jahren ein Café mit einer offener Backstube. Hier können Menschen Kontakte knüpfen, sich einbringen, Verantwortung übernehmen und sich gegenseitig unterstützen. Menschen mit Behinderung entstehen interessante abwechslungsreiche und sinnstiftende Arbeitsplätze.

Dieses ambitionierte Projekt lässt sich nur realisieren, wenn viele mitmachen. „Mitmachen“ werden am Samstag, 16. November, 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) die

Bruchsaler Stadtmusikanten „Café Achteck“. Mit einem Benefizkonzert zugunsten des Mühlwerk Sinneswandel werden sie im wunderschönen Ambiente des Lichthof im Schloss Flehingen (KVJS Bildungszentrum, Gochsheimer Straße 19, 75038 Flehingen) aufspielen. Freuen sie sich auf Rock und Reggae in badischer Mundart.

Homepage: www.muehlwerk-sinneswandel.de, Facebook: Mühlwerk Sinneswandel, E-Mail: info@muehlwerk-sinneswandel.de

Naturfreunde Bruchsal



Motorsägenlehrgänge bei den Naturfreunden Bruchsal



Fällübung

Foto: Naturfreunde Bruchsal

Für private Brennholzaufbereiter bieten die Naturfreunde Bruchsal im kommenden Herbst und Winter wieder mehrere Motorsägenlehrgänge nach der DGUV Information 214-059 Modul A an. Der theoretische Teil findet Freitags von 17 bis 22 Uhr im Bruchsal statt, der praktische Teil dann Samstags von 8 bis 16 Uhr auf einer Übungsfläche in der Nähe von Bruchsal. Der nächste Termin ist am 29. und 30. November. Weitere Termine unter www.naturfreunde-bruchsal.de

Am Seminarende erhalten die Teilnehmer eine Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme sowie ein Lehrgangsheft indem die wichtigsten Punkte zusammengefasst sind.

Die Teilnehmer benötigen für den praktischen Teil eine vollständige Schutzausrüstung, bestehend aus Helm mit Gesichts- und Gehörschutz, Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutz und eine Jacke mit einem Signalfarbanteil sowie Handschuhe. Günstige Schnittschutzbekleidung, auch in Zwischengrößen, Schnittschuttschuhe und brauchbare Helme bieten die Firma Ladi in Münzesheim Telefonnummer (07250) 338 oder im Internet die Firma Kox unter www.Kox.eu an.

Motorsägen und das notwendige Werkzeug werden zur Verfügung gestellt. Der Lehrgang wird von qualifiziertem Personal durchgeführt. Im Preis enthalten ist jeweils ein Mittagessen an dem Praxistag.

Anmeldung für die Lehrgänge unter Angabe des Namens, der Adresse und des Geburtsdatum schriftlich bei den Naturfreunden Bruchsal unter info@naturfreunde-bruchsal.de oder norbert.zoz@web.de Informationen unter der (0171) 275 91 94 bei Norbert Zoz.

Odenwaldklub Bruchsal



Auf den Geopfad ab Odenheim mit dem Odenwaldklub Bruchsal

Diese Wanderung am **17. November** auf dem Hügelweg führt uns auf einen außerordentlich reizvollen und geologisch sehr interessanten Kraichgauabschnitt. Hier geben sich Geologie und Geschichte die Hand. Von Odenheim ausgehend wandern wir über Eichelberg, Kreuzbergsee und Tiefenbach zurück nach Odenheim. Besonders lohnende Ausblicke haben wir nach den steileren Anstiegen zur Michaelskapelle und zur Kreuzbergkapelle. Der Weg führt über Hügel mit Laubmischwäldern, durch Wiesen, offene Feld- und Rebfluren, Hohlwege und Bachtäler. Schautafeln beschreiben Struktur und Entstehung der angetroffenen Gesteine, erklären den Bau der Erdkruste oder erläutern die Entwicklung der Kraichgaulandschaft während der jüngeren Erdgeschichte.

Wegstrecke: rund 21 Kilometer, circa 500 Höhenmeter.

Getränke für unterwegs; Einkehr mittags im Kreuzberghof.

Treffpunkt: 8.15 Uhr Bahnhof Bruchsal (Abfahrt 8.32 Uhr).

Informationen und Anmeldung: (07251) 101 69 oder (0160) 700 32 66. Gäste sind herzlich willkommen.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Power Zirkel im Pugilist

Keine Ahnung von Hanteltraining? Alleine trainieren ein Albtraum? Komm zu unserem neu entwickelten Power Zirkel: Krafttraining an speziellen Geräten – sicher, leicht verständlich und völlig individuell an Deinen Bedarf angepasst – in einer Gruppe von Gleichgesinnten unter Traineranleitung – so macht Krafttraining Spaß und bringt etwas. Ähnlich wie

zum Beispiel in einer Spinning-Gruppe: Hohe Motivation ..., aber keine Überforderung – auf geht's: let's do this together ... Trainingszeiten immer dienstags 19 bis 20 Uhr.

Pugilist Boxing Gym e. V., Schwetzingen Straße 60, 76646 Bruchsal, Telefon: (07251) 934 988 oder www.pugilist.de.



Rheuma-Liga



Beratertelefon: (07257) 91 57 61, Donnerstag, 10 bis 12 Uhr sowie (07251) 98 28 88 6, Montag, 18 bis 20 Uhr.

Gruppen zu unterschiedlichen rheumatischen Krankheitsbildern:

Aqua-Cycling in Mingolsheim: Ernst Kreikenbohm, (07251) 12 48 1;

Eltern rheumakranker Kinder: Daniela Wirth, (07254) 98 90 0;

Fibromyalgie: Jeden zweiten Dienstag im Monat 18 Uhr AOK Gesundheitszentrum, Bahnhofstraße 12, 76646 Bruchsal;

Rheuma-Gesprächskreis: Jeden ersten Donnerstag im Monat, 18 Uhr, Brauhaus Wallhall, Kübelmarkt 8, 76646 Bruchsal;

Rheuma zum Trotz: Jeden ersten Montag im Monat, 13.30 Uhr, Rheumaliga, Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal;

Tanzen: Montags 17 Uhr AWO, Prinz Wilhelm Straße 3, 76646 Bruchsal;

Trocken- und Wassergymnastik an verschiedenen Standorten zu erfragen über das Beratertelefon;

Yoga: Montags 15 Uhr Rheumaliga, Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal.

Schachsportverein Bruchsal



Verbandsrunde, zweiter Spieltag

Bruchsal – Jöhlingen

4-4

Unsere Erste bleibt ungeschlagen, hat aber den ersten Punkt abgegeben. Es bleibt damit abzuwarten, wie sich die Saison für uns weiterentwickelt. Janosch Oberst konnte einmal mehr gegen einen sehr starken Gegner gewinnen, ebenso blieb unser Jugendspieler Tim Wellenreich siegreich! Dazu erspielten Tim Geweniger, Matthias Roos, Jenni Wellenreich und Erik Eberhart ein Remis.

Bruchsal II – Neureut IV

1-7

Gegen den Aufstiegsfavoriten der Klasse war wenig zu bestellen. Dazu erwischte die Mannschaft keinen guten Tag, dann kommt so ein Ergebnis zustande. Einzig Teamchef Jan Bauer und Simon Hochscheidt erspielten ein Remis.

Bruchsal III – Bretten II

1-5

Auch die Dritte verlor auf dem Papier deutlich, doch war die Sache dort lange nicht so klar, und auch diese Gegner waren nominell schon deutlich stärker. Hier erspielten sich Ralf Hammer und Martina Mache ein Remis!

Am kommenden Wochenende stehen dann die Jugendkreismeisterschaften auf dem Programm, das letzte Rundenspiel für dieses Jahr ist dann am 1. Dezember. JB

Schützengesellschaft 1798 e.V. Bruchsal

St. Martinsschießen



von links: Wolfgang Deffland und Dr. Bernhard Rzehorz. Foto: pr

Schon viele Jahre wird die Bruchsaler Bevölkerung von der Schützengesellschaft 1798 e.V. Bruchsal zum traditionellen St. Martinsschießen im Schützenhaus eingeladen.

Am Sonntag, 10. November, war es wieder soweit. Es wurde mit Kleinkalibergewehren auf Gansscheiben geschossen. Jeder Schütze hatte pro Scheibe drei Schuss und wenn die Gans auf der Papierzielscheibe getroffen war, nahm der Schütze an der Verlosung teil.

Das erste Schießen startete um 10 Uhr und die zugehörige Verlosung um 12 Uhr. Wolfgang Deffland bereitete, wie jedes Jahr, köstliche Gänsekeulen mit Knödeln und Rotkraut für die Besucher, Gäste und Mitglieder zu. Die von den Mitgliedern mit viel Liebe selbstgebackenen und phantasievollen Kuchen fanden als Nachtschiff regen Absatz. Nach dem zweiten Schießen wurden weitere fünf Gänse an die glücklichen Gewinner übergeben. Gegen 17 Uhr fand das Fest einen geselligen Ausklang. Wir danken allen Helfern die für diesen unvergesslichen Tag sorgten. Die Trainingszeiten sind: Donnerstag: 16 bis 19 Uhr, Samstag: 14 bis 18 Uhr, Sonntag: 10 bis 13 Uhr. Weitere Infos unter www.SGBruchsal.de.

Ski-Club Bruchsal



Ski-Basar in der Hebelschule

Nach dem Erfolg der letzten Jahre veranstaltet der Ski-Club Bruchsal am Samstag, 23. November, wieder einen Ski-Basar für gebrauchte Wintersachen. Ski- und Boardhardware für alle Alters- und Könnertklassen sowie Kinder- und Jugend-Skibekleidung hat eine Chance auf einen neuen Besitzer. Verkauf- und Kaufberatung durch das kompetente Ski- und Board-Übungsleiterteam ist selbstverständlich. Die Sachen können von 9 bis 10 Uhr in der Turnhalle der Hebelschule abgegeben werden. Verkauf ist von 10 bis 12 Uhr. Von 12 bis 13 Uhr soll die nicht-verkaufte Ware wieder abgeholt werden. Die Aktiven des Ski-Club-Bruchsal freuen sich auf rege Teilnahme.

Weitere Infos unter www.ski-club-bruchsal.de

SV 62 Bruchsal



Schlachtfest

Am 23. November hat der Förderverein sein Traditionelles Schlachtfest. Ab 10 Uhr Verkauf von Darm und Dosenwurst Ab 11.30 Uhr Bewirtung im beheizten Zelt. Straßenverkauf solange der Vorrat reicht. Auf Ihr Kommen freut sich der Förderverein SV62.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Erziehungspartnerschaft-Tagespflege

In Erziehungsfragen konsequent an einem Strang ziehen, Absprachen treffen und sich bestmöglich ergänzen... Das ist Kindertagespflege! Eine individuelle Betreuung sowie passgenaue und flexible Betreuungszeiten sind ebenfalls besondere Kennzeichen der Kindertagespflege. „Aber diese Betreuungsform ist zu teuer“- keinesfalls!

Informieren Sie sich über die Tagespflegepersonen bei Ihnen vor Ort und über die finanziellen Zuschüsse.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in der Kernstadt Bruchsal ist Hannah Koßmeier, Telefon (07251) 981 987 817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de. Für die Bruchsaler Stadtteile kontaktieren Sie Juliane Schlenker, Telefon (07251) 981 987 814, E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de. Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, 76646 Bruchsal, Telefon (07251) 981 987-0, Fax (07251) 981 987-9, E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de, www.tageselternverein-bruchsal.de

Kinderfreundliche Wohnung gesucht

Der Tageselternverein Bruchsal sucht für die künftige TigeR-Gruppe (Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen) eine kinderfreundliche Wohnung, ehemalige Büroräume oder ein Haus in der Kernstadt und Büchenu mit folgender Ausstattung:

- Mindestens drei bis vier Zimmer im Erdgeschoss
- Mindestens 100 Quadratmeter
- Separates Gäste-WC
- Grünfläche und Stellplätze sind wünschenswert

Weitere Infos:

- Finanzielle Förderung und Unterstützung durch die Stadt Bruchsal
- Gesicherte Miete durch mindestens Fünfjahresvertrag

Wenn Sie freien Wohnraum haben oder kennen, nehmen Sie gerne Kontakt mit dem TigeR-Team auf unter (07251) 981 987 815 oder per E-Mail: tiger@tev-bruchsal.de.



Erziehungspartnerschaft-Tagespflege
Foto: TEV

TSG Bruchsal



Basketball

U12-Mädchen rocken

„Die Mädels haben es heute gerockt!“, schwärmt Coach Windgasse und gluckst vor Vergnügen. Das war am Samstag wirklich eine klasse Vorstellung der Bruchsaler U12-Basketball-Mädchen bei der SG Eichenkreuz Karlsruhe.

Von Beginn an legte die Mannschaft ein tolles Teamspiel auf und ließ die Jungs und Mädchen aus Karlsruhe nicht so richtig ins Spiel einsteigen. Das Spieltempo konnte durch das Training in den letzten Wochen deutlich gesteigert werden und auch die Angriffsoptionen wurden konsequent durchgespielt. So wirkten die acht Mädchen kompakt und eingespielt und alle konnten wirklich mitspielen. Jede hat Mut, greift den Korb an und geht auf den Ball. In der Verteidigung kann jede 100 Prozent Leistung abliefern und gibt sich nicht bei einfachen Aktionen der Gegner geschlagen. „Und das Schöne ist,“ ergänzt der Trainer, „neun weitere Mädchen, die auch alle so mitspielen können, waren gar nicht dabei!“ Die Mannschaft hat also einen wirklich tiefen Kader. Das Wichtigste aber ist der Spaß am gemeinsamen Spiel und den guten Aktionen. So ist auch schon in diesem jungen Alter richtig guter Basketball zu sehen, der auch den mitgereisten Eltern sehr viel Spaß gemacht hat. Der Sieg mit 56:40 (33:22) war also nie gefährdet und ging in Ordnung. Mit dabei waren: Sara, Ylva, Carlotta, Charlotte, Nica, Daria, Leonie und Rika.



U12-Mädchen rocken

Foto: C. Pfanzelt

Handball

Erneuter Sieg der E-Jugend

HV Bad Schönborn : HSG Bruchsal/Untergrombach 14:18 (6:5)

Am Sonntagmorgen traf man in der Mingolsheimer Schönbornhalle auf den vor uns platzierte HV Bad Schönborn. Nach zuletzt zwei Auswärtssiegen machten wir uns berechnete Hoffnungen, auch hier etwas zählbares mitzunehmen.

In der ersten Halbzeit, in der wir im Spielsystem zweimal Drei gegen Drei antraten, starteten wir gut und konnten uns viele Torchancen erspielen. Einzig die Chancenverwertung war mangelhaft, daher stand es nach zehn Minuten leistungsgerecht 3:3. Abwehr und Torwart machten weiterhin ihre Sache gut, jedoch nahmen wir uns dann einige schwierige Würfe. Dadurch konnte Bad Schönborn auf 6:3 davonziehen. Die Mannschaft überwand die kurze Schwächeperiode im Sturm und verkürzte bis zur Pause auf 6:5.

In der zweiten Hälfte ging es im offensiven Sechs gegen Sechs weiter. Beide Mannschaften hatten beim Umschalten zwischen Angriff und Abwehr Schwierigkeiten ihre Ordnung zu finden, so dass es nun mehr Tore auf beiden Seite gab. Bis zur Mitte der zweiten Halbzeit wogte das Spiel hin und her (7:5, 7:9, 11:10). Die letzten Minuten gehörten dann unserer E-Jugend. Bad Schönborn kam immer seltener zu klaren Torchancen und wir steigerten unsere Chancenverwertung. Somit konnten wir uns Stück für Stück bis zum 14:18 Endstand absetzen.

Durch den dritten Sieg in Folge, konnten wir unseren heutigen Gegner in der Tabelle überholen und sind kurz vor Rundenhalbezeit auf einem sehr guten Tabellenplatz vier.

Bei diesem engen Spiel konnten sechs von zehn Spielern ein Tor erzielen. Beim nächsten Auswärtsspiel am 24. November gegen die etwas schwächer einzuschätzende SG Odenheim/Unteröwisheim wollen wir diese Quote verbessern.

Es spielen: Ansgar, Leo, Nils, Thomas, Lukas, Philipp, Levy, Emanuel, Till, Fiona.

Die kommenden Spiele

- Samstag, 16. November:

B-Jugend (w): MTV Karlsruhe – HSG
(12.45 Uhr, Rheinstrandhalle KA-Daxlanden)

C-Jugend (w): MTV Karlsruhe – HSG
(14.30 Uhr, Rheinstrandhalle KA-Daxlanden)

Damen: TB Pforzheim – HSG
(18.15 Uhr, Konrad-Adenauer-Sporthalle Pforzheim)

Herren: TB Pforzheim – HSG

(20 Uhr, Konrad-Adenauer-Sporthalle Pforzheim, Kaulbachstraße 32, 75181 Pforzheim)

- Sonntag, 17. November:

D-Jugend: HSG – SG Hambrücken/Weiher
(13 Uhr, Bundschuhhalle Untergrombach)

C-Jugend: HSG – SG Hambrücken/Weiher
(14.30 Uhr, Bundschuhhalle Untergrombach)
B-Jugend: HSG – HSG Walzbachtal II
(16 Uhr, Bundschuhhalle Untergrombach)

Hockey

Jahreshauptversammlung

Herzliche Einladung an alle aktiven und passiven Mitglieder der TSG-Hockeyabteilung zur Jahreshauptversammlung am **4. Dezember** um **19 Uhr** im **Nebenzimmer der TSG-Gaststätte**.

Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e. V.

Instruktoren-Ausbildung Selbstverteidigung



Ausbildungsveranstaltung Instruktor/-in Selbstverteidigung Foto: pr

Am vergangenen Wochenende fand die Ausbildung zum Instruktor/zur Instruktorin für Selbstverteidigung Erwachsenen beim 1. Bruchsaler Budo Club e.V. statt. Der Schwerpunkt dieses Ausbildungswochenendes lag auf den Themen Wirksamkeit, Methodik und Technikauswahl. Die Referenten Werner Dietrich und Ronald Schwab gestalteten durch Theorie und Praxis das Wochenende für die erfahrenen Trainer und Trainerinnen sehr abwechslungsreich. Zum Abschluss konnten alle Teilnehmenden ihre Urkunden in Empfang nehmen und sind somit berechtigt Ausbildungsveranstaltungen für Erwachsene im Bereich Grundlagen der Selbstverteidigung nach dem Qualitätsstandards der Polizei Karlsruhe durchzuführen.

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal für von Multiple Sklerose Betroffene, treffen uns einmal im Monat ab 19 Uhr zum AMSEL-Stammtisch; üblicherweise donnerstags; falls Feiertag, dann am Donnerstag zuvor. Der Stammtisch findet im Restaurant Jahnhalle, Jahnstraße 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenlose Parkplätze, behindertengerechte Toilette und behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden. Der AMSEL-Talk findet dienstags um 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher, statt.

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen und benötigen dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wir sind dankbar für entsprechende Hinweise.

Vielen Dank!

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe „Verwitwet mitten im Leben“

Die Treffen wollen Raum bieten, sich von diesem Leben mit all seinen Schattierungen, mit Schwerem, aber auch Schönerem zu erzählen. Es darf geweint werden, aber es dürfen sich auch immer wieder Freudentränen darunter mischen. Auch ganz praktische gegenseitige Unterstützung ist möglich, Freundschaften können geknüpft oder gemeinsame Unternehmungen geplant werden.

Nächster Termin:

Montag, 18. November, von 19 bis 21 Uhr, Kaiserstraße 18, Bruchsal.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter bruchsal@hospizgruppe.de oder telefonisch unter (07251) 320 40 10.

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal, Hospiz-Telefon: (07251) 320 40 10, E-Mail: bruchsal@hospizgruppe.de, www.hospizgruppe.de



Sonstiges

ADHS Elterngruppe und ADHS Erwachsenengruppe RG Bruchsal/Hambrücken des ADHS Deutschland e.V.

Am kommenden **Dienstag, 19. November**, findet das nächste **Gruppentreffen** der **Elterngruppe** sowie der **Erwachsenengruppe** statt. Sind sie betroffene Eltern oder ein selbstbetroffener Erwachsener und interessiert daran andere Betroffene kennenzulernen, so würden wir uns freuen Sie bei uns begrüßen zu können. Die Treffen beginnen um 19.30 Uhr im Vereinsraum der Lußhardtalle in Hambrücken. Weitere Infos und Anmeldungen für die Elterngruppe bei: Kirsten Riedelbauch Telefon (07255) 768 262 oder bei Sabine Kolb, Mobil: (0160) 450 15 63, E-Mail: rg.bruchsal-hambruecken@adhs-deutschland.de Für die Erwachsenengruppe: per E-Mail unter rg.erwachsene-bruchsal-hambruecken@adhs-deutschland.de.

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 15. November

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Mitbürger/-innen,
zum Seniorennachmittag der Stadt Bruchsal in Büchenau am **Sonntag, 17. November, ab 14.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Bartholomäus in Büchenau** lade ich Sie hiermit im Namen der Stadt Bruchsal und des Ortschaftsrates Büchenau sehr herzlich ein. **Bitte beachten Sie, dass kein persönliches Einladungsschreiben mehr versendet wird, wofür ich um Ihr Verständnis bitte.**

Es ist eine schöne und gute Tradition, dass die Stadt Bruchsal alle Einwohner, die 65 Jahre und älter sind zu einem Seniorennachmittag einlädt. Diese Veranstaltung soll der Begegnung dienen und die Wertschätzung gegenüber der den Menschen, die Ihr Berufsleben meist hinter sich haben, zum Ausdruck bringen.

Gäste und Begleitpersonen sind willkommen. Auch in diesem Jahr werden die Stadt Bruchsal und die Kirchengemeinden vertreten sein und jeweils ein Grußwort an Sie richten. Die Unterhaltung übernehmen die Kinder der Grundschule Büchenau sowie die Harmonika-Freunde Büchenau. Für die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen, anderen Getränken und einem leckeren Abendessen wird in bewährter Weise gesorgt. Alle Teilnehmer/-innen erhalten einen Verzehrbon von der Stadt Bruchsal im Wert von 3,50 Euro.

Ich freue mich zusammen mit allen Beteiligten auf Ihr Kommen.

Mit herzlichen Grüßen
Marika Kramer,
Ortsvorsteherin

Volkstrauertag

Liebe Mitbürger/-innen, ich lade Sie alle, auch im Namen des Ortschaftsrates, sehr herzlich zur Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages ein. Diese findet am **Sonntag, 17. November, um 9 Uhr im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes in der Pfarrkirche St. Bartholomäus Büchenau** statt. Der Gottesdienst wird von Pfarrer Dr. Forneck und Pfarrer Dr. Müller gemeinsam gefeiert und von den Harmonikafreunden Büchenau musikalisch mitgestaltet. Mit Ihrem Kommen setzen Sie ein Zeichen. Sie zeigen Ihre Anteilnahme für die Opfer von Krieg, Gewalt und Terror und bringen Ihren Wunsch nach Frieden und der Wahrung der Menschenrechte zum Ausdruck. Wir erinnern an das Leid, das wir Menschen – Männer, Frauen und Kinder – auch heute durch Krieg, Gewalt und Terror, Flucht und Vertreibung erfahren. Ein Blick zurück in die Geschichte zeigt, wohin Fremdenhass, Nationalismus und Rassismus führen. Wir alle sind heute mehr denn je aufgefordert, Frieden und Freiheit zu bewahren. Das ist der Sinn des Volkstrauertages heute: Aus der Erinnerung Lehren zu ziehen für die Zukunft. Deshalb ist das Gedenken und Erinnern am Volkstrauertag – als Mahntag für den Frieden – für uns alle und gerade auch für junge Menschen wichtig.

Mit freundlichen Grüßen
Marika Kramer
Ortsvorsteherin

Aus dem Ortschaftsratsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 18.11.19, um 19:00 Uhr im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Büchenau statt.

Tagesordnung:

1. Haushaltsplanung 2020, Informationen der Finanzverwaltung
2. Bekanntgaben
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsratsrat
4. Bürgerfragestunden
5. Offenlage des Protokolls vom 23.09.2019

Bruchsal, 06.11.2019
Marika Kramer
Ortsvorsteherin

Verschiedenes

Gemeinschaft 60 plus/minus

Liebe Mitbürger/-innen, das nächste Treffen findet am **Mittwoch, 20. November, um 14.30 Uhr** im Pfarrzentrum St. Bartholomäus statt. Den Vortrag mit dem Thema: **„Geistig mobil bleiben – auch im höheren Alter.“** hält Dr. Norbert Specht-Leible, Arzt für Altersmedizin am Agaplesion Bethanien Krankenhaus Heidelberg. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein und Gedankenaustausch. Kaffee und Kuchen bieten wir Ihnen wie zuletzt in Eigenregie an. Über Ihr Kommen, würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Team

Marika Kramer
Stefanie Suchy-Bux
Angelika Riffel

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Büchenau

Danke an den Förderverein!

Der Schwimmunterricht an unserer Schule ist uns ein großes Anliegen. Alle Schüler/-innen der dritten Klasse werden hier unter der kompeten-

ten Anleitung unserer Kollegin, Frau T. Metzger, gefördert. Für das Schwimmen benötigt es jedoch auch immer mal wieder neue Schwimmgeräte, um alte zu ersetzen. Hier möchten wir uns herzlich bei unserem Förderverein bedanken, der mit einer großzügigen Spende Schwimmnudeln und andere Unterstützungshilfen für das Schwimmen finanziert hat. Na dann: „Wassermarsch“! S. Alonso (Schulleitung)

Frau Alonso (Rektorin) und Frau Johannsen (Vorsitzende FöV)

Foto: pr



Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Kampagneeröffnung der BKG im Pfarrzentrum



Kampagneeröffnung 2019

Foto: pr

Nun ist es wieder so weit: die Kälte, die kurzen Tage und der Frühnebel machen den meisten Menschen keine rechte Freude. Doch einige Menschen finden den Herbst ganz toll: die Fasnachter und närrischen Leut' freuen sich auf die berühmte fünfte Jahreszeit. Bald ist es wieder so weit und die neue, wieder einmal viel zu kurze Kampagne beginnt. Schon lange planen, üben und trainieren die Aktiven der BKG für die Kampagne 2019/20. Im Hummelstall ist emsiges Treiben, es brummt und summt es an allen Ecken, alle sind bereits mit Vorbereitungen beschäftigt.

Dieses Jahr findet die Kampagneeröffnung der BKG nicht wie bisher am „11.11.“, sondern erst am Freitag, 15. November, statt. Wie immer im Pfarrzentrum Büchenau. Das neue Motto, das sich die Kreativen vom Motto-Team der BKG ausgedacht haben, bleibt natürlich wie immer bis zur Kampagneeröffnung geheim. Um 19.33 Uhr wird unser närrisches Komitee – angeführt von Präsident Steffen Hollerbach, Vizepräsidentin Sabrina Geißler, in Begleitung der Elferräte, Narrenfeen, Bürgerwehr und der Gardien ins Pfarrzentrum einziehen, um den Startschuss für die neue Kampagne zu geben. Ein kleines aber feines närrisches Programm wird uns zum Höhepunkt des Abends hinführen: der Enthüllung des neuen Motto. Der Jahresorden der BKG mit dem Motto der Kampagne wird an alle Aktiven sowie die närrische Prominenz verliehen. Dieses Motto wird dann die Büttreden, die Tanzdarbietungen, die Rathausstürmung und natürlich auch die Prunksitzung und den Umzug prägen.

Wer die Kampagneeröffnung mitfeiern möchte, der komme also ins Pfarrzentrum. Und nicht vergessen: dieses Jahr findet die Kampagneeröffnung nicht am „11.11.“, sondern am Freitag, 15. November, statt.

Förderverein Männergesangverein Harmonie 1919 e.V.

Jubiläums-Gala-Konzert mit den Mainzer Hofsängern 100 Jahre MGV Harmonie Büchenau 1919

Nach einem Ehrenabend im Januar und einem Sommerkonzert mit dem Gastchor „Hardchor“ aus Heidelberg endet das Jubiläumsjahr des MGV Harmonie Büchenau am **23. November** mit einem Highlight besonderer Klasse: zusammen mit den Mainzer Hofsängern gestalten die beiden Chöre der Harmonie Büchenau ein Galakonzert im Rechbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal.

Harmonie Büchenau präsentiert
Die **Mainzer
Hofsänger**



Galakonzert
Samstag
23.11.2019
Bürgerzentrum
Bruchsal
19.30 Uhr

100 Jahre MGV
Harmonie Büchenau
www.harmonie-buechenau.de

Kartenverkauf Bruchsal, Buchhandlung
Braunbarth, BTM, Am Alten Schloss 22
Veranstalter: MGV Harmonie Büchenau 1919 e.V.
www.reservix.de

Eine wechselvolle Geschichte hat der Verein, gegründet im Jahr 1919, hinter sich. Musikalische Erfolge ließen nicht lange auf sich warten. Großartige Konzerte, viele Preise und hochwertige Auszeichnungen bei Wettbewerben machten den **MÄNNERCHOR** über die Region hinaus bekannt. Die singenden „Prachtkerle“ stehen seit 2012 unter der **Leitung von Andreas Burghardt**.

Mit der Gründung des Frauenchors **AllCantare** erweiterte der MGV sein Angebot für singbegeisterte Damen. Die Chorleiterin Doris Hach legte hier einen guten Grundstein für Singen mit Freude und Erfolg. Seit März 2017 hat die **Leitung Sonja Oellermann**.

Zum Jahresabschluss werden die Mainzer Hofsänger mit einem abwechslungsreichen Programm den schönen Rechbergsaal zum Klingen bringen. Sowohl der Frauenchor AllCantare als auch der Männerchor werden einige Liedbeiträge zum Besten geben. Von den Chorbeiträgen umrahmt wird außerdem die Zelter-Plakette offiziell überreicht werden. Lassen Sie sich verzaubern von einem musikalischen Erlebnis in dem der Chorgesang im Mittelpunkt steht.

Karten können online über reservix oder in der Buchhandlung Braunbarth und der Tourismusinformation Bruchsal bezogen werden.

Die Harmonie Büchenau freut sich auf zahlreiche Gäste zu ihrem Galakonzert im Bürgerzentrum Bruchsal am 23. November.

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Spielbericht zweite Mannschaft Frauen

TSV Waldangeloch – FSV 2

0:0

Am vergangenen Sonntag trat unsere Mannschaft in den frühen Morgenstunden beim Tabellennachbarn aus Waldangeloch an. Die Partie begann auf beiden Seiten nervös mit vielen Ballverlusten und ohne zwingende Torchancen. Mit zunehmender Spielzeit wurde die Heimmannschaft immer dominanter und konnte sich erste Torchancen erspielen. Diese führten jedoch nicht zum Erfolg, die Gegenerinnen scheiterten ein ums andere Mal an der überragenden FSV-Torfrau M. Hoffmann, die bereits in der ersten Halbzeit durch ihr mutiges Herauslaufen drei Eins-gegen-Eins-Situationen für sich entscheiden konnte. So ging es mit einem 0:0 in die Pause. Auch nach dem Seitenwechsel spielte sich das Geschehen größtenteils im Mittelfeld ab. Unsere Hintermannschaft bestehend aus den sehr zweikampfstarken J. Willy und J. Speck, Routinierin M. Pohl und Abwehrchefin S. Schuler-Recktenwald (deren Luft heute sogar für 90 Minuten reichte), stand konzentriert und konnte die Angriffe weitestgehend entschärfen. Das Glück gab auch seinen Teil dazu bei, als die gegnerische Stürmerin unsere Torfrau bereits bezwungen hatte, dann aber nur die Latte des leeren Tores traf.

Am Ende dieser torlosen Partie wäre für beide Mannschaften sicherlich mehr drin gewesen. Mit einer kämpferisch guten Leistung und dem nötigen Glück konnten wir dennoch einen Punkt entführen. In der kommenden Woche steht das letzte Heimspiel gegen den FVS Sulzfeld an. Anpfiff ist am Samstag um 17 Uhr.

Es spielten: M. Hoffmann, S. Schuler-Recktenwald, E. Pfefferle, M. Speck, J. Speck, M. Pohl, L. Schönherr, J. Vural, E. Daferner, C. Daferner, J. Willy.

Zweite Mannschaft

FSV II : FC Östringen II –

0:3

Am vergangenen Sonntag empfing die Zweite des FSV Büchenau den Klassenprimus FC Östringen II. Neun Spiele, neun Siege und ein beeindruckendes Torverhältnis von 71:6 legten die Favoritenrolle im Vorfeld klar fest. Der FSV hielt zu Beginn stark dagegen. In der Anfangsphase konnte Östringen nur selten gefährlich vor das FSV-Tor kommen. Einen guten Versuch der Gäste konnte T. Mohr gerade noch von der Linie kratzen. Nach einer knappen halben Stunde wurde es dann kurz eklig: binnen vier Minuten fing sich der FSV gleich drei Hütten und lag so auf einmal deutlich hinten. Bis zur Pause konnte die Mannschaft das Ergebnis erstmal halten. Wer nun aber meinte, der FSV würde sich aufgeben und sich wie viele andere Teams der Liga abschießen lassen, wurde bald eines Besseren belehrt: der FC Östringen war in Halbzeit zwei zwar weiterhin spielbestimmend und die klar bessere Mannschaft. Trotzdem hielt der FSV tapfer dagegen. Man kreierte vorne plötzlich selbst die ein oder andere Chance und hielt hinten dicht, wobei sich auch Torhüter O. Schmitt einige Male auszeichnen konnte. Am Ende blieb es dann beim 0:3 für die Gäste. Trotz der 0:3-Niederlage kann der FSV mit der Leistung zumindest unter dem Strich zufrieden sein.

Damenabteilung

Spielbericht erste Mannschaft Frauen

FSV – SSV Waghäusel

0:5

Beim für dieses Jahr letzten langen Sportplatzsonntag beim FSV empfangen wir den Tabellenzweiten aus Waghäusel. Von Anfang an war der Oberliga-Absteiger die bessere Mannschaft und konnte sich immer wieder durch die Ketten unserer Mannschaft spielen. Unsere Abwehr stand jedoch konzentriert und konnte, in Zusammenarbeit mit unserer heute besonders motivierten Torfrau, die Angriffe der Gäste entschärfen. In der 39. Minute musste sich letztere jedoch geschlagen geben, als die gegnerische Stürmerin frei vor dem Tor auftauchte und zur verdienten 0:1 Führung einschob. In der Halbzeit motivierte Trainer F. Crivellari sein Team noch einmal, gegen den Aufstiegsanwärter dagegenzuhalten, allerdings kam der Gegner stark aus der Kabine und konnte die Führung in der 56. Minute ausbauen. Der FSV schaffte es nun kaum noch für Entlastung nach vorne zu sorgen, zu viele Bälle gingen im Mittelfeld verloren und die Gäste drängten immer mehr auf weitere Treffer. So musste man im weiteren Spielverlauf noch drei weitere Gegentreffer hinnehmen (66./79./84.), ehe der Endstand von 0:5 hergestellt war.

In der kommenden Woche gilt es, aus den Fehlern dieses Spiels zu lernen und nächsten Sonntag beim Tabellenschlusslicht in Seckach endlich wieder einen Sieg zu holen. Ein großes Dankeschön geht an die aushelfenden Spielerinnen der zweiten Mannschaft und natürlich alle Fans, die uns trotz eisiger Temperaturen bis zum Ende unterstützt haben.

Es spielten: N. Metzger, N. Österle, S. Schwedes, C. Kretzler, S. Hartmann (80. L. Schönherr), S. Löber, C. Fetzner, L. Heinzl, R. Lang, S. Köne (A. Teixeira Gomes), V. von den Driesch.

Jugendabteilung

A-Jugend-Spiel

Post Südstadt Karlsruhe : JFV Stutensee

4:1

Im Spiel der beiden Tabellenletzten am 9. November mussten wir leider eine Niederlage hinnehmen. Das Spiel ähnelte den vorangegangenen Spielen. Wieder hatten wir in der ersten Halbzeit gute Chancen vorzulegen, aber es gelang nicht in Führung zu gehen. Drei hochkarätige Möglichkeiten blieben ungenutzt und das Glück war uns auch nicht hold. Einen Schuss von Mika Hoffmann prallte an den Pfosten und der gegnerische Torwart machte weitere Möglichkeiten von uns zunichte.

Die Mannschaft des PSK ging in der zwölften Minute in Führung und bekam einige Zeit später einen fragwürdigen Strafstoß wegen eines vermeintlichen Fouls zugesprochen. Die Schiedsrichterleistung war mit einigen fragwürdigen Entscheidungen eher durchschnittlich, aber daran lag es nicht. Mit 0:2 gingen wir in die Kabine aber die mitgereisten Zuschauer und Fans des JFV waren sich sicher, dass das Spiel noch zu unseren Gunsten ausgehen könnte.

Im weiteren Verlauf konnten wir aber nicht an die Vielzahl an Chancen aus der ersten Halbzeit anknüpfen. Der Gegner konzentrierte sich auch weitestgehend auf das Konterspiel und so kam es dann, dass wir den dritten Treffer in der 62. Minute hinnehmen mussten.

Es gab noch eine Ergebniskorrektur mit einem Treffer durch Mika Hoffmann zum 3:1. Das 4:1 durch den PSK war letztlich unerheblich und es ist sehr schade, dass die kämpferische Leistung unserer Jungs nicht belohnt wurde. Mut machen sollte, dass wir auch in diesem Spiel alles versucht hatten um wieder in die Erfolgsspur zurückzukehren.

Das nächste Spiel findet am Freitag, 15. November, um 19 Uhr auf der Anlage des FSV Büchenau statt. Gegner ist der FC Südstern Karlsruhe.

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



Generalversammlung

Am Samstag, 16. November, findet um 18.30 Uhr die Generalversammlung des Fördervereins statt. Um 19.30 Uhr findet die Generalversammlung des Kleintierzucht- und Vogelvereins statt. Hierzu sind alle Mitglieder, die Frauengruppe und die Ehrenmitglieder recht herzlich eingeladen.

Café Hasenvilla



Café Hasenvilla

Foto: pr

Am Freitag, 22. November, ist unser Café Hasenvilla wieder von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Für die Kinder steht eine Spielecke und ein Basteltisch zur Verfügung. Für alle gibt es ein Plätzchen fürs Schwätzchen, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Hierzu sind alle recht herzlich eingeladen.

Einen großen Dank auch an unser Kuchenbäcker, für die leckeren selbstgebackenen Kuchen. Unser Café ist dann wieder am 6. Dezember und am 10. und 24. Januar geöffnet.

Männergesangverein Harmonie Büchenau e.V.



Einlösung Wetteinsatz und Spendenübergabe Hartmut Matz spendet an Kindergarten und Grundschule Büchenau



Übergabe Wetteinsatz an Grundschule Büchenau. Foto: pr

Zurückblickend auf unser Jubiläums-Sommerfest, welches ganz im Zauber des Chorgesangs und vor allem des gemeinsamen „Singens“ stand, wurde im Rahmen unserer Sonntagsveranstaltung „Chor-Chor-Chorissimo“ (7. Juli) auch eine Wette unseres Vorstandes Hartmut Matz eingelöst. **Hartmut Matz hat gewettet, dass es den Büchenauer Vereinen nicht gelingen wird, 100 Männer auf die Bühne zu bringen, die ein Geburtstagsständchen zum 100. Geburtstag der Harmonie Büchenau zum Besten geben.**

Die Büchenauer Vereine sind bekannt, dass sie solche Herausforderungen lieben. Und so kam es, dass sich an diesem Nachmittag die Büchenauer Vereine, vertreten durch die **Büchenauer Karnevals Gesellschaft (BKG)** und den **Musikverein**, auf der toll geschmückten Bühne einfanden, um mit hundert Männern (darunter waren doch einige „vollbusige“ Herren mit „falschem“ Schnauzer geschmuggelt worden) ein Geburtstagsständchen für den MGV zu singen. Beim Nachzählen der hundert Mann behalf man sich mit zwei Vierteln Weißwein, die seitens Herrn Matz auf „Ex“ geleert werden mussten. Danach wurde die Anzahl der Köpfe nur noch kurz grob überschlagen und das Verlieren der Wette und somit das Einlösen des Wetteinsatzes mündlich attestiert. Seinen privaten Wetteinsatz löste Hartmut Matz Ende September diesen Jahres ein und besuchte den Kindergarten und die Grundschule Büchenau persönlich, um den Wetteinsatz in Höhe von jeweils 125 Euro an die **Kindergartenleiterin Nadine Gsell** und die **Rektorin Sylvia Alonso** zu übergeben.

So wurde aus einer verlorenen Wette ein Einsatz für den guten Zweck. Nadine Gsell und Sylvia Alonso bedankten sich im Namen des Kindergartens und der Grundschule und standen jeweils für ein Foto zur Verfügung. Leider kann hier nur ein Foto stellvertretend eingestellt werden. (MaHo)

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



Adventskonzert

„Licht aus – Bühne frei!“ ist das Motto unseres diesjährigen Adventskonzerts am Sonntag, 1. Dezember, um 18 Uhr in der Mehrzweckhalle, zu dem wir alle Freunde des Musikverein Büchenau herzlichst einladen. Das Blas- und Schülerorchester haben sich für die kommende Ausgabe des Konzerts ganz den Melodien aus bekannten Filmen und Musicals verschrieben. Freuen Sie sich auf besondere Momente mit den Hits aus „Zurück in die Zukunft“, „Love Theme From The Godfather“, einen flotten Tanz aus dem Dschungel und vieles mehr. Karten für das Konzert gibt es direkt an der Abendkasse. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Denn Musik macht Freu(n)de!

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Ergebnisse vom Wochenende Jugend

TV Sulzfeld – mJD	21:23 (11:11)
wJC – SG Stutens.-Weing.	26:12 (16:6)
FV Leopoldshafen – wJC	14:26 (7:12)

Berichte der Jugend

Weibliche C-Jugend erarbeitet sich sechsten Sieg im sechsten Spiel!
Im Spiel gegen den FV Leopoldshafen war die erste Viertelstunde eher ausgeglichen und wir konnten maximal eine Führung von zwei Toren erspielen. Es gelang uns aber, eine unachtsame Phase unserer Gegnerinnen zu nutzen und binnen drei Minuten drei Tore in Folge zu erzielen. Dieser fünf Tore Vorsprung hatte dann bis zur Pause Bestand.

Nach der Pause hatten wir den besseren Start und konnten innerhalb von sieben Minuten den Vorsprung auf zehn Tore erhöhen. Obwohl uns unsere Gegnerinnen immer wieder mit Aktionen wie direkt ausgeführte Freiwürfe überraschten, gelang es uns, unsere Führung bis zum Abpfiff weiter ausbauen. Auch wenn das Ergebnis anders aussieht, ein verdienter Erfolg aus der Kategorie Arbeitssieg, aber auch diese Siege muss man erst einmal können!

Es spielten: Vanja D., Annabelle H., Nina K., Emilia U., Sabrina H., Marisa N., Hannah Sch., Jasmin K., Cora H., Nele B., Sophie Sch., Carlotta F.



Weibliche C-Jugend weiter ungeschlagen

Foto: pr

Männliche D-Jugend mit Auswärtssieg!

Nach der deutlichen Niederlage gegen Schönborn wollte es unsere D-Jugend dieses Mal besser machen. Um den Anschluss an die obere Tabellenhälfte nicht zu verlieren, mussten die zwei Punkte mitgenommen werden. In Halbzeit eins war das Spiel ausgeglichen, aber vor allem in der ersten Phase der zweiten Hälfte zeigte unser Team sein Können. In der Abwehr lief es besser und mit diesem Rückenwind konnte man einen kleinen Vorsprung erspielen. Am Ende stand es 23:21 für die JSG. Es spielten: I. Wiepen (Tor), J. Lieb 1, M. Werner 9, J. Herzog 1, T. Seehaus 3, L. Knezevic 14, A. Alexeev, T. Rösch 1, J. Goppelsröder, L. Kölbl 2, L. Benz 8, L. Jung 2, R. Trunk 1, K. Fetzner

F1-Jugend beim Spieltag in Heildelshaus

Zum zweiten Spieltag der Saison fand sich unsere F1 Mannschaft in Heildelshaus ein. Neben wirklich tollen und abwechslungsreichen Spieltagen stand Handball und Touchdown-Ball auf dem Programm. Mit viel Freude und Engagement war unser Team bei der Sache – weiter so!

Die nächsten Spiele

Senioren

Samstag, 16. November

16 Uhr TV B (AH) – TSV Knittlingen
17.30 Uhr TV B (AH) – SG Heildelsh/Hel/Forst
19 Uhr SG Kit/MTV – TV Büchenau

Jugend

Samstag, 16. November

ab 10 Uhr Minispieltag
ab 12.30 Uhr Spieltag der F2/F3
13 Uhr wJE – TG Eggenstein
16 Uhr wJC – TS Durlach
16.15 Uhr wJB – JSG Taubertal
17.45 Uhr mJE – R-N Löwen

Stadtteil Heildelshaus



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshaus@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 19. November

Schadstoffsammlung

Schadstoffsammlung, morgen, Freitag, 15. November, von 14.20 Uhr bis 15.20 Uhr, Parkplatz „Am Stadion“, Nähe Feuerwehrhaus. Nähere Informationen finden Sie im Müllwegweiser.

Ortsvorsteher Heildelshelm

Mitteilungen des Ortsvorstehers

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die Sprechstunde von Ortsvorsteher Uwe Freidinger findet morgen, Freitag, 15. November, in der Zeit von 19 bis 20.30 Uhr in der Verwaltungsstelle, Zimmer 6, statt, Zugang vom Kirchplatz her. Interessierte und Rat suchende Bürger sind zur Sprechstunde eingeladen.

Einladung

Am Sonntag, 17. November, wird in Deutschland zum Gedenken an die Toten und Vermissten verheerender Kriege der **Volkstrauertag** begangen. Der Tag soll uns erinnern an die Opfer von Krieg und Gewalt und uns mahnen zum Eintreten für Gerechtigkeit und Frieden.

Die Bedeutung des Volkstrauertages ist deshalb nicht auf die Angehörigen der Opfer und auf die Überlebenden der Weltkriege beschränkt, er betrifft uns alle und soll dazu dienen, das Geschehene nicht zu vergessen, aber auch die Opfer der aktuellen Konflikte in unsere Trauer mit einzubeziehen.

Die Feier findet in Heildelshelm um 11.30 Uhr in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof statt.

Die gesamte Bevölkerung, insbesondere die Mitglieder des Ortschaftsrates und der Heildelshelmer Vereine, sind zur Teilnahme an der Gedenkfeier herzlich eingeladen.

Im Anschluss an die Gedenkfeier findet am Ehrenmal für die Kriegsgopfer die Kranzniederlegung statt.

Ablauf der Veranstaltung:

1. Choral Evangelischer Posaunenchor
2. Begrüßung Ortsvorsteher Uwe Freidinger
3. Liedvortrag Evangelischer Kirchenchor
4. Ansprache Wortgottesdienstleiter Bernhard Bannholzer
5. Choral Stadtkapelle Heildelshelm
6. Totengedenken Ortsvorsteher Uwe Freidinger
7. Liedvortrag Evangelischer Kirchenchor
8. Schlusswort Ortsvorsteher Uwe Freidinger
9. Kranzniederlegung Ortschaftsräte-Stadtkapelle: „Ich hatt einen Kameraden“

Bereits schon heute danke ich allen Mitwirkenden aber auch den Besuchern der Gedenkstunde für ihre Teilnahme. Mit diesem Gedenktag wollen wir auch die Bedeutung für den Frieden lebendig halten.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Freidinger

Ortsvorsteher

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelshelm findet am Dienstag, 19.11.2019, um 19:00 Uhr im Rathausaal Heildelshelm statt.

Tagesordnung

1. Ehrung der Blutspender
2. Jugendhaus Heildelshelm – Vorstellung der Arbeit und der Mitarbeiter
3. Markgrafenstraße 18 Heildelshelm
- Beratung der weiteren Vorgehensweise
Vorlage: 0244/2019
4. Bekanntgaben
5. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
6. Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
7. Offenlage des Protokolls vom 24.09.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Uwe Freidinger

Ortsvorsteher

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Martin



Abschied

Am Freitag, 25. Oktober, trafen sich alle Kinder des Kindergratens St. Martin aus einem fröhlichen und zugleich traurigen Anlass. Frau Kaufmann, jahrzehntelange Erzieherin des Kindergartens, wurde mit einer kleinen Feier in den Ruhestand verabschiedet. Viele Gäste waren eingeladen: Pfarrer Fritz, Eltern der Kinder und die Familie von Frau Kaufmann trafen sich bei einem Glas Sekt beziehungsweise Orangensaft,

um „Tschüss“ zu sagen. Der Kindergarten hatte sich einiges überlegt: Pfarrer Fritz dankte ihr für ihr jahrelanges Engagement und wünschte ihr Gottes Segen für ihren neuen Lebensabschnitt. Die Kindergartenleiterin, Frau Rüger-Merwarth, sprach Vergangenes und Zukünftiges in persönlichen Worten an und wünschte Frau Kaufmann ebenfalls für den Ruhestand alles Gute. Die Kolleginnen überraschten mit einem Gedicht, welches die „Highlights“ der Kollegin wiedergab und dem traditionellen Teamlied. Alle Kindergartenkinder verabschiedeten sich singend von ihrer Erzieherin. Frau Kaufmann war sehr überrascht von den vielen Beiträgen, Wünschen und Geschenken, die sie bekam und verabschiedete sich gerührt von ihren Gästen.



Abschied

Foto: pr

Vereinsnachrichten

FC 07 Heildelshelm



Erste Mannschaft

SV Langensteinbach – FC 07 Heildelshelm 2:0 (1:0)

Wieder einmal gut gespielt und am Ende dann doch glücklich und ohne Punkte! Wie schon so oft in den vergangenen Partien trifft diese Feststellung für den Verbandsligaabsteiger FC 07 Heildelshelm auch für das Auswärtsspiel beim SV Langensteinbach zu, der Mannschaft der Stunde in der Landesliga Mittelbaden zu. Der Tabellenzweite konnte nämlich alle seine letzten neun Begegnungen gewinnen, während es für die Kraichgauelf ganz anders aussieht, denn diese blieb saisonübergreifend in den letzten zehn Partien (zwei Remis, acht Niederlagen) sieglos. Doch auch bei den favorisierten Gastgebern zeigte die Truppe um das Trainerduo Milan Spoljar und Markus Höchsmann im Samstagabendflutlichtspiel eine gute Vorstellung und hätte am Ende einen Punkt verdient gehabt. Die Anfangsviertelstunde war ein gegenseitiges Abtasten, ehe die Einheimische etwas Übergewicht bekamen. Und prompt fiel auch der Führungstreffer, dem jedoch ganz klar eine Fehlentscheidung des ansonsten recht ordentlich leitenden Schiedsrichter Ridwan Sevim aus Mosbach vorausging. Er ließ nämlich nach einem klaren Foul an Daniel Kaiser nahe der Mittellinie weiterlaufen und während die Gäste noch mit Protestieren beschäftigt waren, spielten die Karlsbader den Ball über wenige Stationen schnell und präzise in die Spitze und Dominic Riedel musste in der 19. Minute nach einer flachen Hereingabe das Spielgerät aus kurzer Entfernung nur noch über die Linie drücken. Doch auch Heildelshelm hatte seine Möglichkeiten. Bereits in der zehnten Minute konnte Kaiser in einen missglückten Rückpass laufen, wurde im letzten Moment aber noch gestört und nach 23 Minuten brachte der SVL nach einer Ecke von Lukas Durst den Ball nicht weit genug aus der Gefahrenzone, doch die schöne Direktabnahme aus dem Hinterhalt von Driton Shema landete genau in den Armen von Torhüter Patrick Fabry. Während die knappe Führung für die Platzherren zur Halbzeit noch in Ordnung ging, bekamen spätestens mit Beginn des zweiten Durchgangs die Gäste immer mehr Oberwasser und Langensteinbach wurde förmlich in die Defensive gedrückt. Der Ausgleich lag gleich mehrmals in der Luft, er wollte jedoch nicht fallen, da Kaiser nur den Innenpfosten traf (56.) und Robin Hiller bei einem Alleingang (88.) an den Füßen von Fabry scheiterte. Als Heildelshelm dann in den Schlussminuten alles nach vorne warf, war es in der dritten Minute der Nachspielzeit Dario Pavkovic, der mit einem 20-Meter-Schuss zum 2:0 Endstand den Deckel draufmachte.

Zweite Mannschaft

Derby ausgefallen

Das Derby unserer zweiten Mannschaft am vergangenen Wochenende in der Kreisklasse B Kraichgau beim FC Alem. Obergrombach 2 fiel leider den widrigen Platzverhältnissen zum Opfer, ein genauer Nachholtermin steht bis dato noch nicht fest.

Jugendabteilung

Jugendspiele abgesagt

Am vergangenen Wochenende mussten wegen der schlechten Witterung sämtliche geplanten Jugendspiele abgesagt werden.

Vorschau auf die nächsten FCH-Juniorenspiele:

Samstag, 16. November,
11 Uhr E2-Junioren FC Vikt. Odenheim – FC 07 Heidelberg
16 Uhr A-Junioren FzG Münzesheim – FC 07 Heidelberg

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele

Sonntag, 17. November, 12.45 Uhr SV Menzingen 2 – FC 07 Heidelberg 2 und 14.30 Uhr FC 07 Heidelberg – TSV 05 Reichenbach. Zu diesen Partien sind Sie natürlich wieder recht herzlich einladen.

Ensemble Cantabile



Das Gitarrenensemble Cantabile präsentiert From Barrelhouse to Broadway



Die Goldenen Zwanziger und die Schlager Anfang des 20. Jahrhunderts inspirierten das Gitarrenensemble Cantabile zu dem diesjährigen Konzert, ein für Gitarristen eher ungewöhnliches Programm, denkt man bei dem Titel eher an Bar- und Klavierbeziehungsweise Filmmusik! Gern überrascht Cantabile das Publikum mit ungewöhnlichen Ideen. Auch die Begegnung mit Komponisten außerhalb der Gitarrenwelt war ein großer Anreiz für das 14-köpfige Ensemble, sich dieser Musik zu widmen. Als Gast und Moderator an diesem Abend wird Philipp Lingenfeller auftreten und so dafür sorgen, dass kein Auge trocken bleibt. Außerdem wird er uns als Sänger in die Welt der 30er Jahre

entführen, die in jedem von uns steckt, ob alt oder jung. Ein besonderes Konzerterlebnis erwartet uns alle. Wir hoffen, Ihre Neugier und Ihr Interesse geweckt zu haben! Karten sind erhältlich im Vorverkauf bei der Buchhandlung Braunbarth in Bruchsal, Kaiserstraße 30 oder an der Abendkasse für je 12 Euro, ermäßigt 10 Euro.

Wann: Samstag, 16. November, 19.30 Uhr,
Wo: Bürgerzentrum, Ehrenbergsaal Bruchsal
Leitung des Gitarrenensembles Cantabile: Cornelia Kohlmann
Moderation und Gesang: Philipp Lingenfeller

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



Vereinsmeisterschaften

Zum Jahresende finden wieder die Vereinsmeisterschaften des KKS Heidelberg 1925 statt. Zum internen Leistungsvergleich und als Grundlage für Kreis- und Landesmeisterschaften dienen die Ergebnisse der Vereinsmeisterschaft. Die jeweiligen Disziplinen werden in dieser Woche im Schaukasten veröffentlicht. Die Vereinsmeisterschaften finden ohne festen Termin im Laufe des November und Dezember statt. Bitte die jeweiligen Disziplinen zu mehreren Personen (Zeugen) erbringen und beim Sportleiter gemeinsam abgeben. Man denke daran, dass wir unseren Sport im Freien ausüben und es nicht mehr wärmer wird. MB

Obst- und Gartenbauverein Heidelberg



Weihnachtsfeier

Unsere Weihnachtsfeier für die Mitglieder und Gäste findet am Mittwoch, 27. November, 19 Uhr im Schützenhaus statt. Gabriele Barth wird in ihrem Vortrag darauf eingehen, „Wie die Weihnachtsplätzchen zu ihrem Namen kamen“. (GK)

Die schmecken jedem. Foto: pr

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



Novemberwanderung bei herrlichem Herbstwetter

Trotz nächtlichem Raureif zeigte die Novembersonne schon morgens, dass es ein herrlicher Tag werden würde: bei strahlendem Sonnenschein führen 26 Wanderer nach Weingarten für einen abwechslungsreichen Rundweg durch bunte Weinberge, sonnige Felder, düstere Hohlwege und gelichtete Wälder – den Katzenberg hoch und auf der anderen Seite über den Walzbach hinweg wieder nach oben. Das Auf und Ab lässt sich halt im Kraichgau Hügelland nicht vermeiden! Bei leckerer Pizza oder Suvlaki erholten wir uns in geselliger Runde von den „Strapazen“, bevor es mit der Stadtbahn wieder nach Hause ging. – Wir freuen uns schon jetzt auf die Abschlusswanderung am Sonntag, 8. Dezember, und hoffen auf rege Teilnahme! (mf)



Herrliches Herbstwetter bei der Sohlsiedlung Weingarten Foto: pr

TIPP DES VERLAGS für effizientes Einstellen von Texten und Plakaten



Plakate verkleinern

Bei einem Plakat in DIN A4-Größe, das z.B. auf ¼ Seite verkleinert werden muss, ist darauf zu achten, dass die Schriften noch gut lesbar sind. Durch das Verkleinern der Plakate ist die Schriftgröße oft unter 10 pt. Das führt dazu, dass die Schrift, wenn überhaupt, nur noch mit der Lupe lesbar ist.

Tipps des Verlags

Text für verkleinertes Plakat



Wir bitten Sie, reine Texte nicht als Bild (pdf, jpg usw.) hochzuladen, sondern direkt in Artikelstar4 im Textfeld einzufügen.

Am besten schreiben Sie den Text in Ihrem Textverarbeitungsprogramm, markieren, was Sie einfügen wollen, kopieren es (Strg + C) und fügen es in das Textfeld ein (Strg + V).



8. Kinder-Jugend-Sportevent 2016

2. Juli 2016, 14-18 Uhr, Jugendzentrum St. Leon-Rot, beim Skaterpark zwischen Harres und Gewerbegebiet St. Leon

Schon im letzten Jahr haben über 120 Kinder und Jugendliche einen spaßigen und actionreichen Tag bei herrlichem sonnigen Wetter im Jugendzentrum erlebt und das Kinder-Jugend-Sport-Event zu einem echten Highlight kurz vor den Sommerferien gemacht.



Reiterverein Heildelshelm



Unterstützer gesucht! Ein Pferdesolarium für unsere Reithalle



Foto: pr

Wir suchen für unser Crowdfunding Projekt bei der Volksbank Bruchsal-Bretten noch Unterstützer für ein Pferdesolarium. Wir erhalten für jeden Spender ab 5 Euro einen Zuschuss aus dem Spendentopf der Volksbank Stiftung von 10 Euro. Es gibt die Möglichkeit für viele Dankeschön-Geschenke, die sich super als schöne Weihnachtspresente eignen.

Weitere Informationen und der Link zur Aktion sind unter reitverein-heildelshelm.de zu finden. Schaut doch einfach mal vorbei. Vielen Dank!

TV Heildelshelm 1899 e.V.



Kinotag am Samstag

Am kommenden Samstag, 16. November veranstaltet der Jugendvorstand des TV Heildelshelm seinen legendären Kinotag.

Folgende Filme werden gezeigt:

- 14.30 Uhr: „Pets 2“ (ohne FSK)
 - 16.15 Uhr: „Asterix und das Geheimnis des Zaubertranks“ (ohne FSK)
 - 18 Uhr: „Der Junge muss an die frische Luft“ (FSK ab sechs) – Kino zwei
 - 18 Uhr: „Die Goldfische“ (FSK ab zwölf) – Kino eins
 - 20 Uhr: „Monsieur Claude 2“ (ohne FSK) – Kino eins
 - 20 Uhr: „John Wick: Kapitel 3“ (FSK ab 18) – Kino zwei
- Der Eintritt beträgt 3 Euro pro Person inklusive einer Tüte Popcorn. Für Essen (unter anderem Flammkuchenverkauf) und Trinken ist bestens gesorgt. Verschiedene – auch alkoholfreie – Cocktailvariationen werden angeboten. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und einen erfolgreichen Kinotag! Weitere Informationen unter www.tvh-jugend.de. Folgen Sie uns auf Facebook unter „TV Heildelshelm Jugendvorstand“. DoE /K.R.

Neue Gruppe beim TV – Stretch & Relax

Jeden Freitag von 11 bis 12 Uhr bietet unsere lizenzierte Übungsleiterin Andrea Pion im Spiegelsaal eine neue Übungsstunde „Stretch & Relax – Dehnen und Entspannen“ an. Kommen Sie einfach vorbei und machen mit oder schauen es sich erst einmal an. Selbstverständlich dürfen Sie zwei- bis dreimal zum Schnuppern kommen. Bitte bringen Sie ein Handtuch mit. Wir freuen uns auf Sie. K.R.

Sängerbund Liederkranz Heildelshelm e.V.



Jetzt schon vormerken Adventskonzert von G'sang for fun am ersten Advent



Der Chor „G'sang for fun“ lädt zum Adventskonzert ein.

Am Sonntag, 1. Dezember, veranstaltet der Chor „G'sang for fun“ um 18 Uhr ein Adventskonzert in der evangelischen Stadtkirche Heildelshelm mit besinnlichen und weihnachtlichen Liedern. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Handball

BHV-Grundschulaktionstag

Bereits zum zehnten Mal fand zwischen dem 8. und dem 22. Oktober unter dem Motto „Lauf Dich frei! Ich spiel Dich an!“ der „Grundschulaktionstag“ statt. Auch in Gondelsheim, Heildelshelm, Helmshelm und Obergrombach beteiligten sich etwa 150 Zweitklässler, die von den Mitgliedern der Handballabteilung der SGHHG betreut wurden.

Sechs Koordinationsstationen galt es an den vier Vormittagen für das AOK-Spielabzeichen zu absolvieren, außerdem konnten die Kids bei der Spielform „Hütchenball“ ihre Geschicklichkeit demonstrieren. Bei diesen Koordinations- und Geschicklichkeitsübungen konnten sich die Klassen- beziehungsweise Sportlehrerin und -lehrer sowie die Teambetreuer davon überzeugen, wie konzentriert und ehrgeizig die Schüler/-innen während des fast dreistündigen Trainings dabei waren.

Es waren an den Spielstationen unterschiedliche koordinative Fähigkeiten gefragt und manches was so einfach aussah, war doch schwerer als gedacht. Beim „Hütchenball“ war dann Teamgeist gefragt und das Motto: „Lauf dich frei, ich spiel dich an“ konnte hier wirklich in die Tat umgesetzt werden; galt es doch im Team die gegnerischen Hütchen abzuwerfen. Zwischendurch gab es noch eine Pause mit leckerem Obst zur Stärkung, denn Handball kann ganz schön anstrengend sein!

Alle Kinder konnten die gestellten Aufgaben super lösen und erhielten als Dank fürs Mitmachen und zur Erinnerung an diesen „aktiven“ Tag, das Handballsport zum Abschluss das AOK-Spielabzeichen, eine Urkunde, eine kleine Handballfibel mit den wichtigsten Regeln sowie einen Stundenplan. Nach fast drei Stunden ging ein ereignis- und bewegungsreicher Vormittag mit glücklichen und erschöpften Kindern zu Ende der allen Beteiligten großen Spaß gemacht hat.

Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helferinnen und Helfer ohne die dieser Tag nicht möglich gewesen wäre!

Stadtkapelle Heildelshelm e.V.



Proben sind im vollen Gange Konzert der Stadtkapelle Heildelshelm

Der Förderverein der Stadtkapelle Heildelshelm lädt herzlich zum diesjährigen Konzert der Stadtkapelle Heildelshelm ein. Die Veranstaltung findet am 23. November ab 18.30 Uhr in der TV-Halle in Heildelshelm statt. Die Proben für dieses Swing-Konzert sind in vollem Gange. Sowohl die Hauptkapelle der SKH als auch die Jugend stecken tief im Probenfieber, um den Besuchern einen schönen musikalischen Abend zu bieten.

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf die anstehende Veranstaltung und hoffen, Sie begrüßen zu dürfen.



Auch die Jugendband der SKH ist fleißig am Proben. Foto: pr



Grundschulaktionstag Heildelshelm

Foto: pr

Flohmarkt für Sportsachen

wann? Samstag, 14. Dezember, 10 bis 11.30 Uhr
wo? Turnhalle Gondelsheim

was? Sportsachen und Zubehör jeglicher Art und in allen Größen
Infos für Käufer und Verkäufer? www.sghhg.de

Parteien

CDU-Ortsverband Heildelshelm

Zweige von Nadelgehölzen werden am 23. November abgegeben
Am Samstag, 23. November, zwischen 8 und 11.30 Uhr geben Mitglieder und Helfer des CDU-Ortsverbands Heildelshelm-Helmsheim auf dem Marktplatz in Heildelshelm wieder kostenlos Zweige von Nadelbäumen für den privaten Gebrauch ab. Wer dieses Angebot in Anspruch nimmt hat die Möglichkeit, mit einer Spende für die beiden Grundschulen in Heildelshelm und Helmsheim besondere schulische Bedürfnisse zu fördern. Für die Helfer und Besucher werden warme Getränke und Kuchen angeboten. Weil ausschließlich privates Material zur Verfügung gestellt wird eröffnet sich privaten Baumbesitzern aus Helmsheim und Heildelshelm die Chance, noch in diesem oder im nächsten Jahr, einen Baum zur Verfügung zu stellen, soweit dieser gefahrlos gefällt werden kann. Auskunft gibt die Vorsitzende Sigrid Gerdau unter Telefon (0170) 8561137. (goe)

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
Kurfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Restmülltonne: Dienstag, 19. November

Mobile Schadstoffsammlung

Freitag, 15. November, von 15.35 bis 16.05 Uhr auf dem Parkplatz beim Sportgelände

Ortsvorsteherin Helmsheim

Einladung zur Gedenkfeier am Volkstrauertag

Liebe Mitbürger/-innen

„Nur das **Erinnern** ist fruchtbar, welches daran erinnert, was noch zu tun ist“, ein Zitat des deutschen Philosophen Ernst Bloch. Auch der Volkstrauertag steht im Zeichen der Erinnerung. Am Sonntag, 17. November, wird in ganz Deutschland wieder der Kriegstoten und der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht.

Zu der kleinen Gedenkfeier in Helmsheim lade ich sie hiermit sehr herzlich ein. **Treffpunkt zum feierlichen Abmarsch ist um 11.30 Uhr vor dem Rathaus.** Schließen Sie sich uns an und helfen Sie durch Ihre Teilnahme das Andenken weiterhin zu wahren. Allen Mitwirkenden danke ich schon im Voraus recht herzlich für ihre Teilnahme.

Ihre
Tatjana Grath
Ortsvorsteherin

Liebe Helmsheimer Jugendlichen,

Der Volkstrauertag – was ist das? Nur ein Tag – der im Kalender steht? Habt ihr euch darüber schon mal Gedanken gemacht? Vielleicht hatte auch eure Familie Mitglieder, die zu Opfer von Krieg und Gewalt wurden? Ihr seid die Generation, der die Zukunft gehört – doch auch die Vergangenheit darf nicht in Vergessenheit geraten.

Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn der Ein oder Andere von Euch Interesse hätte, daran teilzunehmen.

Hoffe wir sehen uns.
Eure Ortsvorsteherin
Tatjana Grath



Foto: pr

Sprechstunde Ortsvorsteherin

Bürgersprechstunde Liebe Mitbürger/-innen,

Sie suchen Rat oder einfach nur das Gespräch mit mir? Dann wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsstelle. Gerne vereinbare ich einen Termin mit Ihnen.

Herzlichst,
Ihre Tatjana Grath
Ortsvorsteherin

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Helmsheim findet am Mittwoch, 20.11.2019, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Verwaltungsstelle Helmsheim statt.

Tagesordnung:

1. Versetzung des Halteverbotsschildes im Pfarrgässle
2. Bekanntgaben
3. Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
4. Bürgeranliegen
5. Offenlage des Protokolls vom 25.09.2019

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:

<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 11.11.2019

Tatjana Grath
Ortsvorsteherin

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Helmsheim



Lauf Dich frei! Ich spiel Dich an!

Handballaktionstag der Grundschule Helmsheim

Unter diesem Motto fand am 8. Oktober wieder der diesjährige Grundschulaktionstag des Badischen Handballverbands in Kooperation mit der SG Heildelshelm/Helmsheim/Gondelsheim statt.

Sport ist toll! Dies merkte man schon beim Aufwärmen, als die 26 Kinder durch die Sporthalle tobten. Direkt im Anschluss ging es dann an die sechs Stationen, an denen die Zweitklässler verschiedene Bewegungsaufgaben wie Werfen, Jonglieren, Laufen, Prellen, Treffen absolvieren mussten und zwar nicht nur mit Handbällen, sondern auch mit Luftballons und Basketbällen. Dabei war auch Koordination und Kraft gefordert und manches was ganz leicht aussah, stellte sich doch als schwierig heraus. Zwischendurch gab es eine Pause mit leckerem, frischem Obst zur Stärkung.

„Lauf Dich frei, ich spiel dich an“, das konnte dann beim Hütchenball in die Tat umgesetzt werden und die Kinder zeigten mit Begeisterung, wieviel Teamgeist in ihnen steckt, denn durch genaues Zuspieren und Treffen wurden die gegnerischen Hütchen abgeworfen. Keine ganz einfache Aufgabe, aber jeder Erfolg wurde von den Teamkameraden und dem Teambetreuer lautstark beklatscht. Auch das motivierte zusätzlich. Alle Kinder lösten die Aufgaben hervorragend und bekamen zur Belohnung und zur Erinnerung an diesen „aktiven Tag des Handballsports“ das Handballabzeichen in Form eines Ansteckbuttons, eine Urkunde, einen Stundenplan und eine kleine Handballbibel mit den Handballregeln. Nach über zwei Stunden ging ein bewegungsreicher und spannender Tag mit erschöpften aber glücklichen Schülern zu Ende. Kinder voller Tatendrang, Begeisterung an Bewegung und Spiel, eine perfekte Organisation und Zufriedenheit bei allen Beteiligten. Dies ist das Fazit einer gelungenen Kooperation zwischen Schule und Verein.



SG Aktionstag

Foto: pr

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Jahresabschlussübung

Am Samstag, 16. November, um 15 Uhr gemeinsam mit Heidelberg Jahresabschlussübung in Heidelberg. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jugendfeuerwehr

Erste Hilfe

Freitag, 15. November, 18 Uhr – bitte kommt pünktlich.

Freundeskreis der Grundschule Helmsheim

Mitgliederversammlung

Wir laden Sie alle herzlich ein zur Mitgliederversammlung des Freundeskreises der Grundschule Helmsheim.

Diese findet statt am **Mittwoch, 27. November, um 18.30 Uhr in der Grundschule Helmsheim**, Karl-Friedrich-Straße 18.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Kassiererin
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Anträge
6. Verschiedenes

Anträge bitte schriftlich bis spätestens 21. November bei der Grundschule abgeben.

gez. Eveline Schmidt

1. Vorsitzende



Gesangverein Helmsheim



Geburtstagsgrüße an Hermann Schürer



Hermann bei einer Geburtstagsfeier
Foto: GV

Ein Urgestein vom Gesangverein hatte im vergangenen Monat Geburtstag. Hermann Schürer durfte sein 95. Geburtstag feiern. Herr Schürer, ein aktiver Sänger seit 1947, war im Verein jahrzehntelang eine Bass-Führungsstimme und lange Zeit zweiter Vorsitzender. In dieser Zeit erlebte er den Wechsel vom Männerchor zum heutigen gemischten Chor. Damals eine viel diskutierte Entscheidung. In seinen vielen Sängerjahren als Aktiver und später als passives Mitglied erhielt Hermann Schürer unzählige Ehrungen und Auszeichnungen, auch die Ehrenmitgliedschaft des Gesangvereins. Alles hat seine Zeit und man erinnert sich gerne daran. Besonders an die schönen Geburtstagsfeiern im Kreise der Sänger/-innen, die von seiner Familie immer mit einem besonderen

Flair in der Alten Kelter toll arrangiert worden sind. Marga und Corinna gratulierten zum Geburtstag und überbrachten die Glückwünsche des Gesangvereins.

Eine Sängerinfo: Teilnahme am Volkstrauertag. Wir treffen uns am Sonntag, 17. November, um 11 Uhr in der Alten Kelter. GV

Interessengemeinschaft „Alte Kelter“

Hobbyausstellung in Helmsheim

Am 24. November lockt die Helmsheimer Hobbyausstellung wieder einmal in die Alte Kelter in der Ortsmitte. Mittlerweile ist sie zum festen Programmpunkt im Helmsheimer Dorfkalender geworden. Organisiert durch die IG Alte Kelter treffen sich Kunstliebhaber, Interessierte und

Kunsthändler von 11 bis 18 Uhr am Sonntag, 24. November, dort. 17 Aussteller werden in diesem Jahr die Ausstellung beschicken. Neben Naturprodukten, Bastelarbeiten, vorweihnachtlichen Dekorationen, Modeschmuck, Seifen, Steinarbeiten, Grußkarten, Acrylbilder, Kräuter, Tee und Straußenprodukte, kann man Patchwork, Näh- und Filzarbeiten sehen.

In vorweihnachtlicher Atmosphäre kann man schlendern, staunen und betrachten, Ideen tauschen und Anregungen holen. Die Landfrauen bieten dazu eine Weihnachtsplätzchenverkostung an, hier kann man probieren und den einen oder anderen Tipp abholen.

Die Harmonika Freunde sorgen für die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen, auch der Gesangverein ist vertreten. (an)



Foto: pr

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Pflanzungen im Vorwinter

Ziersträucher, die noch im Vorwinter gepflanzt werden, zeigen im Frühjahr einen zeitigeren Wachstumsbeginn. Ist der Boden jedoch extrem nass, leiden die Wurzeln unter Sauerstoffmangel und die Pflanzen wachsen schlechter an. In diesem Fall sollte man die Pflanzung aufs Frühjahr verschieben.

Dahlien und Canna überwintern

Wenn der erste Frost die Blätter von Dahlien und Canna zerstört hat, werden die Knollen ausgegraben und an einem frostfreien, nicht zu feuchten, dunklen Ort gelagert. Die Überwinterung gelingt am besten in flachen Kisten mit einer Schicht losen Torf oder Sand.

Stallmist für das Gemüsebeet

Wenn Sie Ihrem Gemüsegarten etwas Gutes tun wollen, können Sie bei der herbstlichen Bodenbearbeitung alle zwei bis drei Jahre Stallmist (ein bis fünf Kilogramm pro Quadratmeter) flach einarbeiten. Die Maßnahme verbessert die Fruchtbarkeit und Struktur des Bodens und führt wichtige Nährstoffe zu.

Feldsalat schützen

Nach langen Frostperioden, wenn der Boden gefroren ist, kann Feldsalat im Garten Trockenschäden bekommen, da die Wurzeln kein Wasser aufnehmen können. Um dies zu vermeiden, sollten Sie rechtzeitig ein lichtdurchlässiges Acrylvlies auflegen. Es kann dann problemlos mehrere Wochen liegen bleiben.

Steckhölzer von Beerensträuchern

Von Johannisbeer-, Stachelbeer- und Heidelbeersträuchern können nach dem Laubfall etwa 20 Zentimeter lange, gut ausgereifte Steckhölzer geschnitten werden. Zusammengebunden sollten sie in feuchtem Sand kühl, aber frostfrei gelagert werden. Im Frühjahr werden die Steckhölzer dann gesteckt.

Holz- und Reisighaufen

Gehölzschnitt enthält Nährstoffe und sollte dem Kreislauf des Gartens nicht verloren gehen. Deshalb bietet sich an, das Schnittgut zu häckseln (und als Mulchmaterial zu verwenden) oder zu Holzstapeln und Reisighaufen aufzuschichten. Asthaufen sollten jetzt nicht mehr bewegt werden, denn Igel, Blindschleichen, Kröten, Spitzmäuse, Gehäuse-schnecken und Insekten haben sich bereits in die Winterruhe begeben.

Bodenanalyse

Eine Bodenanalyse sollten Sie etwa alle drei Jahre durchführen, um einen versteckten Mangel oder Überschuss an Nährstoffen erkennen zu können. Oft äußert sich ein Mangel nur in einem verminderten Ertrag oder in einer erhöhten Anfälligkeit gegenüber Schaderregern, insbesondere Pilzen. Auch mit Nährstoffen übersorgte Pflanzen bleiben häufig in ihrem Wachstum zurück oder sind anfälliger für Krankheiten und Schädlinge.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für 46. KW

SG Heidelberg/Helmsheim



Erste Mannschaft

TSV Viernheim : SG H/H

32 : 28 (19:14)

Zweite Mannschaft

HC Blau-Gelb Mühlacker : SG H/H II

24 : 14 (11:5)

Damenmannschaft

TSV Bönnigheim : SG H/H

24 : 25 (10:11)

HC Mannheim-Vogelstang : SG H/H II

33 : 26 (19:13)

Jugendabteilung

männliche B-Jugend

SG H/H/G : Turnerschaft Durlach 27 : 32 (15:17)

Unser Team hatte einen schlechten Start und lag schnell 1:7 zurück (siebte Minute). Wir fanden in der Abwehr keinen Zugriff auf die Gegenspieler und waren im Angriff nicht durchschlagskräftig genug, um die Durlacher Deckungsreihe zu überwinden. Allmählich kamen wir jedoch besser ins Spiel und holten kontinuierlich den Rückstand auf (8:12, 15. Spielminute). Bis zur Halbzeit konnten wir auf zwei Tore Differenz verkürzen und gingen mit 15:17 in die Kabinen.

Die zweite Halbzeit begann ähnlich wie die erste Hälfte: dem Gegner gelangen drei schnelle Tore in Folge, Durlach zog auf 15:20 davon. Im Anschluss daran hat sich die Mannschaft wieder deutlich gesteigert und konnte mehrmals auf einen Zwei-Tore-Abstand verkürzen, insbesondere durch eine deutlich verbesserte Abwehrleistung. Leider konnten wir den Abstand nicht weiter verkürzen, Durlach zog bis zum Spielende bis auf 27:32 davon.

weibliche B-Jugend

TSV Birkenau : WSG Kraichgau-Hardt 30 : 19 (13:11)

männliche C-Jugend

SG Graben-Neudorf : SG H/H/G 29 : 34 (19:19)

gemischte D-Jugend

SG Graben-Neudorf : SG H/H/G 29 : 23 (18:14)
Rhein-Neckar Löwen II : SG H/H/G II 37 : 3 (19:3)

männliche E-Jugend

HC Neuenbürg 2000 : SG H/H/G 17 : 24 (11:15)

Heimspieltag unserer F1-Jugend in Heildesheim:

Unsere F1 war am vergangenen Wochenende Gastgeber für den zweiten Spieltag der „Ameisenstaffel“. Gemeinsam mit den Mannschaften aus Hambrücken/Weiher, Kronau, Neuthard/Büchenau, Östringen und Bad Schönborn konnten wir einen tollen Spieltag in der Sporthalle Heildesheim gestalten.

Gespielt wurde Handball und Touchdown-Ball im Modus jeder gegen jeden. Die acht Minuten Spielzeit verging jeweils wie im Flug und alle Jungs wollten unbedingt „auf die Platte“ um ihr Können unter Beweis zu stellen. Wir konnten neun von zehn Spiele mit einem Sieg beenden, lediglich im Touchdown-Ball mussten wir uns einmal geschlagen geben. Die Leistung der Jungs war an diesem Tag wirklich sehr gut – Glückwunsch an die Mannschaft!

Sehr große Freude hatten alle Mannschaften beim Touchdown-Ball. Hier konnte im Spiel Drei gegen Drei ein Punkt erzielt werden, wenn Spieler samt Rugbyball auf einer Weichbodenmatte landen. So manche Flugeinlage konnte hier bewundert werden! An den Technik- und Geschicklichkeitsstationen konnten sich die Jungs die ein oder andere Pause gönnen, waren aber auch hier meist vom Ehrgeiz gepackt.

Spielankündigungen

Samstag 16. November

Verbandsliga Frauen

SG H/H II : TG 88 Pforzheim II
18 Uhr Sporthalle Heildesheim

Bezirksliga Herren

SG H/H II : TV Gondelsheim
20 Uhr Sporthalle Heildesheim

männliche A-Jugend

SG H/H/G II : MTV Karlsruhe
14.30 Uhr Sporthalle Heildesheim

weibliche B-Jugend

WSG Kraichgau-Hardt : JSG Taubertal
16.15 Uhr Sporthalle Heildesheim

gemischte D-Jugend

SG H/H/G II : SG Graben-Neudorf
13.15 Uhr Sporthalle Heildesheim

männliche E-Jugend

SG H/H/G : TSV Knittlingen
12 Uhr Sporthalle Heildesheim

Sonntag 17. November

BW Oberliga Frauen

SG H/H : TSV Heiningen
15.30 Uhr Sporthalle Bruchsal

Badenliga Herren

SG H/H : HG Oftersheim/Schwetzingen II
17.30 Uhr Sporthalle Bruchsal

Kreisliga Herren

SG H/H III : SG Graben/Neudorf II
19.30 Uhr Sporthalle Bruchsal

männliche A-Jugend

SG H/H/G : JSG Rot-Malsch
15.10 Uhr Sporthalle Heildesheim

männliche B-Jugend

SG H/H/G : TV Forst
13.30 Uhr Sporthalle Heildesheim

männliche C-Jugend

SG H/H/G : Turnerschaft Durlach II
12 Uhr Sporthalle Heildesheim

Turnverein 07 Helmsheim



Wir gehören jetzt auch zur Turnbeutelbande

Am 27. Oktober durften die Mädchen der ersten Klasse einen Motoriktest der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg durchführen. Übungsleiterin Nicol hatte sich zuvor auf der Internetseite „www.turnbeutelbande.de“ ausgiebig über die Organisation und die zu bewältigenden Testaufgaben informiert.

Claudia, die beim Badischen Turnerbund arbeitet, unterstützte sie dabei tatkräftig. Sie brachte unter anderem die unhandliche, schwere Tasche mit den Testmaterialien nach Helmsheim. Während der Turnstunde wurde der Test durchgeführt. Die Mädels und vor allem Nicol waren super aufgeregt, aber auch energiegeladener und motivierter. Dank der fleißigen Helferinnen Lea, Jana und Nele klappte alles (fast) perfekt.

Die Mädels mussten folgende Aufgaben erfüllen: 20-Meter-Sprint, Standweitsprung, Sit-ups, Liegestützen, seitliches Hin- und Herspringen, Balancieren rückwärts, Rumpfbeuge und Sechs-Minuten-Lauf. Diese Testaufgaben erfordern die motorischen Fähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Koordination und Beweglichkeit.

Die Geschichte zur Turnbeutelbande umrahmte den Test kindgerecht. Dabei treffen sich vier Freunde – ein Elefant, ein Bär, ein Pferd und ein Tiger – mit eigentlich ganz unterschiedlichen Interessen. Da sie aber zusammen etwas unternehmen wollen, gründen sie eine Bande. Eine Bande besteht aus Freunden, die sich super verstehen und gemeinsame Abenteuer erleben, egal wie verschieden sie sind. Um Teil der Bande zu sein, muss man eine Aufnahmeprüfung bestehen. Sie besteht aus den Lieblingsübungen der Tiere, die dann alle gemeinsam machen. Jeder hat dabei seine Stärken und Schwächen. Jeder kann zeigen, was er besonders gut kann und Dinge üben, die er noch nicht so gut kann. Nach der letzten Aufgabe – dem Sechs-Minuten-Lauf – waren alle ganz schön außer Puste, aber glücklich, auch diese Herausforderung gemeistert zu haben.

Mit knallroten, verschwitzten Köpfchen nahmen die Mädels stolz ihre neuen Turnbeutel zur bestandenen Aufnahmeprüfung entgegen.

Ihre Übungsleiterin Nicol hatte diese vorab mit lauter kleinen Überraschungen gefüllt. Zu Hause erfasste sie die Ergebnisse über eine internetbasierte Auswertungsplattform, wertete sie aus und druckte die Urkunden. Das gemeinsame Abenteuer hat uns als Turngruppe beziehungsweise jetzt als „Turnbeutelbande“ enger zusammengeschweißt.

Nicol Kastner



Die Turnbeutelbande des TV Helmsheim

Foto: pr

Wandern

Liebe Wanderfreunde

unsere nächste Wanderung am Donnerstag, 21. November führt uns nach Tiefenbach. Nachdem die Bahn beim ersten Versuch nach Tiefenbach zu kommen ausgefallen war, und wir am Bahnhof Bruchsal umplanen mussten, werden wir es jetzt noch einmal versuchen. Wir treffen uns um 10 Uhr am Bahnhof Helmsheim und fahren um 10.11 Uhr, so die Bahn will, nach Odenheim. Vom Bahnhof Odenheim aus wandern wir nach Tiefenbach, wo wir in der Besenhex einkehren werden. Rückfahrt ab Bahnhof Odenheim. Nichtwanderer können sich uns jederzeit anschließen, es besteht die Möglichkeit bis Tiefenbach zu fahren. Nähere Info wie immer beim Wanderwart.

Wanderwart Kurt Bittrolff

Jahrgänge

Jahrgang 1953

Am Freitag, 22. November, 19 Uhr, findet unser nächster Stammtisch in der Trattoria in Untergrombach, Weingartener Str. 3 statt.
A.R.

Parteien

CDU-Ortsverband Helmsheim

Zweige von Nadelgehölzen werden abgegeben

Am Samstag, 23. November, zwischen 8 und 11.30 Uhr geben Mitglieder und Helfer des CDU-Ortsverbands Helmsheim-Heidelsheim auf dem Marktplatz in Heidelsheim wieder kostenlos Zweige von Nadelbäumen für den privaten Gebrauch ab. Wer dieses Angebot in Anspruch nimmt hat die Möglichkeit, mit einer Spende für die beiden Grundschulen in Heidelsheim und Helmsheim besondere schulische Bedürfnisse zu fördern. Für die Helfer und Besucher werden warme Getränke und Kuchen angeboten. Weil ausschließlich privates Material zur Verfügung gestellt wird eröffnet sich privaten Baumbesitzern aus Helmsheim und Heidelsheim die Chance, noch in diesem oder im nächsten Jahr, einen Baum zur Verfügung zu stellen, soweit dieser gefahrlos gefällt werden kann. Auskunft gibt die Vorsitzende Sigrid Gerdau unter Telefon (0170) 8561137.(goe)

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 15. November

Ortsvorsteher Obergrombach

Einladung zur Gedenkfeier am Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich lade Sie sehr herzlich zur Teilnahme an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag, am Sonntag, 17. November, 10 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst), ein. Die Gedenkfeier findet unter der Mitwirkung des Sängerbunds und des Musikvereins auf dem Friedhof statt.

Am Volkstrauertag, wenn in Deutschland die Fahnen auf Halbmast wehen, gedenken wir der deutschen Kriegstoten und Opfer der Gewalt Herrschaft aller Nationen. Die Schreckensbilder in den Nachrichten machen schnell deutlich, dass die Welt auch heute nicht vom Frieden regiert wird und Menschen nach wie vor unter Hunger, Krieg, Terror und Verfolgung leiden. Der Volkstrauertag ruft dazu auf, für Frieden und Völkerverständigung einzutreten. Frieden ist ohne Freiheit, ohne Achtung und Schutz der Menschenrechte und Menschenwürde nicht zu verwirklichen. Die Erinnerung ist gleichzeitig eine Mahnung an jetzige und künftige Generationen.

Ihr Jens Skibbe, Ortsvorsteher

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Mittwoch, 20. November 2019 um 19:00 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Obergrombach statt.

Tagesordnung

1 Pflege der gemeindeeigenen Flächen auf Gemarkung Obergrombach

2 Teilkanalerneuerung in der Richard-Strauss-Straße

- Vorstellung und Beschluss über die Durchführung der Baumaßnahme
Vorlage: 0258/2019

3 Bekanntgaben

4 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat

5 Bürgerfragestunde

6 Offenlage des Protokolls vom 12.09.2019 und vom 25.09.2019

Bruchsal, 11. November 2019

Jens Skibbe

Ortsvorsteher

Fundsachen

Gefunden wurde ...

eine Hundeleine in der Hauptstraße.

Die Fundsache kann in der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

Mitteilungen der Schulen

Burgschule Obergrombach



Waldtag Klasse 2

Was machen der Igel und das Eichhörnchen im Herbst und im Winter?

Das waren die Fragen, mit denen sich die Kinder der 2. Klasse am Freitag, 25. Oktober zusammen mit der Waldpädagogin Martina Hörsch beschäftigten. Im Obergrombacher Wald wurde beim vierten Waldtag auf spielerische Art und Weise der Unterschied zwischen Winterschlaf und Winterruhe geklärt und so bereits behandelte Unterrichtsstoff wieder aufgegriffen und vertieft. Nach dem theoretischen Teil waren die Kinder selbst Eichhörnchen und suchten Verstecke für ihre Nüsse. Diese wiederzufinden war gar nicht so einfach. Außerdem wurden aus Naturmaterialien Igelhotels gebaut.



Im Wald ...

Foto: pr

Alle Kinder waren sich einig: Lernen in der Natur macht noch viel mehr Spaß als im Klassenzimmer!

Vielen Dank an Frau Hörsch für den lehrreichen und spannenden Vormittag im Wald und an Frau Kolb für die Begleitung.

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Trennung vom Trainerteam Patrick Wolf und Steffen Schmidt

Die sportliche Leitung hat entschieden, sich vom Trainerteam Patrick Wolf und Steffen Schmidt zu trennen.

Der Grund ist die sportliche Situation mit neun Niederlagen in Folge und der letzte Auslöser war natürlich die heftige Derbyklatzche am Sonntag in Untergrombach.

Patrick ist zu uns gekommen in der Saison 2017/18, zunächst als Co-Trainer von Björn Christ, 2018/19 hat er nach dem Ausstieg von Björn den Chefposten übernommen.

Wir erlebten Patrick als sehr detailversessen und als positiv Verrückten. Er hat uns vor zwei Jahren zusammen mit Björn Christ in die A-Klasse geführt und letztes Jahr vor dem direkten Wiederabstieg gerettet.

Wir haben uns vorerst bis zum Winter für eine interne Lösung entschieden, Dennis Butterer wird mit Thomas Schweikert bis zur Winterpause übernehmen.

Wir erhoffen uns natürlich dadurch eine Trendwende und dass die letzten beiden Spiele positiv gestaltet werden können.

Wir wünschen Patrick und natürlich auch Steffen nur das Beste, sowohl sportlich, als auch privat.

Gleichzeitig teilen wir mit, dass Dennis Butterer den nach dem Rücktritt von Olaf Kaps vakanten Posten des Sportvorstands bis zu den nächsten Wahlen kommissarisch übernimmt.

Wir bedanken uns bei Dennis für seine Bereitschaft hierzu.

Halloween

Die Halloweenfete am 31. Oktober war wieder sensationell und ist aus dem FCO-Kalender nicht mehr wegzudenken. Bereits eine Woche zuvor haben sich die Senioren getroffen, um den überdachten Vorplatz des

Clubhauses in ein Geisterschloß zu verwandeln. Die zahlreichen Helfer haben sich wieder alle Mühe gegeben, einen möglichst hohen Gruselfaktor zu erzielen – Nightmare by FCO. Die Gäste standen in Sachen Verkleidung in nichts nach. Man erblickte wahre Kunstwerke in Form von Geistern, Hexen, Skeletten, Zombies oder Vampiren. So schön wie es war, musste am nächsten Tag natürlich auch wieder aufgeräumt werden. Und das funktionierte prima, wenn auch etwas verkatert. Unsere Seniorenfußballer bedanken sich bei allen Gästen und Helfern für die gelungene Veranstaltung und natürlich bei der Vereinsführung für die Überlassung des Clubhauses. Auch im nächsten Jahr heißt es wieder „trick or treat“ (Gra).



Halloweenparty

Foto: Pr

Erste Mannschaft

Hochverdienter Heimsieg der ersten Mannschaft FC Obergrombach: SV Zeutern

2:1 (1:0)

Einige Tore zu niedrig fiel der Heimsieg im ersten Spiel unter dem Interims-Trainerteam Dennis Butterer/ Thomas Schweikert aus. Die Aufstellung mit drei (!) Spitzen verriet es bereits, wir wollten die defensiven Schwächen des Gegners mit einer offensiven Aufstellung nutzen, neu in den Kader kamen daher Jannick Butterer und Steffen Gaag von der zweiten Mannschaft. Dieser Mut wurde auch gleich in der 2. Minute belohnt mit dem 1:0 eben durch Steffen Gaag. In der Folgezeit waren wir ganz klar der Herr auf dem Platz. Wir hatten die Gäste fest im Griff, die kaum gefährlich vor unser Tor kamen. Leider gingen wir sehr fahrlässig mit den Chancen um und versäumten es, das zweite oder dritte Tor zu machen und so ging es nur mit 1:0 in die Pause. In der zweiten Halbzeit verloren wir zunächst den Schwung, igelten uns etwas ein und stärkten damit den Gegner. In der 64. Minute fiel dann der völlig überraschende und schmeichelhafte Ausgleich durch einen unglücklich abgefälschten Ball. Wir gaben aber nicht klein bei, wir wollten unbedingt die drei Punkte. Die Bemühungen wurden in der 82. Minute mit dem hochverdienten 2:1 durch Kevin Aufmuth belohnt. Aber auch danach versäumten wir es wieder, den Sack mit weiteren Toren zu zu machen aber schließlich blieb es beim 2:1 und drei Punkten für uns. Großes Lob an die Mannschaft, die mit viel Moral zurückkam, allerdings an der Chancenverwertung müssen wir unbedingt arbeiten.

Vorschau

Letztes Spiel vor der Winterpause und damit erstes Rückrundenspiel zuhause am Sonntag, 17. November um 14.30 Uhr.

FC Obergrombach : FC Neibshheim

Wir wollen den neuen Schwung mitnehmen und uns vor der Winterpause eine gute Ausgangssituation verschaffen. Wir hoffen auf eine große Kulisse bei diesem Spiel.

Zweite Mannschaft

Spielabsage Heimspiel

Das Spiel unserer zweiten Mannschaft gegen Heildesheim 2 vom Samstag, 09. November wurde abgesagt und wird nachgeholt.

Jugendabteilung

Ergebnisse unserer Jugendmannschaften

Alle Spiele unserer Jugenden vom Freitag, 08. November und Samstag, 09. November, wurden vom Verband abgesetzt und werden nachgeholt.

B-Jugend

VfB Bretten 2 : JSG FCO/FCU 5:2

B-Juniorinnen

SC Olympia Neulußheim : JSG Büchenau/FCO 13:1

Termine unserer Jugendmannschaften

(wegen kurzfristiger Verschiebungen immer ohne Gewähr)

Samstag, 16. November

E-Jugend 11 Uhr

FC Obergrombach : SV Zeutern 1

D-Jugend 11 Uhr

TuS Mingolsheim 2 : JSG FCO/FCU 2(flex)

12 Uhr

SV 62 Bruchsal : JSG FCO/FCU 1

C-Jugend 13 Uhr

JSG Karlsdorf-Neuthard 2 : JSG FCO/FCU 2

B-Juniorinnen 15 Uhr

JSG Büchenau/FCO : FC 1986 Sandhausen

A-Jugend 16 Uhr

JSG FCO/FCU : FC Germania Forst

Mittwoch, 20. November

A-Jugend 19 Uhr

JSG Odenheim/Östringen : JSG FCO/FCU

Förderverein Burgschule Obergrombach



Die nächste Sitzung des Fördervereins Burgschule Obergrombach findet am Montag, 18. November, 19.30 Uhr, im Nebengebäude der Burgschule Obergrombach statt.

Wir würden uns freuen, wenn alle Mitglieder des Vorstandes, aber auch interessierte Mitglieder des FVBO an dieser Sitzung teilnehmen könnten.

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Am Montag, 18. November, 20 Uhr, findet die Monatsprobe der Einsatzabteilung statt. Bitte um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Rückblick auf unser Probenwochenende

Mit einem gelungenen Probenwochenende bereiteten sich die aktiven Mitglieder der Guggenmusik Nashörner vom 8. bis 10. November in Gernsbach-Staufenberg auf die kommende Saison vor. Mit Fahrgeheimenschaften ging es freitagnachmittags in den Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, wo wir im Naturfreundehaus Weise Stein Quartier für die nächsten 2 Tage bezogen haben. Gegen 17 Uhr startete die erste Probe und unsere Marie-Luise hatte natürlich auch gleich ein neues Stück dabei, was kräftig geübt wurde. Nach dem ersten Probekblock gab es einige Begrüßungsworte mit organisatorischen Infos von Klaus. Das leckere Abendessen mit Käsesalat, Dosenwurst und frischem Landbrot sorgte für die notwendige Stärkung. So waren wir gut für den nächsten Probekblock bis 21.30 Uhr gerüstet. Das Schlagwerk war so motiviert, dass diese noch eine etwa einstündige Extraprobe dran gehängt haben. Danach haben wir gemütlich den Abend in geselliger Runde ausklingen lassen. Nach einem guten Frühstück am Samstagmorgen probten wir ab etwa 10.30 Uhr bis zum Mittagessen, welches von unserem Küchenteam für 14 Uhr vorbereitet wurde. Danach fand in der Gruppe eine Aussprache zu verschiedenen Themen statt. Der Start in den Sonntag war diesmal etwas anders organisiert. Um 8.30 Uhr fand nochmal eine Gesamtprobe statt. Leider mussten die meisten dabei auf ihren Kaffee verzichten, da die Maschine bei dem Hochbetrieb den Geist aufgegeben hatte. Nach dem anschließenden Frühstück packten wir wieder unsere Sachen, um den Heimweg anzutreten. Ein schönes und gelungenes Probenwochenende fand sein Ende. Allen mitgereisten Nashörnern sowie unserer musikalischen Leiterin Marie-Luise Riede sei an dieser Stelle für ihren großen Einsatz gedankt. Ebenso den Organisatoren und den fleißigen Helfern, die mit Essen und Getränken für das leibliche Wohl gesorgt haben.



Nashörner in Gernsbach-Staufenberg

Foto: pr

Sängerbund 1864 Obergrombach



5 Jahre Frauenchor – eine Erfolgsgeschichte

Gerade mal fünf Jahre ist es her als der Frauenchor VocalLadies im Rahmen des 150jährigen Jubiläums des Sängerbundes ins Leben gerufen wurde. Aus dem Projektchor für das Jubiläumsfest hat sich inzwischen ein homogener Klangkörper entwickelt, sehr zur Freude der immer grö-

ber werdenden Fangemeinde. „Wir sind stolz auf unsere Mädels, voller Power und mega-geilem Sound“ so ein männlicher Groupie.

Eine rasante Entwicklung der 60 Sängerinnen, die bei einigen Auftritten ihr Können und Beweis stellen konnten. Hervorzuheben sind das erste Konzert „Ladies Night“; in den Grombacher Stuben sowie die Teilnahme beim internationalen Chorfestival Baden im Paulusheim Bruchsal mit renommierten Chören aus Thailand und Mexiko.

Sucht man nach den Erfolgsfaktoren, wird man schnell fündig: Unserem Dirigenten Matthias Böhringer ist es mit seiner einfühlsamen, professionellen Art gelungen, das Engagement und die Begeisterung der Sängerinnen für „gepflegtes“ Singen und das musikalische Programm zu wecken, das vom Volkslied „Die Gedanken sind frei“, das sakrale „Gloria“ bis hin zu modernen Pop-Songs wie „No Roots“ reicht.

Wollen Sie nicht auch Teil unserer Chorgemeinschaft werden, dann zögern Sie nicht, Sie sind herzlich willkommen- jeden Dienstag, 18.30 Uhr bis 20 Uhr, Rathaus Obergrombach.



Die VocalLadies beim Wandelkonzert in Schloss

Foto: pr

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Tannenreisigabgabe beim OGV

Zur Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit möchte der Obst- und Gartenbauverein herzlich zur Tannenreisigabgabe am Sonntag, 24. November, 14 Uhr in der Vereinshalle einladen.

Für das leibliche Wohl am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen wird bestens gesorgt sein. Zum Vesper werden Bratwurst und heiße Wurst angeboten. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher/-innen.
ISch

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Dritte mit deutlichem Sieg in der Kreisklasse D

Unsere Männer konnten gegen Kirrlach V einen klaren 9:1 Erfolg einfahren und halten damit Anschluss an die Tabellenspitze in der Kreisklasse D. Die Punkte holten für uns Daniel Schönherr (2), Albert Oestreicher (2), Dieter Wüste (1), Dominik Trunz (2). Obendrein konnten zu Beginn beide Doppel gewonnen werden. Mit dem klaren Sieg gegen den Tabellennachbarn konnte man sich auf Rang drei mit nur zwei Punkten Rückstand zur Spitze verbessern.



Einzel: Daniel Schönherr Doppel: Dominik Trunz, Dieter Wüste

Foto: pr

Zweite Mannschaft ohne Chance im Pokal

Gegen den Spitzenreiter Kirrlach II aus der Kreisliga A konnte unsere Zweite, die zwei Klassen tiefer spielt, leider nichts ausrichten. Trotz der 0:4 Niederlage haben unsere Spieler Frank Neuberth, Gernot Melcher und Marc Löffel eine gute Figur gemacht.

Erste verspielt Führung gegen Forst III

Im Kellertduell der Kreisliga A zwischen TTF Obergrombach und TV Forst III war klar, dass nur ein Sieg uns Luft im Abstiegskampf verschaffen könnte, doch der Gegner aus Forst ist nicht zu unterschätzen.

Dass es spannend werden würde zeigte sich gleich bei den Eingangsdoppeln, alle drei wurden erst nach dem Entscheidungssatz entschieden. Das glücklichere Ende hatten wir, da Essig/Schuh und Reich/Degen die Punkte zur 2:1-Führung holten. Danach lief es super weiter, denn Jork, Schuh, Essig und Reich gewannen zur 6:1 Führung. Den ersten kleinen Dämpfer erhielten wir, als unser unteres Paarkreuz ihre Spiele leider verloren. Kurz nach der Halbzeit konnte Jork noch auf 7:3 erhöhen. Was dann folgte wollten wir nicht so recht zu glauben. Unsere Gegner aus Forst wollten einfach nicht aufgeben. Sie gewannen Spiel um Spiel – unglaubliche fünf in Folge, davon vier im Entscheidungssatz. Zum Glück konnte unser Powerdoppel Essig/Schuh noch das Unentschieden mit sehr vielen Punktgewinnen erspielen. Am Ende war es dann ein leistungsgerechtes Unentschieden, auch wenn wir uns eher als Verlierer fühlten.

Jahrgänge

Jahrgang 1953

Am Freitag, 2. November, 19 Uhr, findet unser nächster Stammtisch in der Trattoria Severin in Untergrombach, Weingartener Str. 3 statt.
A.R.

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 15. November

Mitteilungen des Ortsvorstehers

Volkstrauertag in Untergrombach

Einladung zur Gedenkfeier

„Wir denken heute an die Opfer von Gewalt und Krieg, an Kinder, Frauen und Männer aller Völker.“ Mit diesen Worten beginnt der Text des traditionellen Totengedenkens, der auch in diesem Jahr am wieder bei unserer Gedenkfeier zu hören sein wird.

Liebe Mitbürger/-innen,

ich lade Sie alle recht herzlich zur Teilnahme an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag ein.

Beginn ist am Sonntag, 17. November, 11 Uhr in der katholischen Pfarrkirche mit der Gedenkansprache und Liedbeiträgen des Gesangvereins 1864 Untergrombach. Es folgt ein gemeinsamer Gang auf den alten Friedhof zum dortigen Kriegerdenkmal, wo das Lied vom Guten Kameraden zu hören sein wird. Mit der Kranzniederlegung durch die Mitglieder des Ortschaftsrats von Untergrombach endet die Gedenkfeier.

„Aber unser Leben steht im Zeichen der Hoffnung auf Versöhnung unter den Menschen und Völkern, und unsere Verantwortung gilt dem Frieden unter den Menschen zu Hause und in der ganzen Welt.“

Karl Mangei, Ortsvorsteher

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung Ortschaftsratsitzung

Bekanntmachung

Hinweis: Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach am Mittwoch, 20. November, 19 Uhr im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Untergrombach findet nicht statt.

Wir bitten um Beachtung!

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrombach



HCU qualifiziert sich für den Deutschen Orchesterwettbewerb

Das Orchester II des Handharmonikaclubs Untergrombach (HCU) lässt auch unter Leitung seines Dirigenten Uwe Höhn (seit 2016) keine Möglichkeit aus, sich bei Akkordeonorchesterwettbewerben mit anderen Orchestern zu vergleichen und sich den Stand des eigenen Könnens von einer fachkundigen Jury bestätigen zu lassen – und das ist auch sehr gut so, gibt es doch keine bessere Motivation für ein Orchester als häufige Leistungsziele und –vergleiche! Nach der Teilnahme am Orchesterfestival in Innsbruck im Juni des Jahres, bei dem sich das Orchester bei harter Konkurrenzlage das Prädikat „hervorragend“ erspielt hatte, entschieden sich das rund 30-köpfige Orchester und sein Dirigent zur Teilnahme am kommenden Deutschen Orchesterwettbewerb (DOW); dieser findet 2020 in Bonn statt, wird vom Deutschen Musikrat veranstaltet und steht diesmal ganz im Zeichen des 250. Geburtstages Ludwig van Beethovens, dem großen Sohn der Stadt. Um sich für die Teilnahme am DOW zu qualifizieren, stand für die Akkordeonisten aus dem Bruchsaler Stadtteil der Landesorchesterwettbewerb im württembergischen Metzingen auf der Agenda: in der auch als Vortragsaal nutzbaren Mensa der Neugreuthschule der nahe Reutlingen liegenden Kreisstadt erspielte sich das Orchester am vergangenen Wochenende vor der vierköpfigen Jury und Publikum 21,5 von 25 möglichen Wertungspunkten und sicherte sich damit die Weiterleitung zum Bundesentscheid 2020 in Bonn. Dargeboten wurde zuvorderst das Akkordeonorchester-Pflichtwerk des diesmaligen DOW, „Meditationen und Allegro in D“ des 1964 geborenen Komponisten Lutz Stark, in dem mit Blick auf das Beethoven-Jubiläum verschiedene Motive des großen Komponisten reizvoll kontrastierend und in klanglich illustrierender Manier paraphrasiert sind; daneben bewies das Orchester in „Canto de ánimas“ von Wolfgang Jacobi und im effektvollen „Karneval“ des Jugoslawen Tihomil Vidosić auch sein Können mit gesanglich-expressiven sowie virtuos-prägnantem Spiel. -hd.



Zweites Orchester des HCU

Foto: pr

Diabetiker Treff Untergrombach

Was moderne Hörgeräte heute leisten

Diabetiker-Treffen finden in der Regel jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr statt. Heute Treffen: 19.30 Uhr im Cafe-Restaurant Michaelsberg. „Was moderne Hörgeräte heute leisten“ – Ref.: Fr. P. Bickle vom Hörcenter Bickle, Forst.

Ihre Ansprechpartner: Karin Dahlbüding, Telefon (07244) 737849; Patrick Süß, Telefon (0151) 11630241 ab 17 Uhr oder Roswitha Rapp, Telefon (07257) 1609 sowie unter E-Mail: dbw-untergrombach@web.de sowie unter E-Mail: dbw-untergrombach@web.de.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Auswärtspunkt

Ein 1:1 Unentschieden holte der FCU beim SV 62 Bruchsal. Das Derby war überwiegend von Kampf geprägt. Ausgeglichen verlief die Partie in der ersten Spielhälfte, auf beiden Seiten gab es nur wenige Torgelegenheiten. Nach dem Seitenwechsel dominierten die Germanen das Spielgeschehen. Sie erspielten sich einige Torchancen, die aber noch nicht zu Torerfolgen führten, wobei Patrick Ploch nur den Pfosten traf. In der Schlussphase bekam das Spiel Farbe. Ein Bruchsaler Spieler holte Michael Berten von den Beinen und musste dafür mit rot vom Platz. Für seinen anschließenden Schubser sah auch Michael Berten den roten Karton. Die verdiente Führung für den FCU fiel in der 81. Spielminute. Marius Wäckerle nahm eine Flanke direkt ab und traf zum 0:1 in den Winkel. Nach einem Foulspiel zeigte der Schiri einem weiteren Bruch-

saler Akteur die rote Karte. Doch zum Sieg sollte es nicht reichen. In der 89. Spielminute verursachte die Germanenabwehr einen überflüssigen Freistoß, den der SV-Schütze unhaltbar für Torwart Marius Neumann direkt verwandelte.

FCU: Neumann, Robin Schwarz, Martin Krieger, Segewitz, Moritz Herb, Michael Berten, Özdemir (75. Tim Herb), Ohrband (50. Lebrun), Gaag, Ploch, Wäckerle (82. Fabian Dulokies)

Auswärtssieg

Einen Auswärtssieg landete die zweite Mannschaft, die beim SV Menzingen II mit 2:4-Toren gewann. Justin Morlock gelang nach einer halben Stunde die 0:1-Führung. Die Gastgeber glichen in der 37. Spielminute aus. Doch noch vor der Pause brachte Vincent Mangold sein Team erneut in Front. Nach dem Seitenwechsel übernahmen die Germanen sofort wieder die Initiative. Vincent Mangold in der 48. Spielminute und Philipp Schmitt nur wenig später schraubten das Ergebnis auf 1:4. Menzingen schaffte nur noch den Anschlussstreifer zum 2:4. Der Sieg geriet nie in Gefahr, auch ein verschossener Elfmeter von Dorian Wäckerle fiel nicht ins Gewicht. Die Mannschaft präsentierte sich sehr geschlossen, überzeugte vornehmlich in der zweiten Halbzeit durch schwungvolles Offensivspiel. Trainer Klaus Morlock bescheinigte seiner jungen Truppe denn auch eine insgesamt vorzügliche Leistung.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 17. November:

14.30 Uhr TSV Rheinhausen – FC Untergrombach

12.45 Uhr FC Flehingen II – FC Untergrombach II

Jugendabteilung

Benefizkonzert zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit der evangelischen Christusgemeinde und des FC Germania Untergrombach



Am Samstag, 23. November, veranstaltet die evangelische Christusgemeinde Unter- und Obergrombach in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach ein Benefizkonzert zugunsten der Kinder und Jugendarbeit.

Die Jugendabteilung des FC Untergrombach wird in Kooperation mit der Kirche, die Bewirtung übernehmen. Die Band „MANGOLD“ wird dazu passend bei diesem Konzert bekannte Balladen spielen, bei denen es sich um die Liebe, die Beziehungen zwischen Menschen und die daraus resultierenden Geschichten und Gedanken handelt. Kurzweilige Texte von Frau Pfarrerin Andrea Knauber, runden den Abend ab.

Lassen Sie sich verzaubern und erleben Sie einen wunderschönen Abend in der illuminierten Gustav-Adolf-Kirche in Untergrombach.

Einlass ist um 18 Uhr, die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



November-Monatstreff

Am Freitag, 15. November freuen wir uns ab 19 Uhr im „Bundschuh“ beim Novembermonatstreff auf den gemeinsamen Austausch. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. AK.

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Einladung zur Generalversammlung

Am Freitag, 29. November, findet um 19.30 Uhr die Generalversammlung des Handballvereins Untergrombach im Jugendraum der Bundschuhhalle statt. Wir möchten Dich/Euch recht herzlich dazu einladen und hoffen auf zahlreiches Erscheinen. Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Abgabe der Berichte
1. Vorstand
 - Schriftführer
 - Kassier
 - Aerobic
4. Aussprache zu den Berichten
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Behandlung eingegangener Anträge
9. Verschiedenes

Anträge müssen spätestens bis eine Woche vor der Versammlung beim ersten Vorstand, Joachim Kolb, Weimarerstraße 2, 76646 Bruchsal vorliegen.

Im Namen der Vorstandschaft
Katja Geyer (Schriftführer)

HSG-Reserve verliert in Malsch

TV Malsch III – HSG Bruchsal/Untergrombach II 30:25 (17:8)

Leider konnte unsere zweite Herrenmannschaft keine Punkte aus Malsch mitnehmen. Nach einer schwachen ersten Halbzeit gelang es, 13 Minuten vor Spielende auf drei Tore an die Gastgeber heranzukommen. Doch leider konnte die HSG das Spiel nicht mehr drehen. Wie schon in den Spielen zuvor, war die schlechte Chancenverwertung das Manko unserer Mannschaft.

Weiter gehts für unsere Reserve am 24. November in Odenheim (Schulsporthalle, Anwurf um 16 Uhr).

Spieler HSG: Tom Schäfer & Philipp Anthes (Tor), Jakob Lamminger (8), Lukas Mohler (3), Jan-Erik Max (3), Jannis Seitner (3), Gunther Weiß (3), Florian Jendrusch (2/1), Janosch Oberst (2), Felix Gross (1), Alexander Köstel, Nadeem Butt, Daniel Fischer.

Die kommenden Spiele

Samstag, 16. November:

B-Jugend (w): MTV Karlsruhe – HSG
(12.45 Uhr, Rheinstrandhalle KA-Daxlanden)

C-Jugend (w): MTV Karlsruhe – HSG
(14.30 Uhr, Rheinstrandhalle KA-Daxlanden)

Damen: TB Pforzheim – HSG
(18.15 Uhr, Konrad-Adenauer-Sporthalle Pforzheim)

Herren: TB Pforzheim – HSG (20 Uhr, Konrad-Adenauer-Sporthalle Pforzheim, Kaulbachstraße 32, 75181 Pforzheim)

Sonntag, 17. November:

D-Jugend: HSG – SG Hambrücken/Weiher
(13 Uhr, Bundschuhhalle Untergrombach)

C-Jugend: HSG – SG Hambrücken/Weiher
(14.30 Uhr, Bundschuhhalle Untergrombach)

B-Jugend: HSG – HSG Walzbachtal II
(16 Uhr, Bundschuhhalle Untergrombach)

Jugendabteilung

B-Jugend gibt unnötig einen Punkt aus der Hand

TV Malsch – HSG Bruchsal/Untergrombach 20:20 (11:12)

Trotz eines zwischenzeitlichen Fünf-Tore-Vorsprungs schaffte es unsere B-Jugend nicht, zwei Punkte aus Malsch mitzunehmen.

Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit, in der sich unsere Jungs mit einem konsequenteren Ausnutzen der sich bietenden Lücken in der Abwehr der Gastgeber bereits hätten absetzen können, führte die HSG acht Minuten vor Spielende mit fünf Toren. Leider brachte dann eine Abwehrumstellung der Heimmannschaft unsere Jungs aus dem Konzept, der TV konnte sogar das Spiel komplett drehen (20:19). Die HSG konnte dann jedoch noch den Ausgleichstreffer erzielen und so am Ende doch noch einen Punkt mit nach Hause nehmen.

Insgesamt kann man nicht vollends zufrieden sein. Unsere B-Jugend hatte das Spiel eigentlich im Griff, nach der Abwehrumstellung fehlte jedoch die Cleverness, das Spiel sauber zu Ende zu bringen. Wenn man das gesamte Spiel betrachtet, war es jedoch eine ordentliche Leistung, wobei unsere Jungs im Angriffsspiel nicht an ihr Leistungsmaximum kamen.

Am nächsten Wochenende gastiert nun die Reserve der HSG Walzbachtal in der Bundschuhhalle. Die Ergebnisse dieser Mannschaft sind teils sehr schwankend, weshalb sie schwer einzuschätzen ist. Mit einer guten Leistung sollte jedoch ein Sieg machbar sein. Anwurf am Sonntag wird um 16 Uhr sein.

Spieler HSG: Fabian Hartmann (Tor), Alexander Max (8/7), Luis Benz (6), Ben Kunkelmann (3), Martin Gaska (2), Claudius Zirpel (1), Fabio Blaschek, Jonas Blaschek, Jack Allen, Trainer: Jakob Lamminger, Stefan Lamminger.

Erneuter Sieg der E-Jugend

HV Bad Schönborn – HSG Bruchsal/Untergrombach 14:18 (6:5)

Den Spielbericht zu diesem Spiel finden Sie in diesem Amtsblatt im Bruchsaler Vereinsteil unter TSG Bruchsal oder im Internet unter www.hsg-bruchsal-untergrombach.de Es spielten: Ansgar, Leo, Nils, Thomas, Lukas, Philipp, Levy, Emanuel, Till, Fiona.

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Wir sagen Danke

Kerwe 2019

Wir haben unser diesjähriges Kerwefest am vergangenen Wochenende erfolgreich hinter uns gebracht!

Jetzt möchten wir uns bei allen Helfer/-innen für ihre Hilfe beim Auf- und Abbauen, in der Küche und beim Organisieren bedanken. Ohne euch wäre ein solches Fest für uns nicht möglich gewesen.

Bedanken möchten wir uns auch bei unseren Musikfreunden aus Weingarten, Büchenau, Karlsdorf und Obergrombach für ihre musikalische Unterhaltung am Samstag Abend beziehungsweise Sonntagmittag.

Ein großes Dankeschön geht auch an die Kinder der Untergrombacher Vereine, Kindergärten und der Grundschule für das Bühnenprogramm während unseres Seniorennachmittags am Montag. Wir freuen uns über solche Unterstützung!

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Erster Wettkampf in der Kreisoberliga

In dieser Saison treten unsere Luftpistolenschützen zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte in der Kreisoberliga an. Während in der Kreisliga bisher drei Schützen eine Mannschaft bildeten, sind es in der Kreisoberliga nun fünf. Bereits in den vergangenen Jahren hätte unsere LP-Mannschaft mehrmals in die KOL aufsteigen können, musste aber immer freiwillig verzichten, weil wir nicht genügend Schützen zur Verfügung hatten. Dieses Jahr nun haben wir alle Kräfte mobilisiert und stellen uns der Herausforderung. Beim ersten Wettkampf reichte es aber noch nicht für einen Sieg. Mit 2:3 Einzelpunkten mussten wir uns zum Auftakt leider geschlagen geben.

Bei den Luftpistolenwettkämpfen sieht es dagegen in diesem Jahr nicht so gut aus. Aufgrund fehlender Ersatzschützen haben wir auf eine Teilnahme an den Rundenwettkämpfen verzichtet und keine Mannschaft gemeldet.

Luftpistole – Kreisoberliga

Oberöwisheim I : Untergrombach I – 2 : 0 Punkte (Einzel 3 : 2)
Meik Wolf 346, Patrick Süß 345, Harald Lauber 337, Reinhard Sander 325, Matthias Reinacher 296 Ringe
WA

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



Geplante Arbeitseinsätze für den Winterzauber

Damit unser Vereinsgelände beim Winterzauber erstrahlen kann, sind für die kommenden drei Samstage (16., 23. und 30. November) ab 10 Uhr Arbeitseinsätze eingeplant.

Wir freuen uns auf zahlreiche helfende Hände unserer Mitglieder, die tatkräftig mit anpacken und natürlich auf den Winterzauber vom 6. bis 8. Dezember.

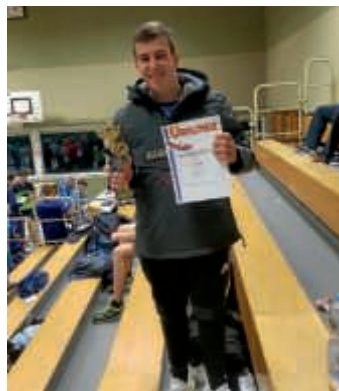
Alle Informationen zum Winterzauber finden Sie auf unserer Homepage unter www.tkv-bundschuh.de oder auf Facebook unter www.facebook.com/tkvbundschuh.

TSV Untergrombach



Tischtennis

Henry Herb ist Bezirksmeister U18 B



Henry Herb – Bezirksmeister U18

B. Foto: pr

Am vergangenen Wochenende fanden in Odenheim die Bezirksmeisterschaften statt. In der Kategorie U18 B konnte Henry den Bezirksmeistertitel erringen. In den Gruppenspielen gelang ihm, noch ein Zwei-Satz-Rückstand in einen Sieg zu drehen und so beflügelt ging es in die K.O.-Phase. Auch hier lag er im ersten Spiel knapp einen Satz zurück, konnte aber die folgenden drei Sätze immer deutlicher für sich entscheiden. Das anschließende Finale begann ebenfalls mit einem Satz Rückstand, aber auch hier konnte er das Spiel noch drehen und verdient den Pokal mit nach Hause nehmen. Herzlichen Glückwunsch!

Auch unsere Mädchen der U13 beteiligten sich an den Spielen, wurden aber aufgrund mangelnder Teilnehmerinnen in die Gruppe der 15-Jährigen verteilt. Hier erspielte sich Erika Chopra zwei Siege und Mara Kretz ging mit knapp verlorenen Spielen von der Platte.

Im laufenden Spielbetrieb steht unsere Herrenmannschaft in der Kreisklasse auf einem guten Mittelplatz mit 4:4 Punkten. Unsere Damenmannschaft der Bezirksklasse steht auf dem ersten Tabellenplatz und unsere Jugendmannschaft U13 kämpft noch um die ersten Punkte.

Vogelschutz- und Zuchtverein 1957 Untergrombach



Es war mal wieder so weit ...

„Was“, kam von Einigen die Frage, „Ist es schon wieder so weit? Ist schon wieder ein Jahr vorüber? Es war doch erst, dass wir diese Arbeit gemacht haben“. Ja, da sieht man, wie schnell die Zeit vergeht. Aber als das Ententeichwasser abgelassen, zuvor die Enten und Fische im Zwischenquartier waren, war jeder davon überzeugt, dass diese Aktion sehr notwendig ist. Übers Jahr setzen sich viele Blätter und Unrat am Grund des Teiches ab und eine schöne rutschige Schlammsschicht bildet sich dort. Aber zum Glück haben sich wieder einige Helfer, Mitglieder und Ehrenamtliche gefunden und haben bei dieser Aktion mit angepackt. Das Schrubben mit dem Besen war wieder keine leichte Arbeit aber wie es so schön heißt: Viele Hände machen ein schnelles Ende und so saßen wir pünktlich zur Mittagszeit gemütlich in der warmen Stube und genossen das Mittagessen. Während man sich noch gemütlich austauschte, floss bereits das Wasser – jetzt kam es auch kräftig von oben runter – wieder in den Teich. Es dauert einige Zeit, bis die Enten wieder in ihrem Teich schwimmen und tauchen können. Auch die Fische dürfen wieder zurück und können jetzt ihr Winterquartier beziehen.

An dieser Stelle möchte sich die Vorstandschaft wieder bei allen „Schrubbern“ und zwar bei Peter Kammerer, Andreas Brekl, Florian Wolf, Manfred Wolf, Klaus Becker und Christian Konrad ganz herzlich bedanken, dass sie sich für diese schweißtreibende Arbeit zur Verfügung gestellt haben. Herzlichen Dank.



Die „Schrubber“ bei der Arbeit

Foto: pr

Jahrgänge

Jahrgang 1940/41

Diesen Monat treffen wir uns am Donnerstag, 21. November, im Clubhaus des Fußballvereins. Zeitpunkt ist 12.30 Uhr. Bitte sucht eine Möglichkeit um zu Hause loszukommen. Bis zum Treffen gute Zeit. Fritz

Jahrgang 1946/47

Wir treffen uns am Freitag, 22. November, 19 Uhr im FC-Clubhaus. E.H.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese
entscheidend für rasche
Hilfe durch den Arzt oder
den Rettungsdienst sein!



Sie haben Fragen oder Hinweise zur Zustellung?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wie Ihnen ist auch uns die korrekte und pünktliche
Zustellung Ihres Mitteilungsblattes sehr wichtig.

Um bei Unregelmäßigkeiten schnell reagieren zu
können, sind wir auf Ihre Hinweise angewiesen.

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu
Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen
unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

☎ Tel. 07033 6924-0 ✉ E-Mail info@gsvertrieb.de

🌐 www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



www.nussbaum-medien.de

jobsucheBW

Das neue Stellenportal für Baden-Württemberg

www.jobsuchebw.de



Wir helfen HIV-infizierten Schwangeren
im südlichen Afrika mit medizinischer
Behandlung und Betreuung. Damit ihre
Babys gesund zur Welt kommen.

Die Mutter hat AIDS. the baby ist gesund.
Weil wir für sein Leben sorgen.

Spendenkonto
DE85 3706 0198 0006 0040 04
www.aids-stiftung.de

Deutsche
AIDS-Stiftung